



Südtiroler  
Sanitätsbetrieb



Azienda Sanitaria  
dell'Alto Adige

Azienda Sanitaria de Sudtirol

BETRIEBSDIREKTION

DIREZIONE AZIENDALE

TECHNISCHE FESTSTELLUNGSKRITERIEN DER  
BETRÄGE DES VORANSCHLAGES 2019  
  
MIT DEN TABELLEN FÜR DEN  
WIRTSCHAFTLICHEN TEIL ERGÄNZT

**Firmenbezeichnung:**  
Sanitätsbetrieb der Autonomen Provinz Bozen  
Sparkassestraße 4 | 39100 Bozen  
Tel. 0471 223 601 | Fax 0471 223 651  
gd@sabes.it  
Steuernummer/MwSt.-Nr. 00773750211

**Ragione sociale:**  
Azienda Sanitaria della Provincia Autonoma di Bolzano  
via Cassa di Risparmio, 4 | 39100 Bolzano  
tel. 0471 223 601 | fax 0471 223 651  
dg@asdaa.it  
Cod. fisc./P. IVA 00773750211

## INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG .....	3
ERSTELLUNGSKRITERIEN.....	3
BEWERTUNGSKRITERIEN .....	4
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG .....	6
A) Produktionswert.....	6
<i>Beiträge für laufende Ausgaben .....</i>	<i>7</i>
<i>Zweckgebundene Beiträge für laufende Ausgaben.....</i>	<i>8</i>
<i>Beiträge für zusätzliche Betreuung .....</i>	<i>8</i>
<i>Detail der Erträge von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes .....</i>	<i>10</i>
B) Aufwendungen für die Produktion.....	10
<i>Einkäufe von Gütern .....</i>	<i>12</i>
<i>Einkäufe von Dienstleistungen.....</i>	<i>13</i>
I) <i>Personalkosten.....</i>	<i>17</i>
II) <i>verschiedene Aufwendungen der Gebarung .....</i>	<i>20</i>
III) <i>Analyse der Abschreibungen.....</i>	<i>21</i>
C) Finanzerträge und -Aufwendungen .....	22
D) Wertberichtigungen der Finanzaktiva .....	23
E) außerordentliche Erträge –Aufwendungen .....	23
Y) Steuern des Geschäftsjahres .....	25
Anlagen .....	26

## EINLEITUNG

Das Landesgesetz Nr. 14 vom 5. November 2001 regelt den „*Bereich Planung, Buchhaltung, Controlling und Vertragstätigkeit des Landesgesundheitsdienstes*“. Laut Art. 2 des genannten Landesgesetzes besteht der Jahreshaushaltsvoranschlag aus der Gewinn- und Verlustrechnung und aus dem Finanzbudget, versehen mit a) den technischen Feststellungskriterien, ergänzt durch Tabellen für den wirtschaftlichen Teil, wie im Anhang zur Bilanz vorgesehen; b) dem Bericht des Generaldirektors; c) dem Investitionsplan; d) dem Bericht des Kollegiums der Rechnungsprüfer.

Mit Landesgesetz Nr. 9 vom 19. Juli 2013 wurde die Pflicht zur Erstellung von Bezirksbilanzen abgeschafft und somit wird der Voranschlag 2019, so wie bereits für die vergangenen Jahre, nur mehr als Betriebsbilanz, ohne Teilbilanzen für die einzelnen Gesundheitsbezirke, erstellt. Zumal bereits in den vergangenen Jahren verschiedene Kosten nur mehr auf Betriebsebene verbucht wurden und auch keine innerbetriebliche Verrechnung durchgeführt wurde, sind die Berechnungen für die Erhebung des voraussichtlichen Bedarfs 2019 überwiegend über die Betriebsabteilungen und nicht mehr über die Bezirke erfolgt, wobei insbesondere den Inhalten des Performance-Plans-Jahrestätigkeitsprogramms 2019, welcher mit getrennter Maßnahme des Generaldirektors genehmigt wird, Rechnung getragen worden ist.

Für den Voranschlag 2019 werden wiederum die im Zuge der Homogenisierung der Bilanzen der öffentlichen Körperschaften mit Legislativdekret Nr. 118/2011 eingeführten neuen Bilanzmodelle für die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der mit Landesausschussbeschluss Nr. 1593 vom 31.10.2013 genehmigte neue Kontenplan verwendet, wobei auch die mit den Schreiben der Direktorin des Amtes für Gesundheitsökonomie vom 28.02.2014, Prot. Nr. 23.3/55.04.03/143062, vom 13.11.2014, Prot. Nr. 23.3/55.04.03/FG/636080, vom 05.02.2015 Prot. Nr. 23.3/55.04.03/FG/74778, vom 27.06.2016, Prot. Nr. 0068263-BZ, vom 05.08.2016 Prot. Nr. 426199, Prot. Nr. Prov\_BZ 0226011 vom 29.03.2018, Prot. Nr. 257827 p\_bz vom 13.04.2018, sowie mit Dekret der Direktorin der Abteilung Gesundheit Nr. 23004 vom 17.11.2017 vorgenommenen Änderungen berücksichtigt werden.

## ERSTELLUNGSKRITERIEN

Der Voranschlag 2019 entspricht den Buchhaltungsrichtlinien und den Bilanzmodellen, wie sie mit Rundschreiben des Amtes für Gesundheitsökonomie vom 05.08.2013, Prot. Nr. 425339 und vom 11.11.2013, Prot. Nr. 607128, dem Sanitätsbetrieb übermittelt wurden. Die gegenständlichen technischen Feststellungskriterien samt Tabellen des Anhangs, abgefasst in Beachtung der Buchhaltungsrichtlinien, bilden integrierenden Bestandteil des Haushaltsvoranschlages.

Die Erstellung des Voranschlages der Gewinn- und Verlustrechnung 2019 erfolgt unter Beachtung der „*Weisungen für die Abfassung des Haushaltsvoranschlages 2019, Finanzierungskriterien und Anweisungen für die Erstellung des mehrjährigen Haushaltsvoranschlages 2019-2021 des Sanitätsbetriebes*“, ausgearbeitet von der Provinz im Sinne der Bestimmungen des Landesgesetzes 14/2001. Diese Weisungen wurden dem Sanitätsbetrieb mit Schreiben der Direktorin des Amtes für Gesundheitsökonomie vom 07.11.2018, Prot. Nr. 707585 p\_bz übermittelt.

Diese Weisungen beziehen sich auch auf die Erstellung des Dreijahres-Haushaltsvoranschlages 2019-2021, welcher jedoch mit einer separaten Maßnahme des Generaldirektors verabschiedet wird.

Oben genannte Weisungen beinhalten: eine Einleitung mit allgemeinen Angaben, Angaben hinsichtlich der Finanzierung des Betriebes für den Zeitraum 2019-2021, der vorzulegenden Unterlagen, einschließlich jener, aus welchen sich dieser „Anhang“ zusammensetzt, spezifische Anweisungen über die als laufende Beiträge einzuschreibenden Beträge, sowie über einzuschreibende Kosten und Erträge betreffend die Mobilität außerhalb der Provinz, Weisungen hinsichtlich der Werte betreffend Vertragserneuerungen, sowie der direkten Verteilung der Medikamente, der freiberuflichen Tätigkeit (Intramoenia), Rückstellungen für Risiken, sowie Hinweise betreffend die Finanzierung von Investitionen.

**Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass aufgrund der genannten Weisungen und Finanzierungen seitens des Landes – die zusätzlichen Kosten für die Anwendung des Kollektivvertrages für die ärztlichen Leiter und für das nicht-ärztliche Führungspersonal im Ausmaß von rund 11.880.000 Euro hat das Land über den ungebundenen Anteil des Landesgesundheitsfonds finanziert und nicht zusätzlich wie vom Betrieb erwartet – nicht alle vom Betrieb in Durchführung des Landesgesundheitsplanes geplanten Vorhaben (Neueinstellungen für den Ausbau von Diensten) umgesetzt werden können. Nach der Verabschiedung des Haushaltsgesetzes 2019 durch den neuen Landtag und der in Aussicht gestellten Mittelzuweisung an den Betrieb im Ausmaß von rund 12 Mio. Euro, sollten auch die Neueinstellungen im geplanten Ausmaß durchgeführt werden können.**

Was die Rückstellungen für Risiken anbelangt, wird darauf hingewiesen, dass im Voranschlag 2019 keine weiteren Beträge für Streitfälle im Bereich der Werkverträge vorgesehen wurden, zumal die bereits bestehenden Fonds als ausreichend betrachtet werden. Für anderweitige Streit-, Schieds- und Schadenersatzverfahren bzw. für Rückerstattungen von Rechtskosten an die Bediensteten wurden sowohl auf den entsprechenden Kostenkonten, als auch unter den Rückstellungen entsprechende Beträge aufgrund vorsichtiger Schätzungen und aufgrund von Erfahrungswerten des Rechtsamtes veranschlagt.

Mit Bezugnahme auf die im Treffen zwischen Land und Sanitätsbetrieb vom 16. April 2014 (siehe Sitzungsprotokoll vom 16.04.2014) getroffenen Vereinbarungen bezüglich der Nichtverbuchung der nicht genossenen Urlaube 2014 im Haushalt 2014 – der Art. 5, Abs. 8 der Notverordnung Nr. 95/2012 verbietet die Zahlung irgendeiner Ersatzentschädigung für nicht genossene Urlaube - werden die Kosten für nicht genossene Urlaube 2019 wiederum nicht im Haushaltsvoranschlag 2019 vorgesehen.

Aufgrund der mit Dekret der Direktorin der Abteilung Gesundheit Nr. 23004 vom 17.11.2017 verfügten Änderung des Kontenplanes, welche erstmal für den Voranschlag 2018 anzuwenden waren, sind verschiedene Konten des Kontenplanes abgeschafft und neue Konten hinzugefügt worden. Dadurch ist der unmittelbare Vergleich der Beträge auf Konten-Ebene nicht immer in vollem Umfang möglich.

## BEWERTUNGSKRITERIEN

Die für die Erstellung des Haushaltsvoranschlages 2019 angewandten Kriterien weichen nicht von jenen Kriterien ab, die für die Erstellung der Voranschläge der vergangenen Jahre angewandt wurden, insbesondere was die Bewertungen und die Kontinuität zur Wahrung der genannten Prinzipien betrifft.

In jenen Bereichen, in welchen aufgrund des Legislativdekretes Nr. 118/2011 neue Buchhaltungsprinzipien anzuwenden sind, hat man sich für die Programmierung der verschiedenen Posten an den Werten des Vorabschlusses 2018 bzw. des Abschlusses 2017, in welchem diese neuen Buchhaltungskriterien bereits Anwendung fanden, orientiert. Demzufolge sind beispielsweise die Abschreibungen wiederum mit den vom selbigen Dekret

vorgeschriebenen Abschreibungssätzen vorgesehen worden, für Abschreibungen von mit Gewinnrücklagen finanzierten Investitionen wurde keine Neutralisierung vorgesehen. Für in den Vorjahren nicht verwendete vinkulierte Landesbeiträge (im Rahmen von Projekten), wurde vorerst kein Betrag in den Voranschlag 2019, weder unter den Erträgen noch unter den Kosten, eingeschrieben, da zum Zeitpunkt der Abfassung gegenständlichen Voranschlages das Ausmaß der Projektrealisierungen noch nicht vorliegt.

Die Bewertung der Bilanzposten richtet sich, nach den grundlegenden Kriterien der Sorgfalt und der wirtschaftlichen Zuordnung, im Hinblick auf eine Fortführung der betrieblichen Aktivitäten. Die Beachtung des Sorgfaltsprinzips erfordert die Bewertung jeder einzelnen Komponente des Voranschlages.

Die Erträge und Aufwendungen sind unter Befolgung des Prinzips der wirtschaftlichen Zuständigkeit in den Voranschlag eingeschrieben worden. Demnach wurden die Auswirkungen der Geschäftsvorfälle und die anderen Vorkommnisse buchhalterisch erfasst und jenem Geschäftsjahr zugeschrieben, auf welches sich diese Geschäftsvorfälle oder Vorkommnisse beziehen (gelieferte Ware, geleistete Dienste) und nicht jenem, in welchem die entsprechenden Einnahmen und Zahlungen erfolgen.

Das Kassabudget wurde aufgrund der Landesrichtlinien gemäß Anlagen Nr. 1a und 1b erstellt. Bei der Erstellung desselben hat man sich auf Erfahrungswerte gestützt, wobei auch der Kassasaldo zum 31.12.2018, berücksichtigt wurde. Das neue Modell des Finanzbudgets „Rendiconto Finanziario“ gemäß Art. 26 des Legislativdekretes 118/2011 wurde in Anlehnung an die für die Abschlussbilanz zu erstellende Finanzrechnung ausgefüllt, wobei die entsprechenden Daten, wie schon bei der Erstellung des Voranschlages 2016, 2017 und 2018 erwähnt, rein indikativen Charakter haben, da auch der Voranschlag 2019 im Sinne der Bestimmungen nur für die Gewinn- und Verlustrechnung und nicht auch für die Vermögensbilanz erstellt wird.

# GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

## A) Produktionswert

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	1.338.920.176,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	1.329.914.891,58
Delta	Euro	+9.005.284,42

Tabelle NI: Produktionswert

Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
				in Zahlen	in %
1) Beiträge für laufende Ausgaben	1.168.431.630,08	1.198.827.415,08	1.210.243.076,00	11.415.660,92	+ 0,95%
2) Berichtigung Beiträge für laufende Ausgaben für Zuweisung an Investitionen	-118.883,43	0,00	0,00		
3) Verwendung Rückstellungen für nicht verwendete zweckgebundene Beiträge vergangener Geschäftsjahre	15.674,80	0,00	0,00		
4) Erlöse aus sanitären Leistungen und soziosanitären Leistungen von sanitärer Relevanz	59.363.718,58	62.018.297,00	61.462.900,00	-555.397,00	- 0,90%
5) Kostenbeiträge, Rückerlangungen und Rückerstattungen	20.130.820,76	21.169.459,50	17.914.000,00	-3.255.459,50	- 15,38%
6) Beteiligung an den Ausgaben für Gesundheitsleistungen (Ticket)	19.521.475,67	20.800.000,00	20.800.000,00		
7) Anteil der dem Geschäftsjahr zugerechneten Investitionsbeiträge	22.660.231,78	22.660.200,00	22.660.200,00		
8) Zuwachs des Anlagevermögens durch innerbetriebliche Arbeiten	14.602,27	0,00	0,00		
9) Sonstige Erlöse und Erträge	4.362.532,24	4.439.520,00	5.840.000,00	1.400.480,00	+ 31,55%
<b>Insgesamt</b>	<b>1.294.381.802,75</b>	<b>1.329.914.891,58</b>	<b>1.338.920.176,00</b>	<b>9.005.284,42</b>	<b>+ 0,68%</b>

Die Einschreibung der Beträge des Produktionswertes wurde nach folgenden Kriterien vorgenommen:

- Die Beiträge des Landes wurden aufgrund der in Anlage 2 zu den oben genannten Weisungen zur Erstellung des Voranschlages 2019 enthaltenen Beträge eingetragen;
- Die eigenen Erträge des Sanitätsbetriebes aus Leistungen, Kostenbeteiligungen, Rückerstattungen usw. wurden im Wesentlichen im Ausmaß der Einkünfte des Vorabschlusses 2018 vorgesehen. Demnach ergeben sich gegenüber dem Vorabschluss 2018 kaum relevante Abweichungen. Eine Ausnahme bilden die „*Erträge aus sanitären Leistungen und soziosanitären Leistungen von sanitärer Relevanz*“ mit Mindererträgen gegenüber dem Vorabschluss 2018 im Ausmaß von rund -555.000 €, -0,90%, welche in der Hauptsache auf die Mindererträge bei den im Rahmen der Krankenedmobilität für „Nicht Krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für ausländische Sanitätsbetriebe zurückzuführen sind. Die Mindererträge im Posten „5) *Kostenbeiträge, Rückerlangungen und Rückerstattungen*“ (-3.255.000 €, -15,38%) sind zu 2.500.000 € auf voraussichtliche Mindereinnahmen für Pay-back-Zahlungen (für 2019 wurde ein Betrag von 3.000.000 € geschätzt, während sich in 2018 Einnahmen im Ausmaß von rund 5,5 Mio. ergeben) und zu rund 750.000 € auf eine einmalige Rückerstattung seitens der Dritthaftpflichtversicherung im Jahr 2018 zurückzuführen.

Unter dem Posten „9) *Sonstige Erlöse und Erträge*“ wurde für die mit Art. 36/bis des Landesgesetzes 7 vom 5.3.2001 mit Wirksamkeit 01.01.2019 eingeführten Verwaltungsstrafen bei nicht gerechtfertigten Erste-Hilfe-Leistungen und bei der Nichtwahrnehmung und nicht rechtzeitigen Absage von vorgemerkten Leistungen (ab

01.05.2019) aufgrund vorsichtiger Schätzungen, Mehreinnahmen gegenüber 2018 im Ausmaß von rund 1,4 Mio. Euro (entspricht 40.000 Strafen zu 35 €) für 2019 und für die Folgejahre vorgesehen wurden.

Aufgrund der derzeitigen Phase der Neuordnung des Gesundheitsdienstes wurde die Aufteilung der Landesbeiträge unter den Gesundheitsbezirken nicht wie in den vergangenen Jahren im Rahmen der Genehmigung des Haushaltsvoranschlags vorgenommen. Die Festlegung der Ressourcen erfolgt im Rahmen der Budgetverhandlungen mit den einzelnen Bezirken und Diensten.

## Beiträge für laufende Ausgaben

Tabelle NI 13: Beiträge für laufende Ausgaben

gruppo mastro	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
700.100	BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUGABEN NICHT VERWENDUNGSGBUNDENE BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUGABEN Nicht verwendungsgebundene Beiträge des Landes für laufende Ausgaben	1.130.026.769,52	1.155.908.518,29	1.178.768.705,00	+ 22.860.186,71	+ 1,98%
700.100	Beiträge des Landes für laufende Ausgaben aus dem zusätzlichen Fonds für die Finanzierung der grundlegenden Betreuungsformen	-	-	-	-	-
700.200	VERWENDUNGSGBUNDENE BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUGABEN Verwendungsgebundene Beiträge des Landes für laufende Ausgaben aus dem LGF	4.720.685,59	4.452.138,43	3.740.000,00	- 712.138,43	- 16,00%
700.200	Verwendungsgebundene Beiträge des Landes für laufende Ausgaben außerhalb des LGF	-	-	-	-	-
700.300	BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUGABEN FÜR DIE ERNEUERUNG VON VERTRÄGEN Beiträge des Landes für laufende Ausgaben aus dem LGF für die Erneuerung von Verträgen	11.451.661,40	16.017.704,88	5.245.303,00	- 10.772.401,88	- 67,25%
700.300	Beiträge des Landes für laufende Ausgaben für die Erneuerung von Verträgen außerhalb des LGF	-	-	-	-	-
700.400	BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUGABEN FÜR ZUSÄTZLICHE BETREUUNG Beiträge des Landes für laufende Ausgaben für zusätzliche Betreuung	22.232.513,57	22.301.000,00	22.226.000,00	- 75.000,00	- 0,34%
700.500	BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUGABEN FÜR FORSCHUNG Beiträge des Landes für laufende Ausgaben für Forschung	-	92.652,18	200.000,00	+ 107.347,82	+ 115,86%
700.520	ANDERE BEITRÄGE FÜR LAUFENDE AUGABEN DES LANDES Andere Beiträge für laufende Ausgaben des Landes (zusätzlicher Fond)	-	-	-	-	-
700.600	BERICHTIGUNG BEITRÄGE FÜR LAUFENDE AUGABEN FÜR ZUWEISUNG AN INVESTITIONEN Berichtigung Beiträge für laufende Ausgaben für Zuweisung an Investitionen - vom Land, betreffend den LGF	-	-	-	-	-
700.600	Berichtigung Beiträge für laufende Ausgaben für Zuweisung an Investitionen - vom Land, außerhalb des LGF	-	-	-	-	-
	<b>INSGESAMT BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUGABEN</b>	<b>1.168.431.630,08</b>	<b>1.198.772.013,78</b>	<b>1.210.180.008,00</b>	<b>+ 11.407.994,22</b>	<b>+ 0,95%</b>
710.100	SONSTIGE BEITRÄGE FÜR LAUFENDE AUGABEN Beiträge für laufende Ausgaben von staatlichen Verwaltungen	-	-	-	-	-
710.200	Beiträge für laufende Ausgaben von anderen Körperschaften	-	8.100,00	-	- 8.100,00	- 100,00%
710.300	BEITRÄGE FÜR LAUFENDE AUGABEN FÜR FORSCHUNG Beiträgen für laufende Ausgaben vom Gesundheitsministerium und anderen Körperschaften für Forschung	-	47.301,30	63.068,00	+ 15.766,70	+ 33,33%
710.350	BEITRÄGE FÜR LAUFENDE AUGABEN VON PRIVATEN Beiträge für laufende Ausgaben von Privaten	-	-	-	-	-
	<b>INSGESAMT ANDERE BEITRÄGE FÜR LAUFENDE AUGABEN</b>	<b>-</b>	<b>55.401,30</b>	<b>63.068,00</b>	<b>+ 7.666,70</b>	<b>+ 13,84%</b>
	<b>INSEGAMT BEITRÄGE FÜR LAUFENDE AUGABEN</b>	<b>1.168.431.630,08</b>	<b>1.198.827.415,08</b>	<b>1.210.243.076,00</b>	<b>+ 11.415.660,92</b>	<b>+ 0,95%</b>

\*Im Sinne der Weisungen zur Erstellung des Haushaltsvoranschlags 2019 wird die Zuweisung um 40.000 Euro gekürzt, da für Monatsprämie weniger Kosten veranschlagt werden, als vom Land vorgesehen.

Die Beiträge für laufende Ausgaben belaufen sich auf insgesamt **Euro 1.210.180.008** welche sich wie folgt zusammensetzen:

- ein Betrag von **Euro 1.178.768.705** wird insgesamt als verwendungsungebundener Anteil verbucht,
- ein Betrag von **Euro 3.740.000** wird insgesamt verbucht als Ertrag aus verwendungsgebundener Zuweisung (Konto 700.200.10);
- ein Betrag von **Euro 1.700.000** wird insgesamt verbucht als Ertrag aus zweckgebundenen Zuweisungen für den bereichsübergreifenden Vertrag - Gehaltsvorrückungen - (700.300.10);

- ein Betrag von **Euro 534.321** (Konto 700.300.10) wird insgesamt verbucht als Ertrag aus zweckgebundenen Zuweisungen für den bereichsübergreifenden Kollektivvertrag für die Führungskräfte mit Festlegung der Positionszulage (Beschl.L.R.Nr. 777 v. 07.08.2018);
- ein Betrag von **Euro 2.210.982** (Konto 700.300.10) wird insgesamt verbucht als Mehrkosten Kollektivvertrag Sanitäre Leiter v. 30.07.2018 (Beschl.L.R.Nr. 724 v. 24.07.2018);
- ein Betrag von **Euro 800.000** (Konto 700.300.10) wird insgesamt verbucht als Mehrkosten aufgrund des Übergangs der Kinderärzte vom Landesvertrag zu GSKV und LZV, so wie bereits mit ÄAM und SUMAI-Ärzte erfolgt;
- ein Betrag von **Euro 22.226.000** insgesamt verbucht als Zuweisungen für zusätzliche Betreuung (extra LEA);
- ein Betrag von **Euro 200.000** wird insgesamt verbucht als Ertrag aus Beiträgen des Landes für die Finanzierung von Forschungsprogrammen (Konto 700.500.10).

## Zweckgebundene Beiträge für laufende Ausgaben

Wie in detaillierter Weise in der eigenen Tabelle N.I. 14.a angeführt, wurden für die zweckgebundenen Erträge im Ausmaß von insgesamt **Euro 3.740.000** grundsätzlich die Kosten mindestens im selben Ausmaß in der Betriebsbilanz vorgesehen.

Hinsichtlich der 3-Jahres-Projekte wird festgehalten, dass die Zuweisungen (1.000.000 Euro) lediglich einen geringen Teil der voraussichtlichen Projektkosten abdecken, wobei auch zu sagen ist, dass ein beträchtlicher Teil der Projektkosten auf Personalkosten für bereits beschäftigtes Personal zurückzuführen ist.

Tabelle NI 14.a: Zweckgebundene Beiträge für laufende Ausgaben

Beschreibung	vorhergesehene Beträge	Amt	vorhergesehene Kosten		
			Konto-Nummer	ausführliche Beschreibung	Kosten
Zuweisungen an den Sanitätsbetrieb zur Durchführung von Ausbildungskursen und das dafür erforderliche didaktische Material und die Ausschüttung von Beiträgen (LG 14/2002 Art.1,4)	1.040.000	23.4	verschiedene	verschiedene Konten	1.040.000
Zuweisung an den Sanitätsbetrieb für Dreijahresprojekte	1.000.000	23.1	verschiedene	verschiedene Konten (siehe Anlage A7 Projekte)	1.000.000
Finanzierung der Mehrkosten für individuell nach Maß, an die Augenoberfläche angepasste Korneosklerallinsen (DPCM 12 Jänner 2017, mit Beschl. LR 457 vom 18/04/2017 übernommen)	400.000	23.2	verschiedene	verschiedene Konten	400.000
Finanzierung der Mehrkosten für Impfstoffe	1.000.000	23	300.200.12	Material für die Prophylaxe (Impfstoffe)	1.000.000
Finanzierung des Sanitätsbetriebes für zweckgebundene Projekte des Departments für Gesundheitsvorsorge	300.000	23.6	verschiedene	verschied. Kont. Personal	300.000
<b>INSGESAMT</b>	<b>3.740.000</b>				<b>3.740.000</b>

## Beiträge für zusätzliche Betreuung

Hinsichtlich der Mittel für die zusätzliche Betreuung ist zu sagen, dass eventuelle Kosten, die über den Betrag der zugewiesenen Mittel hinausgehen, im Sinne der Weisungen des Landes nicht als vom Land noch zuzuweisende Beträge in den Voranschlag eingeschrieben wurden (die

entsprechenden spezifischen Konten wurden mit Schreiben vom 18.11.2016 abgeschafft), diese Mehrkosten sind mit dem ungebundenen Anteil der Landesbeiträge bzw. mit Eigenmitteln abzudecken.

Für die Auszahlung der Monatsprämie an psychiatrische Patienten sind die voraussichtlichen Kosten geringer als die zugewiesenen Beiträge. In diesen Fällen wurde lediglich der effektive Bedarf als Zuweisung in die Bilanz eingetragen. Bei den Beiträgen für die Lieferung von Rezepturarzneien, Verbandsmaterial und Heilbehelfen (LG 16/2012) und bei den Beiträgen für die außerordentliche Lieferung von Prothesen (Art. 15 des L.G. 30/1992) sind die Kosten höher als die zugewiesenen Beiträge. Die Gesamtsumme der Fonds für die zusätzliche Betreuung 2019 beträgt **Euro 22.226.000**. Diesen Beiträgen stehen insgesamt Kosten im Ausmaß von **24.066.000 Euro** gegenüber.

Was die Kosten und den entsprechenden Finanzbedarf für Heilbehelfe für die Insassen der Seniorenheime anbelangt, wird festgehalten, dass diese wie in den vergangenen Jahren quantifiziert und unter den entsprechenden Konten der zusätzlichen Betreuung eingeschrieben werden. Sollten diese Kosten im Laufe des Jahres 2019 tatsächlich nicht mehr über die Finanzierung der zusätzlichen Betreuung Abdeckung finden, sondern über den ungebundenen Teil des Gesundheitsfonds, muss auch eine entsprechende Umschichtung der Geldmittel von der zusätzlichen Betreuung zu den ordentlichen Landesbeiträgen ins Auge gefasst werden.

Tabelle NI 14.b: zweckgebundene Beiträge für zusätzliche Betreuung

BESCHREIBUNG BEITRÄGE / KOSTEN	vorgesehene Kosten	Konto	Beiträge des Landes für zusätzliche Betreuung	Kosten, die nicht mit Zuweisung gedeckt sind	Amt
Rezepturarzneien, Verbandsmaterial und Heilbehelfe (LG 16/2012)					
<i>Heilbehelfe</i>	18.020.000	400.700.20 400.700.25			
<i>Rezepturarzneien</i>	794.000	400.700.30 400.700.35			
	<b>18.814.000</b>		<b>17.700.000</b>	<b>1.114.000</b>	23.3
zahnärztliche Betreuung (LG 16/88)					
<i>Rückerstattungen für zahnärztliche Leistungen</i>	3.000.000	420.150.10			
<i>externes sanitäres Personal - zahnärztliche Leistungen</i>	76.000	510.150.20			
	<b>3.076.000</b>		<b>3.076.000</b>	<b>0</b>	23.3
außerordentliche Versorgung mit Prothesen (Art. 15 LG 30/92)	<b>856.000</b>	400.950.10	<b>775.000</b>	<b>81.000</b>	23.2
Rückerstattung der Kosten für Hausgeburten (LG 33/88, Art. 21)	<b>20.000</b>	420.130.20	15.000	5.000	23.2
Initiativen zur Unterstützung der Familie	<b>1.240.000</b>	340.900.20	600.000	640.000	23.4
Taschengeld psychiatrische Patienten	<b>50.000</b>	420.300.10	50.000	0	23.2
Sanit. Leistungen in dringenden und unaufschiebbaren Fällen an Nicht-EU-Staatsbürger	<b>10.000</b>	diversi	10.000	0	23.2
<b>Insgesamt</b>	<b>24.066.000</b>		<b>22.226.000</b>	<b>1.840.000</b>	

\* Im Sinne der Weisungen zur Erstellung des Haushaltsvoranschlages 2019 wird die Zuweisung für Taschengeld psychiatrische Patienten um 40.000 Euro gekürzt, da weniger Kosten veranschlagt werden gegenüber den vom Land vorgesehenen Zuweisungen.

## Detail der Erträge von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes

Tabelle NI 15.a: Detail der Erträge aus sanitären Leistungen, unterteilt nach Subjekten

KONTO	ERTRAGSPOSTEN	Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes	Andere öffentl. Körperschaften	Ausländische Sanitätsbetriebe	Private Körperschaften	Insgesamt
720.100.20 720.100.30 720.100.40 720.100.50	Direkt verrechnete krankenhausbezogene Leistungen	1.000,00	171.300,00	-	-	172.300,00
720.100.21 720.100.41	Krankenhausbezogene Leistungen (verrechnete Mobilität)	18.108.000,00		8.147.000,00		26.255.000,00
720.100.22	Psychiatrische Leistungen Wohnsätten und Übergangwohnheimen an öffentliche Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes	-				-
720.200.20 720.200.30 720.200.40 720.200.50	Andere direkt verrechnete nicht aufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen	360.000,00	24.000,00	-	-	384.000,00
720.200.22	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes für pharmazeutische Betreuung (verrechnete Mobilität)	416.000,00				416.000,00
720.200.23	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes für gesundheitliche Grundversorgung (verrechnete Mobilität)	77.000,00				77.000,00
720.200.24	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes für fachärztliche Betreuung (verrechnete Mobilität)	4.112.000,00				4.112.000,00
720.200.25	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes für Thermalkuren (verrechnete Mobilität)	9.000,00				9.000,00
720.200.26	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes für direkte Verabreichung von Medikamenten (verrechnete Mobilität)	2.765.000,00				2.765.000,00
720.200.27	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes für Krankenwagen- oder Hubschraubertransporte (verrechnete Mobilität)	4.424.000,00				4.424.000,00
720.200.28	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes für Verabreichung von Hämokomponenten und Stammzellen (verrechnete Mobilität)	-				-
720.200.29	Sonstige Gesundheitsleistungen und sozial-gesundheitliche Leistungen mit gesundheitlicher Relevanz für Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	480.000,00				480.000,00
720.250.10 720.250.20 720.250.40	Leistungen von Privaten für Ansässige anderer Regionen (aktive verrechnete Mobilität)				-	-
720.200.41	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen für ausländische Sanitätsbetriebe (verrechnete Mobilität)			4.301.000,00		4.301.000,00
720.400.20 720.400.90	Sanitäre Beratungen	-	-			-
740.200.62	Rüchzahlung für Lohnabhängiges an andere öffentliche Körperschaften abgeordnetes Personal des Sanitätsbetriebes		3.712.000,00			3.712.000,00
750.100.20	Erlöse aus Lieferungen von Gütern für Betriebe außerhalb des Landes	-				-
780.100.11	Ausserordentliche Erträge gegenüber Dritten betreffend Mobilität außerhalb des Landes	-				-
780.200.11	Passivschwund betreffend Mobilität außerhalb des Landes	-				-
	<b>INSGESAMTE ERTRÄGE</b>	<b>30.752.000,00</b>	<b>3.907.300,00</b>	<b>12.448.000,00</b>	<b>-</b>	<b>47.107.300,00</b>

Obige Tabelle beinhaltet Erträge für erbrachte Leistungen für Sanitätsbetriebe außerhalb der Provinz, Betriebe und öffentliche Körperschaften außerhalb des nationalen Gesundheitssystems, sowie ausländische Gesundheitsbetriebe und private Strukturen.

Der bedeutendste Posten der Erträge betrifft die überregionale und internationale Mobilität.

## B) Aufwendungen für die Produktion

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	1.299.762.676,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	1.282.023.968,80
Delta	Euro	+17.738.707,20

Bei der Festlegung der Aufwendungen für die Produktion ist ein komplexes Verfahren angewandt worden, wobei die Ermittlung im Wesentlichen aufgrund der historischen Ausgabe (feststehende wiederkehrende Betriebsausgaben), der zu erwartenden Inflation, den betriebswirtschaftlichen Gegebenheiten und normativen Neuerungen und unter Berücksichtigung insbesondere der im Jahrestätigkeitsprogramm-Performance-Plan-2019 enthaltenen Aktivitäten und Projekte erfolgt ist, mit dem Ziel die Kosten des Geschäftsjahres 2019 möglichst gering zu halten, um einen ausgeglichenen Voranschlag beschließen zu können.

Die im Zuge der Gesundheitsreform bereits getroffenen und im Laufe des Jahres 2019 zu erwartenden Maßnahmen des Landes wurden nur zum Teil in den Voranschlag eingearbeitet, zumal dafür zum jetzigen Zeitpunkt nicht die Voraussetzungen bestehen.

Tabelle NI Aufwendungen für die Produktion

Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
				in Zahlen	in %
1) Einkäufe von Gütern	181.513.214,50	192.696.000,00	201.627.726,00	+ 8.931.726,00	+ 4,64%
2) Einkäufe von sanitären Leistungen	324.455.851,26	340.544.638,17	344.844.500,00	+ 4.299.861,83	+ 1,26%
3) Einkäufe von nicht sanitären Leistungen	60.810.245,63	63.252.125,22	65.645.850,00	+ 2.393.724,78	+ 3,78%
4) Instandhaltung und Reparaturen	22.686.503,81	23.613.000,00	24.304.000,00	+ 691.000,00	+ 2,93%
5) Nutzung von Gütern Dritter	8.788.599,18	9.218.000,00	9.383.300,00	+ 165.300,00	+ 1,79%
6) Personalkosten	599.396.720,31	624.067.488,51	624.842.800,00	+ 775.311,49	+ 0,12%
7) Verschieden Aufwendungen der Gebarung	2.955.468,91	3.504.872,30	3.518.500,00	+ 13.627,70	+ 0,39%
8) Abschreibungen	23.349.765,93	23.349.765,93	23.349.000,00	- 765,93	- 0,00%
9) Abwertungen des Anlagevermögens und der Forderungen	1.049.952,97	1.050.000,00	1.050.000,00	-	+ 0,00%
10) Veränderungen der Restbestände	- 1.060.294,60	155.000,00	155.000,00	-	+ 0,00%
11) Rückstellungen	29.394.398,04	573.078,67	1.042.000,00	+ 468.921,33	+ 81,82%
<b>Insgesamt</b>	<b>1.253.340.425,94</b>	<b>1.282.023.968,80</b>	<b>1.299.762.676,00</b>	<b>+ 17.738.707,20</b>	<b>+ 1,38%</b>

Die bedeutendsten Kostensteigerungen bei den Aufwendungen für die Produktion sind in absoluten Zahlen beim Posten „Einkäufe von Gütern“ (+8,93 Mio. Euro, +4,64% - ohne Kürzungen +9,44 Mio. Euro, +4,90%), bei „Einkäufen von sanitären Leistungen“ (+4,30 Mio. Euro, +1,26%), bei den Einkäufen von nicht sanitären Leistungen (+2,39 Mio., +3,78%) bei den „Personalkosten“ (+0,77 Mio. +0,12 % - ohne Kürzungen +12,05 Mio. Euro, +1,93%) und bei den „Rückstellungen“ (+0,47 Mio., +81,82%) zu verzeichnen. Die insgesamt Kostensteigerung bei den Aufwendungen für die Produktion beläuft sich gegenüber 2018 auf 17,74 Mio., + 1,38% (ohne Kürzungen +29,52 Mio., +2,30%). Detaillierte Erläuterungen hierzu werden in der Anlage NI „Kosten und Ertragsanalyse“ bzw. weiter unten geliefert.

## Einkäufe von Gütern

Tabelle NI 16: Einkäufe von Gütern

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
<b>A) EINKÄUFE VON SANITÄREN GÜTERN</b>						
300.100.12	Pharmazeutische Produkte mit AIC, ausgenommen Impfstoffe und Hämoderivate aus regionaler Produktion	75.607.963,46	82.350.000,00	87.373.226,00	+ 5.023.226,00	+ 6,10%
300.100.22	Im Auftrag verteilte Medikamente - Gesetz Nr. 405/2001 ART. 8 Buchst. A)	8.737.960,49	9.650.000,00	9.900.000,00	+ 250.000,00	+ 2,59%
300.100.25	Pharmazeutische Produkte ohne AIC	1.432.657,16	1.430.000,00	1.529.000,00	+ 99.000,00	+ 6,92%
300.100.32	Sauerstoff mit AIC	1.679.429,35	1.687.000,00	1.805.000,00	+ 118.000,00	+ 6,99%
300.100.33	Sauerstoff ohne AIC	140.893,53	137.000,00	140.000,00	+ 3.000,00	+ 2,19%
300.100.41	Hämoderivate aus regionaler Produktion					
300.110.10	Blut und Hämokomponenten von Öffentlichen (Öffentliche Sanitätsbetriebe außerhalb der Region) - Mobilität außerhalb Region	6.000,00	1.000,00	1.000,00		
300.110.20	Blut und Hämokomponenten von anderen Anbietern					
300.150.10	Diätprodukte	682.592,64	752.000,00	766.000,00	+ 14.000,00	+ 1,86%
300.200.12	Material für die Prophylaxe (Impfstoffe)	5.070.317,82	6.300.000,00	6.800.000,00	+ 500.000,00	+ 7,94%
300.320.10	Chemische Produkte	91.846,04	92.000,00	100.000,00	+ 8.000,00	+ 8,70%
300.450.10	Medizinprodukte	48.083.366,04	49.500.000,00	51.330.000,00	+ 1.830.000,00	+ 3,70%
300.450.20	Aktive implantierbare medizinische Geräte	2.584.663,16	2.795.000,00	2.845.000,00	+ 50.000,00	+ 1,79%
300.450.30	In-vitro-Diagnostika (IVD)	15.299.624,14	15.505.000,00	15.800.000,00	+ 295.000,00	+ 1,90%
300.450.35	Heilbehelfe für Diabetiker - Art. 3, Gesetz Nr. 115/1987 - im Auftrag des Betriebes verteilt		30.000,00	190.000,00	+ 160.000,00	+ 533,33%
300.600.10	Pharmazeutische Produkte für veterinären Gebrauch	14.124,38	20.000,00	21.000,00	+ 1.000,00	+ 5,00%
300.900.10	Andere sanitäre Güter und Produkte	4.273.544,68	4.145.000,00	4.184.500,00	+ 39.500,00	+ 0,95%
	<b>INSGESAMT EINKÄUFE VON SANITÄREN GÜTERN</b>	<b>163.704.982,89</b>	<b>174.394.000,00</b>	<b>182.784.726,00</b>	<b>+ 8.390.726,00</b>	<b>+ 4,81%</b>
<b>B) EINKÄUFE VON NICHT SANITÄREN GÜTERN</b>						
310.100.10	Lebensmittel	4.575.695,78	4.705.000,00	4.752.000,00	+ 47.000,00	+ 1,00%
310.200.10	Textilen und Bekleidung	456.550,30	430.000,00	434.000,00	+ 4.000,00	+ 0,93%
310.200.20	Material für Reinigung und Haushalt	2.497.234,99	2.555.000,00	2.581.000,00	+ 26.000,00	+ 1,02%
310.300.10	Methan - Stadtgas	3.489.136,10	3.840.000,00	4.040.000,00	+ 200.000,00	+ 5,21%
310.300.90	Heizöl und andere Brennstoffe	1.095.099,19	1.187.000,00	1.246.000,00	+ 59.000,00	+ 4,97%
310.400.10	Treib- und Schmierstoffe	436.301,37	426.000,00	446.000,00	+ 20.000,00	+ 4,69%
310.500.10	Kanzleiwaren, Vordrucke und Verbrauchsmaterial für Informatik	1.617.325,23	1.480.000,00	1.495.000,00	+ 15.000,00	+ 1,01%
310.900.10	Einkäufe von anderen nicht sanitären Gütern	375.457,65	350.000,00	354.000,00	+ 4.000,00	+ 1,14%
	<b>MATERIAL UND ZUBEHÖR FÜR INSTANDHALTUNG</b>					
320.100.10	Material und Zubehör für Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	2.096.085,11	2.165.000,00	2.273.000,00	+ 108.000,00	+ 4,99%
320.200.10	Material und Zubehör für Instandhaltung von medizinischen Geräten	700.129,74	712.000,00	748.000,00	+ 36.000,00	+ 5,06%
320.300.10	Material und Zubehör für Instandhaltung von Gütern des Ökonomen und sonstigen Gütern	460.294,48	445.000,00	467.000,00	+ 22.000,00	+ 4,94%
320.400.10	Material und Zubehör für Instandhaltung von Fahrzeugen	8.921,67	7.000,00	7.000,00		
	<b>INSGESAMT EINKÄUFE VON NICHT SANITÄREN GÜTERN</b>	<b>17.808.231,61</b>	<b>18.302.000,00</b>	<b>18.843.000,00</b>	<b>+ 541.000,00</b>	<b>+ 2,96%</b>
	<b>INSGESAMT</b>	<b>181.513.214,50</b>	<b>192.696.000,00</b>	<b>201.627.726,00</b>	<b>+ 8.931.726,00</b>	<b>+ 4,64%</b>

Da zum Ende des Jahres 2018 die Verteilung von Heilbehelfen für Diabetiker im Sinne des Art. 3, Gesetz Nr. 115/1987 über die konventionierten Vertragsapotheken startet, wurde das entsprechende Konto (300.450.35) eingefügt und die voraussichtlichen Kosten für 2018 und 2019 veranschlagt. Zur Analyse der Gründe der Änderungen der bedeutendsten Kostenposten (Gruppierungen) auf Betriebsebene und welche in obiger Tabelle „Einkäufe von Gütern“ wiedergegeben sind, verweist man auf die in der „Anlage NI Kosten und Ertragsanalyse“ angeführten Begründungen.

## Einkäufe von Dienstleistungen

Tabelle NI: Sanitäre Leistungen

Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
				in Zahlen	in %
a) Einkäufe von sanitären Leistungen - Basismedizin	57.982.680,01	63.490.000,00	65.348.000,00	+ 1.858.000,00	+ 2,93%
b) Einkäufe von sanitären Leistungen - pharmazeutische Betreuung	47.935.542,12	46.906.000,00	47.256.000,00	+ 350.000,00	+ 0,75%
c) Einkäufe von sanitären Leistungen für ambulatorische fachärztliche Betreuung	11.793.170,41	12.225.000,00	13.188.000,00	+ 963.000,00	+ 7,88%
d) Einkäufe von sanitären Leistungen für Rehabilitationsbetreuung	109.190,90	106.528,00	103.000,00	- 3.528,00	- 3,31%
e) Einkäufe von sanitären Leistungen für ergänzende Betreuung	26.568.708,39	28.019.500,00	27.870.000,00	- 149.500,00	- 0,53%
f) Einkäufe von sanitären Leistungen für prothetische Betreuung	6.700.942,44	7.112.000,00	7.431.000,00	+ 319.000,00	+ 4,49%
g) Einkäufe von sanitären Leistungen für Krankenhausbetreuung	44.846.153,97	46.004.000,00	46.004.000,00		
h) Einkäufe von stationären und teilstationären psychiatrischen Leistungen	9.773.862,79	10.031.000,00	10.031.000,00		
i) Einkäufe von Leistungen für die Verteilung von Medikamenten im Rahmen von File F	2.364.465,21	2.616.500,00	2.717.500,00	+ 101.000,00	+ 3,86%
j) Einkäufe von vertragsgebundenen Thermalleistungen	733.456,48	665.000,00	665.000,00		
k) Einkäufe von sanitären Transportleistungen	30.673.934,95	31.981.000,00	32.615.000,00	+ 634.000,00	+ 1,98%
l) Einkäufe von soziosanitären Leistungen von sanitärer Relevanz	46.107.492,82	50.899.000,00	52.087.000,00	+ 1.188.000,00	+ 2,33%
m) Beteiligungen an das Personal für freiberufliche Leistungen (Intramoenia)	2.082.464,34	2.276.000,00	2.305.000,00	+ 29.000,00	+ 1,27%
n) Sanitäre Rückerstattungen, Zuweisungen und Beiträge	6.784.352,06	6.659.700,00	6.662.700,00	+ 3.000,00	+ 0,05%
o) Beratungen, Zusammenarbeiten, Zeitarbeit, andere sanitäre und soziosanitäre Arbeitsleistungen	2.070.018,13	3.005.410,17	3.047.300,00	+ 41.889,83	+ 1,39%
p) Sonstige sanitäre und soziosanitäre Dienstleistungen von sanitärer Relevanz	27.929.416,24	28.548.000,00	27.514.000,00	- 1.034.000,00	- 3,62%
<b>Insgesamt</b>	<b>324.455.851,26</b>	<b>340.544.638,17</b>	<b>344.844.500,00</b>	<b>+ 4.299.861,83</b>	<b>+ 1,26%</b>

Details werden mittels Anlage NI „sanitäre Leistungen“ bzw. in der Anlage NI „Kosten und Ertragsanalyse“ dargelegt.

Im Folgenden werden kurz die wichtigsten Posten analysiert:

Die im Bereich der *Basismedizin* (a) aufscheinenden Mehrkosten im Ausmaß von rund 1.858.000 Euro (+2,93%) betreffen im Wesentlichen die Mehrkosten im Zuge der Anwendung des Kollektivvertrages für die Basisärzte bzw. den Umstieg der konventionierten Kinderärzte auf den nationalen Arbeitsvertrag (+800.000 €);

Im Bereich der *pharmazeutischen Betreuung im Abkommenswege* (b) wird eine rund 0,75 - prozentige Kostensteigerung (+350.000 €) für Preiserhöhungen vorgesehen, wengleich die Kosten in diesem Bereich aufgrund der Forcierung der „direkten Medikamentenverteilung“ langfristig weiter sinken dürften.

Die voraussichtliche Kostensteigerung (+963.000 €, +7,88%) im Bereich *Einkäufe von sanitären Leistungen für ambulatorische fachärztliche Betreuung* ist hauptsächlich auf die Mehrkosten für Externe fachärztliche Betreuung über konventionierte Privatkliniken (+800.000 €) in der Folge der erhöhten vereinbarten Leistungserbringung zum Zwecke des Abbaus der Wartezeiten zurückzuführen.

Für den Bereich *Einkäufe von sanitären Leistungen für ergänzende Betreuung* (e) sind voraussichtlich Einsparungen im Ausmaß von rund 150.000 €, -0,53% vorgesehen zumal im Zuge der Neuverhandlung der Verträge mit Federfarma und Assofarma entsprechende Einsparungen erzielt werden sollten.

Für den Bereich Einkäufe von sanitären Leistungen für prothetische Betreuung (f) werden Kostensteigerungen im Ausmaß von 319.000 Euro, +4,49% für Preissteigerungen und für steigenden Bedarf vorgesehen.

Im Posten „Einkäufe von Leistungen für die Verteilung von Medikamenten im Rahmen von File F“ (i) wird eine Kostensteigerung von rund 101.000 Euro bzw. +3,86% vorgesehen. Dadurch wird dem steigenden Trend bei der direkten Medikamentenverteilung über die Apotheken im Sinne des Art. 8 des Gesetzes Nr. 405/2001 Rechnung getragen.

In der Kostenkategorie „Ankauf von sanitären Transportleistungen (k) wurden gegenüber 2018 Kostenzuwächse im Ausmaß von 634.000 Euro, +1,98%, vorgesehen, damit wird den steigenden Kosten für Flugrettung (+212.000 €) und für bodengebundene Rettungsdienste (+422.000 €) Rechnung getragen.

Die Kostensteigerung der Kategorie (l) „Einkäufe von soziosanitären Leistungen sanitärer Natur“ beläuft sich auf 1.188.000 Euro, + 2,33%, wobei sich diese Kostenkategorie im Wesentlichen aus den Kosten für Familienberatungsstellen, für Drogenabhängige, Behinderte und für Pflegebedürftige in den Seniorenheimen zusammensetzt (NB: Durch die Abschaffung von Konten einerseits und die Einführung von verschiedenen neuen Konten andererseits, erschwert sich der Vergleich auf Kontenebene).

Bei den „Sanitären Rückerstattungen, Zuweisungen und Beiträgen“ (n) – Rückerstattungen für stationäre Aufenthalte im In- und Ausland - werden aufgrund der vom Land genehmigten reduzierten Einkommensgrenzen für die Anspruchsberechtigung praktisch gleichbleibende Kosten erwartet.

Die voraussichtlichen Mehrkosten (+42.000 €, + 1,39%) für Beratungen (o) betreffen geplante Konsulenzaufträge im steuerlichen Bereich;

Die Änderungen in der Kategorie (p), sonstige sanitäre und sozio-sanitäre Dienstleistungen von sanitärer Relevanz, -1.034.000 Euro, -3,62%, sind ausschließlich auf Änderungen (Verbesserungen) bei der passiven Krankenmobilität zurückzuführen.

Tabelle NI 15.b: Detail der Kosten aus sanitären Leistungen, unterteilt nach Subjekten

KONTO	KOSTENPOSTEN	Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes	Andere öffentl. Körperschaften	Ausländische Sanitätsbetriebe	Private Körperschaften	Insgesamt
410.100.20 410.100.30 410.100.40 410.100.50 410.100.51 410.100.55 410.100.21 410.100.41	Direkt verrechnete Krankenhausaufenthaltsbezogene Leistungen Krankenhausaufenthaltsbezogene Leistungen (verrechnete Mobilität)	235.000,00 19.506.000,00	371.000,00	16.500.000,00 3.778.000,00	26.127.000,00	43.233.000,00 23.284.000,00
410.200.20 410.200.30 410.200.40 410.200.50	Direkt verrechnete nicht krankenhausaufenthaltsbezogene Leistungen	70.000,00	15.000,00	2.602.000,00	460.000,00	3.147.000,00
410.200.41	Nicht krankenhausaufenthaltsbezogene Leistungen (verrechnete Mobilität)			678.000,00		678.000,00
340.350.10 340.350.12 340.350.20 340.350.25 340.350.30	Direkt verrechnete sanitäre Transporte		-		32.119.000,00	32.119.000,00
340.350.26	Sanitäre Transporte von öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)		496.000,00			496.000,00
360.900.20	Ankauf Leistungen für gesundheitliche Grundversorgung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	149.000,00				149.000,00
370.200.11 370.200.12	Ankauf Leistungen für pharmazeutische Betreuung von ausländischen bzw. Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	413.000,00		378.000,00		791.000,00
400.960.10	Ankauf Leistungen für direkte Medikamentenverteilung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	1.314.000,00				1.314.000,00
390.150.10 390.150.12 390.150.13 390.150.14 390.150.20 390.150.30 390.150.40	Direkt verrechnete externe Fachärztliche Betreuung	778.000,00	-		80.000,00	858.000,00
390.150.11 410.200.21 390.150.50	Externe Fachärztlichw Betreuung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	3.793.000,00		1.203.000,00		4.996.000,00
400.100.10	Prothetische Betreuung				6.575.000,00	6.575.000,00
400.150.10 400.200.05 400.200.10 400.200.20	Rehabilitationsbetreuung		-		103.000,00	103.000,00
400.400.30 400.400.40 400.400.50 400.400.60	Ankauf von psychiatrischen Leistungen	1.500.000,00	971.000,00		7.560.000,00	10.031.000,00
400.300.30 400.300.40 400.300.50 400.300.60 400.300.70	Ankauf sozial-gesundheitlicher Leistungen von gesundheitlicher Relevanz - Betreuung von Drogenabhängigen	2.730.000,00				2.730.000,00
400.450.10 400.450.20 400.450.30 400.450.40	Ankauf sozial-gesundheitlicher Leistungen von gesundheitlicher Relevanz - Betreuung von Behinderten		-		-	-
400.500.10 400.500.15 400.500.20 400.500.25 400.500.30 400.500.35 400.500.40 400.500.45 400.500.50	Ankauf sozial-gesundheitlicher Leistungen von gesundheitlicher Relevanz - Betreuung von pflegebedürftigen Menschen (Senioren)		28.110.000,00		15.240.000,00	43.350.000,00
400.550.10 400.550.20 400.550.30 400.550.40 400.550.50 400.550.60 400.550.70 400.550.80	Ankauf sozial-gesundheitlicher Leistungen von gesundheitlicher Relevanz - Palliativbetreuung		-		-	-
400.570.10 400.570.20	Ankauf sozial-gesundheitlicher Leistungen von gesundheitlicher Relevanz - Betreuung von Personen mit HIV-Infektion				910.000,00	910.000,00
400.700.10 400.700.15 400.700.20 400.700.21 400.700.22 400.700.25 400.700.30 400.700.35 400.700.40 400.700.45 400.970.05 400.970.15	ergänzende Betreuung		1.529.000,00		26.333.000,00	27.862.000,00
400.900.10 400.900.20	Thermalbetreuung verrechnet		-		38.000,00	38.000,00
400.900.21	Thermalbetreuung von Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	627.000,00				627.000,00
300.110.10	Blut und Hämokomponenten von öffentlichen Sanitätsbetriebe außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	1.000,00				1.000,00
400.950.10	Zusserordentliche Lieferung von Prothesen - LG 30/92				856.000,00	856.000,00
410.200.22 410.200.32 410.200.42 410.200.52	Zurverfügungstellung von Personal	757.000,00	-	60.000,00	-	817.000,00
410.300.20	Lieferung von sanitären Gütern von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes	8.000,00				8.000,00
510.700.12	Vergütungen für bei Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes tätiges sanitäres Personal	-				-
340.500.20 340.500.40 340.500.50 340.500.60	Sanitäre Beratungen	-		-	2.300,00	2.300,00
560.100.11	Außerordentliche Aufwände gegenüber dritten betreffend Mobilität außerhalb des Landes	-				-
560.200.11	Aktivschwund betreffend Mobilität außerhalb des Landes	-				-
	<b>INSEGAMTE KOSTEN</b>	<b>31.881.000,00</b>	<b>31.492.000,00</b>	<b>25.199.000,00</b>	<b>116.403.300,00</b>	<b>204.975.300,00</b>

Die Tabelle beinhaltet Kosten für Leistungen von Sanitätsbetrieben außerhalb der Provinz, Betrieben und öffentlichen Körperschaften außerhalb des nationalen Gesundheitssystems, sowie von ausländischen Gesundheitsbetrieben und von privaten Strukturen.

Tabelle NI: Nicht-sanitäre Dienste und Instandhaltungsdienste

Konto	Posten	Abschluss	Vorabschluss	Voranschlag	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
		2017	2018	2019	in Zahlen	in %
	<b>ANKÄUFE VON IN AUFTRAG GEGEBENEN LEISTUNGEN</b>	<b>47.575.345,05</b>	<b>48.868.000,00</b>	<b>51.045.550,00</b>	<b>+ 2.177.550,00</b>	<b>+ 4,46%</b>
340.100.10	Wäscherei	7.887.148,63	8.000.000,00	8.610.000,00	+ 610.000,00	+ 7,63%
340.150.10	Reinigung	12.894.291,31	13.050.000,00	13.900.000,00	+ 850.000,00	+ 6,51%
340.200.10	Mensa	467.098,84	397.000,00	461.550,00	+ 64.550,00	+ 16,26%
340.250.10	Heizung	2.643.553,79	2.650.000,00	2.902.000,00	+ 252.000,00	+ 9,51%
340.300.10	Dienstleistungen zur Datenverarbeitung	593.606,94	655.000,00	665.000,00	+ 10.000,00	+ 1,53%
340.360.10	Nicht sanitäre Transporte	246.468,38	255.000,00	260.000,00	+ 5.000,00	+ 1,96%
340.400.10	Müllbeseitigung und Mülltransport	2.079.769,34	2.150.000,00	2.193.000,00	+ 43.000,00	+ 2,00%
340.450.10	Bewachung	224.429,16	240.000,00	245.000,00	+ 5.000,00	+ 2,08%
340.900.10	Sonstige von Privaten, von Vereinen und öffentlichen Körperschaften erbrachte Dienstleistungen	7.014.458,62	7.250.000,00	7.300.000,00	+ 50.000,00	+ 0,69%
340.900.20	Familienunterstützungsmaßnahmen (Führung von Kinderhorten)	1.158.463,80	1.260.000,00	1.240.000,00	- 20.000,00	- 1,59%
340.900.45	Speserückvergütungen an das bedienstete Personal	2.064.746,39	2.130.000,00	2.130.000,00	-	+ 0,00%
350.100.10	Elektrische Energie	8.163.091,33	8.600.000,00	8.858.000,00	+ 258.000,00	+ 3,00%
350.200.10	Trink- und Abwasser	900.546,75	930.000,00	958.000,00	+ 28.000,00	+ 3,01%
350.300.10	Telefongebühren	1.113.273,39	1.150.000,00	1.162.000,00	+ 12.000,00	+ 1,04%
350.400.10	Internet	48.993,02	50.000,00	55.000,00	+ 5.000,00	+ 10,00%
350.500.10	Fernseh- und Rundfunkgebühren	5.504,00	6.000,00	6.000,00	-	+ 0,00%
350.600.10	Datenbanken	33.285,80	60.000,00	65.000,00	+ 5.000,00	+ 8,33%
350.900.10	Verschiedene Gebühren	36.615,56	35.000,00	35.000,00	-	+ 0,00%
	<b>LIEFERUNG VON SANITÄREN UND NICHT SANITÄREN GÜTERN</b>					
410.300.21	Lieferung von nicht-sanitären Gütern von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes	-	-	-	-	-
	<b>ANDERE ALLGEMEINE UND VERWALTUNGSDIENSTE</b>	<b>10.091.115,24</b>	<b>10.968.300,00</b>	<b>11.126.500,00</b>	<b>+ 158.200,00</b>	<b>+ 1,44%</b>
460.200.10	Veröffentlichungen und Anzeigen	301.785,22	485.000,00	490.000,00	+ 5.000,00	+ 1,03%
460.200.20	Veranstaltungen und Events	29.798,84	27.000,00	27.000,00	-	+ 0,00%
460.400.10	Postspesen	964.558,43	910.000,00	919.000,00	+ 9.000,00	+ 0,99%
460.450.10	Stempel und Marken	7.080,04	2.000,00	2.000,00	-	+ 0,00%
460.500.10	Abonnements	356.550,55	390.300,00	394.000,00	+ 3.700,00	+ 0,95%
460.550.10	Versicherungsprämien - Haftpflichtversicherung für die Krankenhaustätigkeit	7.367.820,92	7.423.000,00	7.739.000,00	+ 316.000,00	+ 4,26%
460.550.20	andere Versicherungsprämien	127.960,08	121.000,00	122.000,00	+ 1.000,00	+ 0,83%
460.600.10	Bücher, Zeitschriften und Telefonverzeichnisse	167.176,21	170.000,00	172.000,00	+ 2.000,00	+ 1,18%
460.650.10	Inkasso- und Bankspesen	32.703,30	220.000,00	40.000,00	- 180.000,00	- 81,82%
460.700.10	Kondominiumspesen	735.681,65	1.220.000,00	1.221.500,00	+ 1.500,00	+ 0,12%
	<b>BERATUNGEN, ZUSAMMENARBEIT, ZEITVERTRÄGE, ANDERE NICHT SANITÄRE ARBEITSLEISTUNGEN</b>	<b>213.765,03</b>	<b>239.025,22</b>	<b>291.000,00</b>	<b>+ 51.974,78</b>	<b>+ 21,74%</b>
340.500.80	Beratungen in den Bereichen Technik, Steuer und Verwaltung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes	-	-	-	-	-
340.500.90	Andere Beratungen in den Bereichen Technik, Steuer und Verwaltung	78.617,26	112.000,00	163.000,00	+ 51.000,00	+ 45,54%
510.160.20	Nicht-sanitäre koordinierte und kontinuierliche Zusammenarbeit	50.026,85	40.000,00	40.000,00	-	+ 0,00%
510.160.25	Nicht-sanitäre koordinierte und kontinuierliche Zusammenarbeit - Sozialabgaben	12.758,90	12.000,00	12.000,00	-	+ 0,00%
510.250.10	Ausgaben für geistliches Vertragspersonal	72.362,02	36.000,00	36.000,00	-	+ 0,00%
510.700.22	Vergütungen für bei Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes tätiges nicht sanitäres Personal	-	-	-	-	-
510.700.23	Vergütungen für bei anderen Körperschaften tätiges nicht sanitäres Personal	-	39.025,22	40.000,00	+ 974,78	+ 2,50%
	<b>AUSBILDUNG</b>	<b>2.930.020,31</b>	<b>3.176.800,00</b>	<b>3.182.800,00</b>	<b>+ 6.000,00</b>	<b>+ 0,19%</b>
510.400.10	Kosten für Ausbildung, Spezialisierung und Weiterbildung des Personals	2.305.943,03	2.504.000,00	2.504.000,00	-	+ 0,00%
510.500.10	Vergütungen für freie Lehrtätigkeit des bediensteten Personals	239.826,48	282.000,00	288.000,00	+ 6.000,00	+ 2,13%
510.550.10	Vergütungen für externe Lehrkräfte	384.250,80	390.800,00	390.800,00	-	+ 0,00%
	<b>GESAMTE NICHT SANITÄRE DIENSTE</b>	<b>60.810.245,63</b>	<b>63.252.125,22</b>	<b>65.645.850,00</b>	<b>+ 2.393.724,78</b>	<b>+ 3,78%</b>
330.100.10	Dienstleistungen für Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	7.041.495,41	7.300.000,00	7.470.000,00	+ 170.000,00	+ 2,33%
330.100.20	Dienstleistungen für Instandhaltung von Maschinen und maschinellen Anlagen	-	-	-	-	-
330.200.10	Dienstleistungen für Instandhaltung von medizinischen Geräten	8.939.725,62	9.230.000,00	9.411.000,00	+ 181.000,00	+ 1,96%
330.300.10	Dienstleistungen für Instandhaltung von Software	4.191.685,46	4.410.000,00	4.671.000,00	+ 261.000,00	+ 5,92%
330.300.90	Dienstleistungen für Instandhaltung von Ökonoms- und sonstigen Gütern	2.150.301,81	2.270.000,00	2.338.000,00	+ 68.000,00	+ 3,00%
330.400.10	Dienstleistungen für Instandhaltung von Fahrzeugen	363.295,51	403.000,00	414.000,00	+ 11.000,00	+ 2,73%
330.500.10	Dienstleistungen für Instandhaltung von Möbeln und Einrichtungen	-	-	-	-	-
	<b>GESAMTE INSTANDHALTUNGSLEISTUNGEN</b>	<b>22.686.503,81</b>	<b>23.613.000,00</b>	<b>24.304.000,00</b>	<b>+ 691.000,00</b>	<b>+ 2,93%</b>
	<b>GESAMTE NICHT SANITÄRE DIENSTE UND INSTANDHALTUNGSLEISTUNGEN</b>	<b>83.496.749,44</b>	<b>86.865.125,22</b>	<b>89.949.850,00</b>	<b>+ 3.084.724,78</b>	<b>+ 3,55%</b>

Bezüglich der Änderungen der nicht sanitären Dienste und Instandhaltungsdienste laut obiger Tabelle (rund +3.085.000 Euro, +3,55%), sind die Hauptposten folgende: +610.000 Euro (+7,53%) für Wäschereidienste: Mit der sukzessiven Umstellung auf Mietwäsche, welche voraussichtlich zwischen Frühjahr 2019 und Herbst 2019 erfolgen wird, erhöhen sich dann die Ausgaben, da der Ankauf der Wäsche vom Sanitätsbetrieb auf die Wabes übergeht; +850.000 Euro (+6,51%) für Reinigung infolge der Zunahme der zu reinigenden Flächen, mit evtl. Mehrkosten im Zuge der Umsiedlung von Diensten in den neuen Klinik-Trakt am Krankenhaus Bozen; +64.550 Euro (+16,26%) Mehrkosten für Ersatzmensadienst (im Jahr 2018 war der Dienst für rund 2 Monate wegen wirtschaftlicher Schwierigkeiten des Betreibers nicht aktiv); +252.000 Euro (+9,51%) für höhere Heizungskosten im Zuge der steigenden Preise; +258.000

Euro (+3,00%) für erhöhten Strombedarf bzw. höhere Strompreise; rund +316.000 Euro (+4,26%) Mehrkosten für die Haftpflichtversicherung gegenüber Dritten und insgesamt +691.000 Euro (+2,93%) für notwendige Instandhaltungen infolge der Alterung der Immobilien, Software, Anlagen und Gerätschaften, davon +261.000 Euro, +5,92%, allein für Instandhaltung von Software.

## I) Personalkosten

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	624.842.800,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	624.067.488,51
Delta	Euro	+775.311,49

Der weitaus wichtigste Produktionsfaktor ist das „Personal“. Eine Tatsache, die offensichtlich ist bei einem Betrieb wie dem Sanitätsbetrieb, welcher Dienstleistungen an Personen durchführt und dabei auf sehr hohe Professionalität zurückgreift, welche im entsprechenden Maße entlohnt werden muss.

In Summe sind im Personalbereich gegenüber dem Vorabschluss 2018 Mehrkosten im Ausmaß von nur 775.000 Euro (+0,12%) ausgewiesen.

Um die Erhöhung der Personalkosten so bescheiden wie möglich zu halten (welche ansonsten höher wären), bemüht sich der Betrieb Nachbesetzungen bei Pensionierungen oder Warteständen (Mutterschaft usw.) nicht sofort bzw. auf möglichst sparsame Weise vorzunehmen.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass die Kosten für die Umsetzung bestehender Betriebsabkommen, sowie für eventuell neu abzuschließende Abkommen in den Personalkosten im maximalen Ausmaß von 0,75 % der Kosten für das bedienstete Personal enthalten sind.

Tabelle NI 17.a: Personalkosten (Zusammenfassung)

Beschreibung	Personal des Sanitätsstellenplans	Personal des Fachstellenplans	Personal des technischen Stellenplans	Personal des Verwaltungsstellenplans	Sonstige Personalkosten	Insgesamt
	Voranschlag	Voranschlag	Voranschlag	Voranschlag	Voranschlag	Voranschlag
	2019	2019	2019	2019	2019	2019
<b>Löhne und Gehälter</b>	<b>455.110.000</b>	<b>2.453.000</b>	<b>80.858.000</b>	<b>50.450.000</b>		<b>588.871.000</b>
feste Bezüge	306.621.000	1.665.000	55.800.000	36.521.000		400.607.000
nicht genossenen Urlaub	12.000	0	2.000	2.000		16.000
zusätzliche Bezüge	25.513.000	78.000	4.521.000	517.000		30.629.000
Prämien	17.613.000	129.000	1.733.000	1.486.000		20.961.000
Beteiligungen an Pflegesatzaufschl.	85.000	0	0	0		85.000
Sozialabgaben	105.003.000	581.000	18.793.000	11.916.000		136.293.000
Sozialabgaben auf nicht genossenen Urlaub	263.000	0	9.000	8.000		280.000
andere zu liquidierende Personalausgaben	0	0	0	0		0
<b>Rückstellungen</b>	<b>20.627.280</b>	<b>342.340</b>	<b>3.037.300</b>	<b>2.141.080</b>		<b>26.148.000</b>
für Produktivitätssteigerung	9.294.000	43.000	1.450.000	916.000		11.703.000
für zusätzliche Bezüge	4.568.000	248.000	525.000	494.000		5.835.000
für auszahlende Sozialabgaben	3.680.000	28.000	525.000	377.000		4.610.000
für Abfertigungsfonds	3.085.280	23.340	537.300	354.080		4.000.000
<b>Sonstige Personalkosten</b>					<b>9.823.800</b>	<b>9.823.800</b>
ext. Personal mit privatrechtl. Vertrag					6.740.000	6.740.000
Vergütungen an Sprengelkoordinatoren					0	0
Vergütungen an Sprengelhygieniker					1.853.800	1.853.800
Personal für tierärztliche Betreuung					1.230.000	1.230.000
<b>INSGESAMTE PERSONALKOSTEN</b>	<b>475.737.280</b>	<b>2.795.340</b>	<b>83.895.300</b>	<b>52.591.080</b>	<b>9.823.800</b>	<b>624.842.800</b>
<b>Weitere Personalkosten</b>					<b>6.476.800</b>	<b>6.476.800</b>
Beteiligungen					2.338.000	2.338.000
koord. und kont. Zusammenarbeit					52.000	52.000
Ausgaben für geistliches Vertragspers.					36.000	36.000
Ausgaben für Ausbildungs- und Turnuspersonal					725.000	725.000
Ausbildung, Spezialis. und Weiterb.					2.504.000	2.504.000
Taschengeld für Schüler					33.000	33.000
freie Lehrtätigkeit bed. Personals					288.000	288.000
Vergütungen für externe Lehrkräfte					390.800	390.800
zur Verfügung gestelltes Personal					110.000	110.000
<b>INSGESAMT</b>	<b>475.737.280</b>	<b>2.795.340</b>	<b>83.895.300</b>	<b>52.591.080</b>	<b>16.300.600</b>	<b>631.319.600</b>

Eine Aufgliederung der *Personalkosten* nach Stellenplan und Art der Gehaltsteile mit Gegenüberstellung des Vorabschlusses 2018 mit dem Voranschlag 2019 wird mittels Anlage NI 17.a *Personalkosten* vorgenommen. Die Aufgliederung nach Bezirk ist einerseits aufgrund der Tatsache, dass der Vorabschluss 2018 und der Voranschlag 2019 nicht mehr nach Bezirk erstellt werden und andererseits auch keine geeigneten Bezirksdaten aus der analytischen Buchhaltung zur Verfügung stehen, nicht mehr möglich.

Tabelle NI 17.b: Daten zur Beschäftigung (Zusammenfassung)

STELLENPLAN/ VERTRAGSBEREICH	Anzahl 2018	Voranschlag 2019		
		Kündigungen	Einstellungen	Anzahl Nr
<b>Sanitätsstellenplan</b>	<b>6.411</b>	<b>108</b>	<b>232</b>	<b>6.535</b>
ärztl. Leitung	1.247	25	69	1.291
nicht-ärztliche Leitung	265	2	2	265
nicht-leitendes Personal	4.899	81	161	4.979
<b>Fachstellenplan</b>	<b>26</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>30</b>
leitendes Personal	11	1	2	12
nicht leitendes Personal	15	1	4	18
<b>technische Stellenplan</b>	<b>2.181</b>	<b>129</b>	<b>131</b>	<b>2.183</b>
leitendes Personal	8	2	2	8
nicht leitendes Personal	2.173	127	129	2.175
<b>Verwaltungsstellenplan</b>	<b>1.187</b>	<b>35</b>	<b>69</b>	<b>1.221</b>
leitendes Personal	56	1	1	56
nicht leitendes Personal	1.131	34	68	1.165
<b>INSGESAMT</b>	<b>9.805</b>	<b>274</b>	<b>438</b>	<b>9.969</b>

Der in obiger Tabelle und in Anlage NI 17.b für 2019 ausgewiesene Personalzuwachs kann, bezogen auf die Neueinstellungen, nur für rund 215 Einheiten erfolgen. Die weiteren Neueinstellungen können nur erfolgen, sofern der Betrieb auch über die entsprechenden zusätzlichen Finanzmittel verfügt, welche sich entweder über zusätzliche Zuweisungen oder aufgrund von Einsparungen in anderen Kostenkategorien ergeben.

In der Anlage NI 17.b wird das Detail der Daten zur Beschäftigung nach Gesundheitsbezirken geliefert.

Außerdem ist der Sanitätsbetrieb dabei, auch aufgrund des noch laufenden Arbeitsstreitverfahrens mit Urteil zweiter Instanz, sowie mit Bezugnahme auf das D.LH vom 2. September 2013, Nr. 22, sowie auf die Beschlüsse der Landesregierung Nr. 256 und 257 vom 07.03.2017, sowie auf die Rundschreiben vom 20.12.2016 Prot. Nr. 0133731 und Rundschreiben vom 24.03.2017, Prot. Nr. 0032090/17 Tit. II.1., die Anzahl der Werkverträge im Rahmen des Möglichen (die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung muss aufrecht erhalten werden) sukzessive zu reduzieren und durch bedienstetes Personal zu ersetzen.

Die nachfolgende Tabelle liefert die Anzahl der Personen, welche mit dem Sanitätsbetrieb in einem Vertragsverhältnis mittels Werkvertrag steht.

Tabelle NI Anzahl Werkverträge

Bezirk	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
				in Zahlen	in %
Bozen	33	20	14	-6	- 30,00%
Meran	45	41	35	-6	- 14,63%
Brixen	38	60	51	-9	- 15,00%
Bruneck	27	23	18	-5	- 21,74%
<b>Insgesamt Betrieb</b>	<b>143</b>	<b>144</b>	<b>118</b>	<b>-26</b>	<b>-18,06%</b>

Aus obiger Tabelle lässt sich der starke Abbau des Personals mit Werkvertrag gegenüber den Jahren 2017 und 2018 ablesen.

## II) verschiedene Aufwendungen der Gebarung

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	3.518.500,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	3.504.872,30
Delta	Euro	+13.627,70

Tabelle NI 18: verschiedene Aufwendungen der Gebarung

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
	VERGÜTUNGEN FÜR LEITENDE ORGANE	1.266.541,03	1.675.000,00	1.680.000,00	+ 5.000,00	+ 0,30%
440.100.10	Entschädigung - Leitungsorgane	1.008.198,37	1.360.000,00	1.360.000,00		
440.100.20	Rückerstattung von Ausgaben - Leitungsorgane	15.765,28	22.000,00	27.000,00	+ 5.000,00	+ 22,73%
440.100.30	Sozialabgaben - Leitungsorgane	242.577,38	293.000,00	293.000,00		
	VERGÜTUNGEN FÜR RECHNUNGSREVISORENKOLLEGIUM	105.768,30	90.000,00	91.000,00	+ 1.000,00	+ 1,11%
450.100.10	Vergütungen - Rechnungsrevisorenkollegium	105.768,30	89.000,00	90.000,00	+ 1.000,00	+ 1,12%
450.100.20	Rückerstattung von Ausgaben - Rechnungsrevisorenkollegium		1.000,00	1.000,00		
450.100.30	Sozialabgaben - Rechnungsrevisorenkollegium					
	ALLGEMEINE UND VERWALTUNGSKOSTEN	1.073.850,59	1.174.500,00	1.183.500,00	+ 9.000,00	+ 0,77%
460.100.10	Sitzungsgelder und Kostenrückerstattungen an Mitglieder verschiedener Kommissionen	880.188,66	1.000.000,00	1.009.000,00	+ 9.000,00	+ 0,90%
460.150.10	Repräsentationskosten	4.449,80	5.000,00	5.000,00		
460.350.10	Rückerstattungen an das bedienstete Personal aufgrund Straßenunfällen	12.217,77	6.000,00	6.000,00		
460.900.10	Sonstige allgemeine Verwaltungskosten	176.994,36	163.500,00	163.500,00		
	STEUERN UND GEBÜHREN	506.985,60	561.000,00	560.000,00	- 1.000,00	- 0,18%
590.300.10	Registersteuern - Stempelsteuern	127.736,91	123.000,00	120.000,00	- 3.000,00	- 2,44%
590.400.10	Müllabfuhrgebühr für Gemeinde	165.347,79	210.000,00	210.000,00		
590.500.10	Kraftfahrzeugsteuer	45.389,62	45.000,00	45.000,00		
590.600.10	Nicht abziehbarer MwSt. gem. art. 19 Abs. 3					
590.900.10	Verschiedene Steuern und Gebühren	168.511,28	183.000,00	185.000,00	+ 2.000,00	+ 1,09%
595.100.10	Forderungsverluste	2.323,39	4.372,30	4.000,00	- 372,30	- 8,51%
	<b>Insgesamt</b>	<b>2.955.468,91</b>	<b>3.504.872,30</b>	<b>3.518.500,00</b>	<b>+ 13.627,70</b>	<b>+ 0,39%</b>

Aufgrund der Tatsache, dass im Jahr 2018 für den scheidenden Generaldirektor eine Abfindung von rund 183.000 Euro bezahlt wurde und andererseits im Jahr 2019 alle Führungspositionen (Generaldirektor, Sanitätsdirektor, Verwaltungsdirektor, Pflegedirektorin und alle Bezirksdirektoren) definitiv besetzt sind, ergeben sich von 2018 auf 2019 in Summe keine nennenswerten Änderungen bei den entsprechenden Gesamtkosten.

Die Kostenreduzierungen bei den Rechnungsrevisoren (von 2017 auf 2018) sind durch die Reduzierung der Mitglieder des Revisorenkollegiums von 5 (bis Mitte des Jahres 2017) auf 3 begründet. Von 2018 auf 2019 wird mit keinen nennenswerten Änderungen gerechnet.

Etwasige Erhöhungen der Bezüge der leitenden Organe und der Rechnungsrevisoren infolge noch abzuschließender Kollektivverträge für das bedienstete Personal (BÜKV) sind nicht in den Haushaltsvoranschlag eingeschrieben worden.

In den anderen Posten der obigen Übersicht sind betragsmäßig kaum relevante Änderungen zu verzeichnen.

### III) Analyse der Abschreibungen

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	23.349.000,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	23.349.765,93
Delta	Euro	-765,93

Tabelle NI: Abschreibungen

Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Abschluss	
				in Zahlen	in %
Immaterielles Anlagevermögen	9.834.797,42	9.834.797,42	9.834.000,00	- 797,42	- 0,01%
Materielles Anlagevermögen	13.514.968,51	13.514.968,51	13.515.000,00	+ 31,49	+ 0,00%
<b>Insgesamt</b>	<b>23.349.765,93</b>	<b>23.349.765,93</b>	<b>23.349.000,00</b>	<b>- 765,93</b>	<b>- 0,00%</b>

Die Abschreibungen 2019 wurden im selben Ausmaß wie jene des Abschlusses 2017 im Haushaltsvoranschlag 2019 vorgesehen. Auf diese Weise wird den erhöhten Abschreibungssätzen und den anderweitigen vom Legislativdekret 118/2011 vorgesehenen neuen Buchhaltungskriterien Rechnung getragen, wie der Nicht-Neutralisierung der Abschreibungen von Investitionen (rund 51.000 Euro), welche mit Gewinnvorträgen früherer Jahre bzw. mit Eigenmitteln finanziert wurden. Im Voranschlag 2019 wurden keine Stornierungen von laufenden Beiträgen 2019, welche für Investitionen verwendet werden, eingeschrieben.

Auf diese Weise wurde auch für Abschreibungen von Vermögenswerten der durch Fusion einverleibten Hospital Parking AG (Gebäude der Parkgarage am Krankenhaus Bozen) wiederum ein Betrag im Ausmaß von rund 639.000 Euro vorgesehen. Dieser Betrag unterliegt nicht der Sterilisierung, weil die Finanzierung und Realisierung des Gebäudes nicht mit Landesbeiträgen erfolgt ist.

Die „kapitalisierten Kosten“ wurden auf derselben Grundlage wie die Abschreibungen eingeschrieben, wobei auch hier den Kriterien des Legislativdekretes 118/2011 Rechnung getragen worden ist.

Die „kapitalisierten Kosten“ sind eine Besonderheit der Bilanzen der Sanitätsbetriebe; sie haben die Funktion, die Abschreibungskosten für Investitionsgüter, welche mit Investitionsbeiträgen angekauft worden sind, zu neutralisieren.

## C) Finanzerträge und -Aufwendungen

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	-86.000,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	-65.556,08
Delta	Euro	-20.443,92

Tabelle NI 19: Detail der Finanzerträge und -Aufwendungen

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
	<b>1. Erträge</b>	<b>38.880,94</b>	<b>18.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>- 3.000,00</b>	<b>- 16,67%</b>
	a) Aktivzinsen	38.880,94	18.000,00	15.000,00	- 3.000,00	- 16,67%
770.100.10	Aktivzinsen	14,92				
770.100.20	Aktivzinsen auf beauftragtem Kreditinstitut gemäß Art. 15 LG 14/2001					
770.900.10	Finanzerträge aus Wertpapieren	38.866,02	18.000,00	15.000,00	- 3.000,00	- 16,67%
	b) Sonstige Erträge					
770.200.10	Sonstige Finanzerträge					
770.900.20	Dividenden					
780.300.10	erzielte aktive Differenzen aus Geldwechsel					
780.300.20	nicht erzielte aktive Differenzen aus Geldwechsel					
	<b>2. Aufwände</b>	<b>3.258,00</b>	<b>83.556,08</b>	<b>101.000,00</b>	<b>+ 17.443,92</b>	<b>+ 20,88%</b>
	a) Passivzinsen	3.107,32	82.039,82	100.000,00	+ 17.960,18	+ 21,89%
550.100.10	Passivzinsen für Kassabevorschussungen	2.884,58	3.000,00	50.000,00	+ 47.000,00	+ 1566,67%
550.200.10	Passivzinsen für Darlehen					
550.300.10	Passivzinsen für andere Formen von Darlehen ex Art. 3 Ges.D. 502/92					
550.400.10	Verzugszinsen	222,74	79.000,00	50.000,00	- 29.000,00	- 36,71%
550.500.10	andere Passivzinsen		39,82		- 39,82	- 100,00%
	b) sonstige finanzielle Aufwände	150,68	1.516,26	1.000,00	- 516,26	- 34,05%
550.900.10	sonstige finanzielle Aufwände	150,68	1.516,26	1.000,00	- 516,26	- 34,05%
560.300.10	erzielte passive Umwchseldifferenzen					
560.300.20	nichterzielte passive Umwchseldifferenzen					
	<b>DIFFERENZ ZWISCHEN FINANZERTRÄGEN UND -AUFWÄNDEN</b>	<b>35.622,94</b>	<b>- 65.556,08</b>	<b>- 86.000,00</b>	<b>- 20.443,92</b>	<b>+ 31,19%</b>

Die Passivzinsen 2019 für Bevorschussungen durch den Schatzmeister wurden vorsichtshalber mit 50.000 Euro veranschlagt, unter der Annahme, dass keine größeren und längerfristigen Kassaengpässe auftreten werden.

Hierzu wird festgehalten, dass aufgrund des mit 01.01.2015 in Kraft getretenen und bis 31.12.2019 gültigen Schatzamtsvertrages mit Banca Intesa San Paolo AG der Passivzinssatz derzeit rund 3,95 % beträgt (Euribor 3 Monate +3,95 Punkte).

Durch den erhöhten Passivzinssatz ist es umso wichtiger, dass Kassaengpässe möglichst vermieden werden, damit die Zahlung von Passivzinsen für Bevorschussungen möglichst ausgeschlossen werden kann.

Der ordentliche Bevorschussungsrahmen beläuft sich ab 01.01.2015 auf 60.000.000 Euro, welcher gemäß Vertrag bei dringendem Bedarf und auf Anfrage des Generaldirektors auf rund 105.000.000 Euro erhöht werden kann.

Gemäß Haushaltsgesetz des Staates 2018 wurde der Einheitsschatzamtssdienst, aufgrund dessen sämtliche vom Land überwiesenen Beträge auf dem zinsenlosen Konto der Banca d'Italia hinterlegt werden müssen, bis Ende 2021 verlängert. Demzufolge fallen auf dem Schatzamtskonto zumindest bis Ende 2021 keine Aktivzinsen an, weshalb für 2019 einstweilen keine Beträge für Aktivzinsen in den Voranschlag eingeschrieben wurden.

Da der Sanitätsbetrieb nach der vorzeitigen Rückzahlung des Darlehens der Hospital Parking AG keine weiteren Darlehen im Laufen hat, wurden auch keine entsprechenden Passivzinsen im Voranschlag vorgesehen.

Obwohl in den letzten Jahren vom Sanitätsbetrieb kaum Verzugszinsen auf Lieferverbindlichkeiten bezahlt werden mussten, wurde aufgrund der einlangenden Verzugszinsforderungen seitens der Lieferanten, welche nur z. T. tatsächlich geschuldet sind, weil die Zahlungen im Normalfalle termingerecht erfolgt sind, im Vorabschluss 2018 rund 79.000 Euro und im Voranschlag 2019 vorsichtshalber ein Betrag von 50.000 Euro eingeschrieben.

## D) Wertberichtigungen der Finanzaktiva

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	0,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	0,00
Delta	Euro	+0,00

Tabelle NI 19a: Detail der Wertberichtigungen der Finanzaktiva

Konto	Posten	Abschluss	Vorabschluss	Voranschlag	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
		2017	2018	2019	in Zahlen	in %
	<b>1. Aufwertungen</b>	<b>22.457,85</b>				
790.100.10	Aufwertungen aus Berichtigungen von Finanzaktiva					
790.100.20	Aufwertungen für Beteiligungen aus dem Umlaufvermögen					
790.100.30	Aufwertungen für Wertpapiere aus dem Umlaufvermögen					
790.100.40	Aufwertungen für Beteiligungen aus em Anlagevermögen	22.457,85				
790.100.50	Aufwertungen für Wertpapiere aus dem Anlagevermögen					
	<b>2. Abwertungen</b>					
570.100.10	Abwertungen aus Berichtigungen von Finanzaktiva					
570.100.20	Abwertungen für Beteiligungen aus dem Umlaufvermögen					
570.100.30	Abwertungen für Wertpapiere aus dem Umlaufvermögen					
570.100.40	Abwertungen für Beteiligungen aus em Anlagevermögen					
570.100.50	Abwertungen für Wertpapiere aus dem Anlagevermögen					
	<b>DIFFERENZ ZWISCHEN AUF- UND ABWERTUNGEN</b>	<b>22.457,85</b>				

Da ab dem Geschäftsjahr 2016 die Firmenbeteiligungen im Sinne der Umsetzungsverordnung Nr. 139/2015 (Umsetzung der EU-Bilanzrichtlinie 2013/34/EU) nach der Eigenkapital-Methode (Equity-Methode) in der Bilanz des Sanitätsbetriebes zu bewerten sind, womit entsprechende Auf- bzw. Abwertungen, je nach Geschäftserfolg der Gesellschaften, einhergehen, wurden erstmals im Geschäftsjahr 2016 entsprechende Aufwertungen im Ausmaß von rund 21.000 Euro und in 2017 im Ausmaß rund 22.000 vorgenommen. In den Vorabschluss 2018 und in den Voranschlag 2019 wurden keine Auf- bzw. Abwertungen vorgesehen, da für beide Geschäftsjahre die Gesellschaftsergebnisse für die Gesellschaften Wabes und Saim zum jetzigen Zeitpunkt nicht genau absehbar sind.

## E) außerordentliche Erträge –Aufwendungen

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	-240.500,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	-1.065.882,27
Delta	Euro	+825.382,27

Tabelle NI 20: Detail der außerordentlichen Erträge –Aufwendungen

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019
	<b>1. Erträge</b>	<b>10.590.688,20</b>	<b>2.637.455,75</b>	<b>16.000,00</b>
	<b>a) Veräußerungsgewinne</b>			
800.100.10	Mehrwert aus ordentlichen Veräußerungen von Anlagevermögen			
800.200.10	Mehrwert aus außerordentlichen Veräußerungen von Anlagevermögen			
	<b>b) Außerordentliche Erträge</b>	<b>7.668.433,94</b>	<b>2.599.165,96</b>	
780.100.11	außerordentliche Erträge gegenüber Dritten betreffend überregionale Mobilität			
780.100.12	außerordentliche Erträge gegenüber Dritten betreffend das Personal	53.672,59	17.465,20	
780.100.13	außerordentliche Erträge gegenüber Dritten betreffend Konventionen für gesundheitliche Grundversorgung	829,28	1.701,28	
780.100.14	außerordentliche Erträge gegenüber Dritten betreffend Konventionen für fachärztliche Betreuung	112,85	809,85	
780.100.15	außerordentliche Erträge gegenüber Dritten betreffend Ankäufe von sanitären Leistungen von akkreditierten Anbietern	10.518,15	16,16	
780.100.16	außerordentliche Erträge gegenüber Dritten betreffend Ankäufe von Gütern und Dienstleistungen	2.937.955,96	749.287,13	
780.100.17	andere außerordentliche Erträge	4.630.835,27	1.817.290,43	
780.100.20	Aktivrundungen	194,12	189,02	
780.100.30	Preisnachlässe und Vergünstigungen	34.315,72	12.406,89	
	<b>c) Passivschwund</b>	<b>2.901.303,56</b>	<b>22.289,79</b>	
780.200.11	Passivschwund betreffend die überregionale Mobilität			
780.200.12	Passivschwund betreffend das Personal	17.989,18	346,67	
780.200.13	Passivschwund betreffend die Konventionen für gesundheitliche Grundversorgung	31.223,81	324,88	
780.200.14	Passivschwund betreffend die Konventionen für fachärztliche Betreuung	34.109,67		
780.200.15	Passivschwund betreffend die Ankäufe sanitärer Leistungen von akkreditierten Anbietern			
780.200.16	Passivschwund betreffend die Ankäufe sanitärer von Gütern und Dienstleistungen	1.343.569,54	20.236,74	
780.200.17	sonstiger Passivschwund	1.474.411,36	1.381,50	
	<b>d) Schenkungen und Nachlässe</b>	<b>20.950,70</b>	<b>16.000,00</b>	<b>16.000,00</b>
760.100.10	Schenkungen und Nachlässe	20.950,70	16.000,00	16.000,00
	<b>2. Aufwendungen</b>	<b>1.824.275,81</b>	<b>3.703.338,02</b>	<b>256.500,00</b>
	<b>a) Veräußerungsverluste</b>	<b>72.105,83</b>	<b>72.000,00</b>	<b>72.000,00</b>
580.100.10	Verluste aus ordentlichen Veräußerungen von Anlagegütern	72.105,83	72.000,00	72.000,00
580.200.10	Verluste aus außerordentlichen Veräußerungen von Anlagegütern			
	<b>b) Ausserordentliche Aufwände</b>	<b>1.520.007,50</b>	<b>1.183.540,74</b>	<b>500,00</b>
560.100.11	ausserordentliche Aufwände gegenüber Dritten betreffend überregionale Mobilität		4.764,05	
560.100.12	ausserordentliche Aufwände gegenüber Dritten betreffend ärztliches leitendes Personal	202.398,20		
560.100.13	ausserordentliche Aufwände gegenüber Dritten betreffend nichtärztliche Leiter	3.675,48	304,00	
560.100.14	ausserordentliche Aufwände gegenüber Dritten betreffend nichtleitendes Personal	13.971,00	49.702,97	
560.100.15	ausserordentliche Aufwände gegenüber Dritten betreffend Konventionen für gesundheitliche Grundversorgung		1.117,20	
560.100.16	ausserordentliche Aufwände gegenüber Dritten betreffend Konventionen für fachärztliche Betreuung	461,44	38.058,12	
560.100.17	ausserordentliche Aufwände gegenüber Dritten betreffend Ankäufe von sanitären Leistungen von akkreditierten Anbietern	<b>68,60</b>	<b>7.603,87</b>	
560.100.18	ausserordentliche Aufwände gegenüber Dritten betreffend Ankäufe von Gütern und Dienstleistungen	310.433,22	395.858,98	
560.100.19	andere außerordentliche Aufwände	988.450,08	685.906,27	
560.100.20	Passivrundungen	549,48	225,28	500,00
560.100.30	Preisnachlässe und Vergünstigungen			
	<b>c) Schadensfälle</b>	<b>161.963,32</b>	<b>1.645.470,93</b>	
560.200.11	Aktivschwund betreffend die überregionale Mobilität			
560.200.12	Aktivschwund betreffend das Personal			
560.200.13	Aktivschwund betreffend die Konventionen für gesundheitliche Grundversorgung			
560.200.14	Aktivschwund betreffend die Konventionen für fachärztliche Betreuung			
560.200.15	Aktivschwund betreffend die Ankäufe sanitärer Leistungen von akkreditierten Anbietern			
560.200.16	Aktivschwund betreffend die Ankäufe sanitärer von Gütern und Dienstleistungen	2.732,80		
560.200.17	sonstiger Aktivschwund	159.230,52	1.645.470,93	
	<b>d) Kosten für Streitfälle, Schiedssprüche und Schadensersatz</b>	<b>70.199,16</b>	<b>802.326,35</b>	<b>184.000,00</b>
460.250.10	Rückerstattung von Rechtskosten an das Personal	1.732,17	44.000,00	134.000,00
460.250.20	Rechtskosten für Streitfälle und Schiedssprüche	68.466,99	50.000,00	50.000,00
460.250.30	Kosten für Schadensersatz		708.326,35	
	<b>DIFFERENZ AUSSERORD. ERTRÄGE U. AUFWÄNDE</b>	<b>8.766.412,39</b>	<b>- 1.065.882,27</b>	<b>- 240.500,00</b>

Zumal die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorhersehbar sind wurde lediglich für Schenkungen unter „andere außerordentliche Erträge“ aufgrund des Verlaufs 2018 bzw. aufgrund von Erfahrungswerten ein Betrag im Ausmaß von 16.000 Euro in 2018 und 2019 vorgesehen

Außerdem werden im Sinne der Bestimmungen des Legislativdekretes Nr. 118/2011 die voraussichtlichen Kosten für Rückerstattungen von Rechtskosten an das Personal (134.000

Euro) und für Streitfälle, Schiedssprüche und Schadensersatz (Euro 50.000) wiederum unter den außerordentlichen Aufwendungen ausgewiesen.

## Y) Steuern des Geschäftsjahres

Saldo laufendes Geschäftsjahr	Euro	38.831.000,00
Saldo vorhergehendes Geschäftsjahr	Euro	38.786.000,00
Delta	Euro	+45.000,00

Zumal der Sanitätsbetrieb auf die institutionelle Tätigkeit keine Einkommenssteuern schuldet und im Bereich der wirtschaftlichen Tätigkeiten erfahrungsgemäß keine Gewinne erzielt, scheinen unter den Steuern des Geschäftsjahres lediglich die Beträge für IRAP, welche bisher ausschließlich nach dem lohnbezogenen Modus berechnet worden sind, auf. Die ausgewiesenen Steuern für IRAP sind im Zusammenhang mit den Veränderungen bei den Personalkosten zu sehen.

Bozen, im Jänner 2019

Der Generaldirektor  
Dr. Florian Zerzer

## Anlagen

- A. Anlage 2 „Finanzierungsplan laufende Ausgaben“
- B. NI Kosten und Ertragsanalyse
- C. NI sanitäre Leistungen
- D. NI 17.a Personalkosten
- E. NI 17.b Daten zur Beschäftigung
- F. Finanzbudget

Beträge in Euro/1000 ausgedrückt - importi espressi in migliaia di Euro

Piano di finanziamento spese correnti Finanzierungsplan laufende Ausgaben				2019	2020	2021	Commenti Anmerkungen	
Capitolo valido dal 01.01.2016 Kap. gültig ab 01.01.2016	Uffici Ämter	Descrizione	Beschreibung	Conto PDC AS Konto KTP SB	Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.	Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.		Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.
U13011.0000		<b>Stanziamiento sul cap. U13011.0000</b>	<b>Ansatz auf Kap. U13011.0000</b>		1.196.827,00797	1.209.484,03439	1.197.762,26522	
U13011.0000		<i>Diritto di accesso alla Ripartizione 24 Famiglia e Politiche Sociali per il finanziamento dei pedagogisti sociali nella Neuropsichiatria infantile a Merano e delle spese amministrative relative all'eszensione ticket codice 99</i>	<i>Zugriffsrecht an die Abteilung 24 Familie und Sozialwesen für die Finanzierung der Sozialpädagogen der Kinder- und Jugendpsychiatrie in Meran und des Verwaltungsaufwands im Zsh. mit der Ticketbefreiung für Bedürftige Kodex 99</i>		-610,00000	-610,00000	-610,00000	
U13011.0000		<b>TOTALE Disponibilità sul capitolo 13011.0000</b>	<b>SUMME Bereitstellungen Kapitel 13011.0000</b>		1.196.217,00797	1.208.874,03439	1.197.152,26522	
U13011.0000		1) "QUOTA VINCOLATA" <u>SOGGETTA a rendicontazione</u>	1) "ZWECKGEBUNDENER ANTEIL" <u>MIT Rechnungslegung</u>	700.200.10	1.700,00000	1.300,00000	1.300,00000	
U13011.0000		2) "QUOTA PER RINNOVI CONTRATTUALI"	2) "ANTEIL FÜR ERNEUERUNG VON VERTRÄGEN"	700.300.10	5.245,30329	2.400,00000	1.700,00000	
U13011.0000		3) "BALDO MOBILITÀ"	3) "MOBILITÄTSSALDO"	vedi allegati mobilità siehe Anlagen Mobilität	10.503,00000	10.503,00000	10.503,00000	
U13011.0000		4) "QUOTA INDISTINTA"	4) "UNGEBUNDENER ANTEIL"	700.100.10	1.178.768,70468	1.194.671,03439	1.183.649,26522	
U13011.0000	23.3	<b>Quota a destinazione indistinta che comprende anche il finanziamento dei seguenti costi:</b>	<b>Ungebundener Anteil, welcher auch die Finanzierung folgender Kosten mit einschließt:</b>	700.100.10	1.178.768,70468	1.194.671,03439	1.183.649,26522	
U13011.0000	23.1	Costi previsti per progetti obiettivo medicina di base	Voraussichtliche Kosten Zielvorhaben Basismedizin	700.100.10				I progetti obiettivo dei pediatri, specialisti ambulatoriali ed MMG sono da coprire mediante l'assegnazione a destinazione indistinta. Die Zielvorhaben der Pädiater, Ambulatoriumsfachärzte und AAM sind mittels der ungebundenen Zuweisungen abzudecken..
U13011.0000	23.4	Corsi OSS e Leanmanagement	Kurse Pflegehelfer und Leanmanagement	700.100.10				Sono da finanziare con l'assegnazione a destinazione indistinta. Sind mit den ungebundenen Zuweisungen zu finanzieren.
U13011.0000	23.1	Fibrosi cistica (contributo mensile e assegno di accompagnamento)	Mukoviszidose (Monatsbetrag und Begleitgeld)	700.100.10				Tale attività dev'essere effettuata dall'Azienda in base ad apposita delibera di Giunta n. 691/2016 e finanziata con l'assegnazione a destinazione indistinta. L'attività svolta dev'essere documentata da apposita relazione. Diese Tätigkeit muss vom Betrieb aufgrund eigenem Beschluss der LR Nr. 691/2016 durchgeführt werden und ist mit den ungebundenen Zuweisungen zu finanzieren. Die durchgeführte Tätigkeit ist durch einen eigenen Bericht zu belegen.
U13011.0000	23.1	Assistenza medica residenze per anziani	Ärztliche Betreuung Seniorenwohnheime	700.100.10				Da coprire mediante l'assegnazione a destinazione indistinta. Mittels der ungebundenen Zuweisungen abzudecken.
U13011.0000	23.1	Costi aggiuntivi derivanti dall'applicazione di contratti di medicina di base ad eccezione dei pediatri di libera scelta (vedi sotto) (senza inflazione, aumento personale, elementi costanti) Secondo il vigente contratto non si considerano i costi derivanti dall'applicazione dell'inflazione. Sono previsti dall'Azienda automaticamente tra le spese.	Mehrkosten infolge Anwendung der Verträge Basismedizin <b>augenommen die Kinderärzte (siehe unten)</b> (ohne Inflation, Neuzugänge, gleichbleibende Elemente) Die Kosten für den Inflationsausgleich gemäß geltenden Vertrages werden hier nicht eigens berücksichtigt. Sie sind vom Betrieb in den Ausgaben automatisch vorzusehen.	700.100.10				Sono da coprire mediante l'assegnazione a destinazione indistinta. Sind mittels der ungebundenen Zuweisungen abzudecken.
U13011.0000	23.1	Progetto pilota voli effimeridi	Pilotprojekt Rettungs-Tagesrandflüge	700.100.10				Questo progetto pilota continua anche nell'anno 2019. Dieses Projekt wird im Jahr 2019 fortgeführt.
U13011.0000	23.1	Finanziierung Sprengelräte (LG 13/1991, Art. 15, Abs. 4)	Finanziamiento comitati distrettuali (LP 13/1991, art. 15, c. 4)	700.100.10				Sono da coprire mediante l'assegnazione a destinazione indistinta. Sulla base della popolazione 2018 il costo a carico dell'Azienda sanitaria sarebbe pari a € 180.000,00 (da ricalcolare annualmente). Sind mittels der ungebundenen Zuweisungen abzudecken. Aufgrund der Bevölkerung 2018 betragen die Kosten zu Lasten des Sanitätsbetriebes € 180.000,00 (jährlich neu zu berechnen).
U13011.0000		<b>TOTALE da contabilizzare sul conto 700.100.10</b>	<b>SUMME auf dem Konto 700.100.10 zu verbuchen</b>	700.100.10	1.178.768,70468	1.194.671,03439	1.183.649,26522	
U13011.0000	23.5	Finanziamento dell'Azienda sanitaria per progetti vincolati del Dipartimento di prevenzione	Finanzierung Sanitätsbetrieb für zweckgebundene Projekte des Departements für Gesundheitsvorsorge	700.200.10	300,00000	300,00000	300,00000	
U13011.0000	23.2	Finanziamento di maggiori costi per lenti sclero-corneali da calcolo/vilievio oculare (DPCM 12 gennaio 2017 recepito con Del. GP 457 del 18/04/2017)	Finanzierung der Mehrkosten für individuell nach Maß, an die Augenoberfläche angepasste Korneoskeralinlinsen (DPCM 12 Jänner 2017, mit Beschl. LR 457 vom 18/04/2017 übernommen)	700.200.10	400,00000	0,00000	0,00000	Trattasi di maggiori costi rispetto all'anno precedente. Es handelt sich jeweils um die Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr.
U13011.0000	23.5	Finanziamento di maggiori costi per vaccini	Finanzierung der Mehrkosten für Impfstoffe	700.200.10	1.000,00000	1.000,00000	1.000,00000	L'Azienda è tenuta a rispettare gli adempimenti previsti dal Piano Nazionale Prevenzione Vaccini, dalla Legge nazionale sull'obbligo vaccinale, dagli extra LEA provinciali nonché da delibere provinciali. L'importo del 2020 e 2021 è una stima basata sull'assegnazione del 2019. Trattasi di maggiori costi rispetto all'anno precedente. Der Sanitätsbetrieb ist zur Einhaltung des Nationalen Impfplanes, des Staatsgesetzes über die Einführung der Pflichtimpfungen, der zusätzlichen WBS, sowie der in Landesbeschlüssen enthaltenen Auflagen verpflichtet. Der für 2020 und 2021 vorgesehen Betrag stellt eine Schätzung aufgrund der für 2019 vorgesehenen Zuweisung dar. Es handelt sich jeweils um die Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr.
U13011.0000		<b>TOTALE da contabilizzare sul conto 700.200.10</b>	<b>SUMME auf dem Konto 700.200.10 zu verbuchen</b>	700.200.10	1.700,00000	1.300,00000	1.300,00000	

Piano di finanziamento spese correnti Finanzierungsplan laufende Ausgaben				2019	2020	2021	Commenti Anmerkungen	
Capitolo valido dal 01.01.2016 Kap. gültig ab 01.01.2016	Uffici Ämter	Descrizione	Beschreibung	Conto PDC AS Konto KTP SB	Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.	Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.		Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.
U13011.0000	23.4	Progressione professionale previsti dai contratti collettivi intercompartimentali (scatti-classi)	Gehaltsvorrückung gemäß BÜKV für das gesamte Personal	700.300.10	1.700,00000	2.400,00000	1.700,00000	Trattasi di maggiori costi rispetto all'anno precedente Es handelt sich jeweils um die Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr.
U13011.0000	23.4	Contratto collettivo intercompartimentale per il personale dirigenziale con la determinazione dell'indennità di posizione (Del.G.P. n.777 del 07.08.2018)	Bereichsübergreifender Kollektivvertrag für die Führungskräfte mit Festlegung der Positionszulage (Beschl. L.R. Nr. 777 v. 07.08.2018)	700.300.10	534,32103	0,00000	0,00000	Trattasi di maggiori costi rispetto all'anno precedente Es handelt sich jeweils um die Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr.
U13011.0000	23.4	Costi aggiuntivi contratto collettivo dirigenti sanitari del 30/07/2018 (delibera GP n. 724 del 24/07/2018)	Mehrkosten Anwendung KV Sanitäre Leiter v. 30.07.18 (Beschluss L.R. Nr. 724 v. 24.07.2018)	700.300.10	2.210,98226	0,00000	0,00000	Trattasi di maggiori costi rispetto all'anno precedente Es handelt sich jeweils um die Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr. (2018 = 9.669.017,74 €, 2019 = 11.880.000,00 €, 2020 = 11.880.000,00 €)
U13011.0000	23.1	Costi aggiuntivi derivanti da passaggio pediatri di libera scelta da Accordo Provinciale a ACN ed AIP come fatti con MMG e medici SUMAI.	Mehrkosten aufgrund Übergang Kinderärzte von Landesvertrag zu GSKV und LZV, so wie bereits mit AAM und SUMAI-Ärzte erfolgt.	700.300.10	800,00000	0,00000	0,00000	Trattasi di maggiori costi rispetto all'anno precedente Es handelt sich jeweils um die Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr.
U13011.0000	23.4	Costi aggiuntivi 2019-20-21 derivanti dall' applicazione di contratti del personale dipendente	Mehrkosten 2019-20-21 in Folge Anwendung der Verträge des lohnabhängigen Personal	700.300.10	5.245,30329	2.400,00000	1.700,00000	
<b>U13011.0000</b>		<b>TOTALE da contabilizzare sul conto 700.300.10</b>	<b>SUMME auf dem Konto 700.300.10 zu verbuchen</b>	<b>700.300.10</b>	<b>5.245,30329</b>	<b>2.400,00000</b>	<b>1.700,00000</b>	
U13011.0000	23.3	Interregionale attiva di ricovero	Überregionale aktiv krankenhausaufenthaltsbezogen	vedi allegato 2.2 siehe Anlage 2.2	18.108,00000	18.108,00000	18.108,00000	
U13011.0000	23.3	Interregionale attiva non di ricovero	Überregionale aktiv nicht krankenhausaufenthaltsbezogen	vedi allegato 2.2 siehe Anlage 2.2	12.283,00000	12.283,00000	12.283,00000	
U13011.0000	23.3	Internazionale attiva di ricovero	Internationale aktiv krankenhausaufenthaltsbezogen	vedi allegato 2.3 siehe Anlage 2.3	8.147,00000	8.147,00000	8.147,00000	
U13011.0000	23.3	Internazionale attiva non di ricovero	Internationale aktiv nicht krankenhausaufenthaltsbezogen	vedi allegato 2.3 siehe Anlage 2.3	4.301,00000	4.301,00000	4.301,00000	
U13011.0000	23.3	Mobilità sanitaria <b>a t t i v a</b> (dati aggiornati 2016)	<b>A k t i v e</b> Krankenhospitalität (Daten ajour x 2016)	vedi allegato 2.2 / 2.3 siehe Anlage 2.2 / 2.3	42.839,00000	42.839,00000	42.839,00000	
U13011.0000	23.3	Interregionale passiva di ricovero	Überregionale passiv krankenhausaufenthaltsbezogen	vedi allegato 2.2 siehe Anlage 2.2	-19.506,00000	-19.506,00000	-19.506,00000	
U13011.0000	23.3	Interregionale passiva non di ricovero	Überregionale passiv nicht krankenhausaufenthaltsbezogen	vedi allegato 2.2 siehe Anlage 2.2	-6.793,00000	-6.793,00000	-6.793,00000	
U13011.0000	23.3	Internazionale passiva di ricovero	Internationale passiv krankenhausaufenthaltsbezogen	vedi allegato 2.3 siehe Anlage 2.3	-3.778,00000	-3.778,00000	-3.778,00000	
U13011.0000	23.3	Internazionale passiva non di ricovero	Internationale passiv nicht krankenhausaufenthaltsbezogen	vedi allegato 2.3 siehe Anlage 2.3	-2.259,00000	-2.259,00000	-2.259,00000	
U13011.0000	23.3	Mobilità sanitaria <b>p a s s i v a</b> (dati aggiornati 2016)	<b>P a s s i v e</b> Krankenhospitalität (Daten ajour x 2016)	vedi allegato 2.2 / 2.3 siehe Anlage 2.2 / 2.3	-32.336,00000	-32.336,00000	-32.336,00000	
<b>U13011.0000</b>	<b>23.3</b>	<b>Saldo mobilità sanitaria (dati aggiornati 2016)</b>	<b>Saldo Krankenhospitalität (Daten ajour x 2016)</b>		<b>10.503,00000</b>	<b>10.503,00000</b>	<b>10.503,00000</b>	
<b>U13011.0000</b>		<b>TOTALE CAP. 13011.0000</b>	<b>SUMME KAP. 13011.0000</b>		<b>1.196.217,00797</b>	<b>1.208.874,03439</b>	<b>1.197.152,26522</b>	
<b>U13011.0000</b>		<b>Assegnazione all'A.S.: Capitolo 13011.0000</b> (ripresa da sopra)	<b>Zuweisung an den SB.: Kapitel 13011.0000</b> (Daten von oben übernommen)		<b>1.196.217,00797</b>	<b>1.208.874,03439</b>	<b>1.197.152,26522</b>	
<b>U13011.0060</b>	<b>23.1</b>	<b>Assegnazione all'A.S.: x progetti triennali</b>	<b>Zuweisung an den SB.: für 3-Jahres Projekte</b>	<b>700.200.10</b>	<b>1.000,00000</b>	<b>1.000,00000</b>	<b>1.000,00000</b>	
U13011.0090	23.1	Progetto "Lotta alla dipendenza dal gioco"	Projekt "Bekämpfung der Spielsucht"	700.200.10	0,00000	0,00000	0,00000	È passato nei LEA e da finanziare dall'Azienda attraverso l' "indistinta" (vedi lettera prot. p. bz 126608 del 21.02.2018 dell'Uff. prov. Prestazioni sanitarie). list in die WBS eingeflossen und vom SB über die ungebundenen Zuweisungen zu finanzieren (siehe Schreiben Prot. Nr. p. bz 126608 vom 21.02.2018 des Amtes für Gesundheitsleistungen).
<b>U13011.0090</b>	<b>23.1</b>	<b>Ass. all'A.S.: progetti specifici</b> (L.296/2006,art.1,c.819,LP 4/2017,art.3 c.5)	<b>Zuw. an den SB.: spezifische Projekte</b> (G.296/2006 Art.1 Abs.819, LG 4/2017 Art.3 Abs.5)	700.200.10	0,00000	0,00000	0,00000	
<b>U13011.0120</b>	<b>23.4</b>	<b>Assegnazioni all'azienda sanitaria per l'effettuazione di corsi di formazione, il materiale didattico relativo e per l'erogazione di contributi</b> (LP 14/2002,art.1.4)	<b>Zuweisungen an den Sanitätsbetrieb zur Durchführung von Ausbildungskursen und das dafür erforderliche didaktische Material und die Ausschüttung von Beiträgen</b> (LG 14/2002 Art.1.4)	700.200.10	1.040,00000	630,00000	430,00000	
<b>U13011.1950</b>	<b>23.4</b>	<b>Contributi con finanziamento della Provincia all'Azienda sanitaria per il finanziamento della ricerca</b> (LP 14/2006,art.9)	<b>Beiträge mit Finanzierung des Landes an den Sanitätsbetrieb für die Finanzierung der Forschungsprogramme</b> (LG 14/2006 Art.9)	700.500.10	200,00000	250,00000	250,00000	
<b>U13011.2340</b>	<b>23.4</b>	<b>Contributi con finanziamento dello Stato all'Azienda sanitaria per il finanziamento della ricerca</b> (DLGS 502/1992, artt.12,12/bis)	<b>Beiträge mit Finanzierung des Staates an den Sanitätsbetrieb für die Finanzierung der Forschungsprogramme</b> (GVD 502/1992 Art.12,12/bis)	710.300.20	63,06840	47,30130	0,00000	
		<b>Somma "vincolate" x iniziative specifiche</b>	<b>Gesamtsumme zweckgebundene Mittel für "spezifische Maßnahmen"</b>		<b>1.303,06840</b>	<b>927,30130</b>	<b>680,00000</b>	

Piano di finanziamento spese correnti Finanzierungsplan laufende Ausgaben				2019	2020	2021	Commenti Anmerkungen	
Capitolo valido dal 01.01.2016 Kap. gültig ab 01.01.2016	Uffici Ämter	Descrizione	Beschreibung	Conto PDC AS Konto KTP SB	Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.	Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.		Assegnazione all'A.S. Zuweisung an den S.B.
U13021.0000	23.2	Contributi per la fornitura di materiale di medicazione e di presidi terapeutici (LP 16/2012, art.12)	Beiträge für die Lieferung Verbandsmaterial und Heilbehelfen (LG 16/2012)	700.400.20	16.874,00000	16.868,00000	16.868,00000	
U13021.0015	23.1	Contributi per la fornitura di prodotti galenici magistrali (LP 16/2012, art.12)	Beiträge für die Lieferung von Rezepturarzneien (LG 16/2012, Art.12)	700.400.20	826,00000	832,00000	832,00000	
U13021.0030	23.2	Contributi per la fornitura straordinaria di protesi non comprese nel nomenclatore tariffario (LP 30/1992, art.15)	Beiträge für die außerordentliche Versorgung mit Prothesen, die im Tarifverzeichnis nicht enthalten sind (LG 30/1992, Art.15)	700.400.10	775,00000	775,00000	775,00000	
U13021.0060	23.1	Contributi per l'assistenza odontoiatrica (LP 16/1988)	Beiträge für die zahnärztliche Betreuung (LG 16/1988)	700.400.30	4.300,00000	3.600,00000	3.600,00000	
U13021.0090	23.1	Rimborso di spese per il parto a domicilio (LP 33/1988, art.21, c.3)	Spesenrückvergütung für Hausgeburten (LG 33/1988, Art.21, Abs.3)	700.400.90	15,00000	15,00000	15,00000	
U13021.0120	23.1	Assistenza sanitaria alle popolazioni non appartenenti all'ambito comunitario (LP 10/1994, art.5)	Sanitäre Betreuung an Nicht-EU-Bürger (LG 10/1994, Art.5)	700.400.90	10,00000	10,00000	10,00000	
U13021.0150	23.1	Ass. all'A.S. per l'erogazione del premio mensile di operosità a pazienti psichiatrici (LP 22/1995, art.7)	Zuw. an den SB für Auszahlung der Monatsprämie an psychiatrische Patienten (LG 22/1995, Art.7)	700.400.90	100,00000	100,00000	100,00000	
U13021.0180	23.4	Ass. All'A.S. per provvedimenti a favore di dipendenti con prole (LP 5/1998, art.18)	Zuw. an den SB für Maßnahmen zugunsten Bediensteten mit Kindern (LG 5/1998, Art.18)	700.400.90	600,00000	600,00000	600,00000	
		<b>Somma aggiuntiva</b>	<b>Gesamtsumme Sondermaßnahmen</b>		<b>23.500,00000</b>	<b>22.800,00000</b>	<b>22.800,00000</b>	
		<b>TOTALE ASSEGNAZIONI ALL'AZIENDA SANITARIA PER SPESE CORRENTI</b>	<b>GESAMTSUMME ZUWEISUNGEN AN DEN SANITÄTSMANAGEMENT FÜR LAUFENDE AUSGABEN</b>		<b>1.222.020,07637</b>	<b>1.233.601,33569</b>	<b>1.221.632,26522</b>	

## Anlage 6.2.a Analyse der Kosten und Erlöse

KONTO	BESCHREIBUNG DEUTSCH	Azienda sanitaria della Provincia autonoma di Bolzano				Wert	%	Wert	%	Anmerkungen
		Abschluss	Voranschlag	Vorabschluss	Voranschlag	Delta Voranschlag - Voranschlag		Delta Vorabschluss - Voranschlag		
		2017	2018	2018	2019	2018 - 2019		2018 - 2019		
<b>A</b>	<b>PRODUKTIONSWERT</b>	<b>1.294.381.802,75</b>	<b>1.314.933.238,00</b>	<b>1.329.914.891,58</b>	<b>1.338.920.176,00</b>	<b>+23.986.938,00</b>	<b>+1,82%</b>	<b>+9.005.284,42</b>	<b>+0,68%</b>	
<b>A.1</b>	<b>Beiträge für laufende Ausgaben</b>	<b>1.168.431.630,08</b>	<b>1.193.013.338,00</b>	<b>1.198.827.415,08</b>	<b>1.210.243.076,00</b>	<b>+17.229.738,00</b>	<b>+1,44%</b>	<b>+11.415.660,92</b>	<b>+0,95%</b>	
<b>A.1.a</b>	<b>Beiträge für laufende Ausgaben - von Region oder Autonomer Provinz für Anteil regionaler Gesundheit</b>	<b>1.146.199.116,51</b>	<b>1.169.785.138,00</b>	<b>1.176.378.361,60</b>	<b>1.187.754.008,00</b>	<b>+17.968.870,00</b>	<b>+1,54%</b>	<b>+11.375.646,40</b>	<b>+0,97%</b>	Mit den zusätzlichen Beiträgen für laufende Ausgaben (+11,38 Mio., +0,95%) gegenüber 2018 wird den zusätzlichen Kosten für den Arbeitsvertrag der Ärzte im Ausmaß von rund 12 Mio. Euro nicht Rechnung getragen - Diese müssen vom Land noch separat finanziert werden.
700.100.10	NICHT VERWENDUNGS- GEBUNDENE BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUSGABEN	1.130.026.769,52	1.158.334.500,00	1.155.908.518,29	1.178.768.705,00	+20.434.205,00	+1,76%	+22.860.186,71	+1,98%	Benchè i contributi della parte indistinta aumentano dal 2018 al 2019 di ben 22,86 mio. di euro, +1,98 %, tenendo conto delle riduzioni nella voce dei contributi per rinnovi contrattuali (conto 700.300.10) le assegnazioni non coprono i costi aggiuntivi per i contratti
700.200.10	VERWENDUNGS- GEBUNDENE BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUSGABEN AUS DEM LGF	4.720.685,59	5.850.000,00	4.452.138,43	3.740.000,00	-2.110.000,00	-36,07%	-712.138,43	-16,00%	Die Reduzierung der vinkulierten Beiträge von 2018 auf 2019 um rund 712.000 Euro betrifft in erster Linie die verminderten Finanzierungen für Impfstoffe (2 Mio. in 2018 und 1 Mio. in 2019)
700.300.10	BEITRÄGE DES LANDES FÜR LAUFENDE AUSGABEN AUS DEM LGF FÜR DIE ERNEUERUNG VON VERTRÄGEN	11.451.661,40	5.600.638,00	16.017.704,88	5.245.303,00	-355.335,00	-6,34%	-10.772.401,88	-67,25%	Während für das Jahr 2018 rund 16 Mio. euro für die verschiedenen Personalverträge dem Betrieb zugewiesen wurden, belaufen sich die Finanzierungen für zusätzliche Kosten der Verträge in 2019 auf insgesamt 5.245.303 Euro, davon 1,7 Mio. für Gehaltsvorrück., 0,53 Mio. BÜKV für Verw.- Führungskräfte, 2,21 Mio. für ärztl. Leiter u. sanit. Führungskräfte und 0,80 Mio. für den Übergang der Päd. auf den naz. Vertrag bzw. auf den Landeszusatzv.
<b>A.1.b</b>	<b>Beiträge für laufende Ausgaben - außerhalb Fond</b>	<b>22.232.513,57</b>	<b>22.858.000,00</b>	<b>22.309.100,00</b>	<b>22.226.000,00</b>	<b>-632.000,00</b>	<b>-2,76%</b>	<b>-83.100,00</b>	<b>-0,37%</b>	Die Beiträge 2019 für zusätzliche Betreuung (zahnärztl. Betreuung, Heilbehelfre und Galenica) nehmen im Vergleich zum Voranschlag 2018 um 632.000 euro, - 2,76% ab.
<b>A.1.c</b>	<b>Beiträge für laufende Ausgaben - für Forschung</b>	<b>-</b>	<b>370.200,00</b>	<b>139.953,48</b>	<b>263.068,00</b>	<b>-107.132,00</b>	<b>-28,94%</b>	<b>+123.114,52</b>	<b>+87,97%</b>	
<b>A.2</b>	<b>Berichtigung Beiträge für laufende Ausgaben für Zuweisung an Investitionen</b>	<b>- 118.883,43</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
<b>A.4</b>	<b>Erlöse aus sanitären Leistungen und soziosanitären Leistungen von sanitärer Relevanz</b>	<b>59.363.718,58</b>	<b>58.857.900,00</b>	<b>62.018.297,00</b>	<b>61.462.900,00</b>	<b>+2.605.000,00</b>	<b>+4,43%</b>	<b>-555.397,00</b>	<b>-0,90%</b>	
<b>A.4.a</b>	<b>Erlöse aus sanitären und soziosanitären Leistungen - an öffentliche Sanitätsbetriebe</b>	<b>40.876.767,83</b>	<b>41.319.300,00</b>	<b>44.036.697,00</b>	<b>43.371.300,00</b>	<b>+2.052.000,00</b>	<b>+4,97%</b>	<b>-665.397,00</b>	<b>-1,51%</b>	
720.100.21	KRANKENHAUSAUFENTHALTSBEZOGENE LEISTUNGEN FÜR SANITÄTSBETRIEBE AUSSERHALB DES LANDES (VERRECHNETE MOBILITÄT)	16.731.000,00	16.731.000,00	18.108.000,00	18.108.000,00	+1.377.000,00	+8,23%			
720.100.30	KRANKENHAUSAUFENTHALTSBEZOGENE LEISTUNGEN FÜR ANDERE ÖFFENTLICHE SUBJEKTE	470.419,38	171.300,00	171.300,00	171.300,00	-	+0,00%			
720.100.41	KRANKENHAUSAUFENTHALTSBEZOGENE LEISTUNGEN FÜR AUSLÄNDISCHE SANITÄTSBETRIEBE (VERRECHNETE MOBILITÄT)	7.862.000,00	8.302.000,00	8.302.000,00	8.147.000,00	-155.000,00	-1,87%	-155.000,00	-1,87%	Aufgrund der Tatsache, dass die Erträge aus Leistungen der internationalen aktiven Krankenmobilität im Vorabschluss 2018 jene des Jahres 2015 betreffen und jene des Voranschlags 2019 sich auf das Jahr 2016 beziehen ergeben sich Mindererträge im Ausmaß von rund 155.000 Euro (-1,87%)
720.200.20	SONSTIGE GESUNDHEITSL EISTUNGEN UND SOZIAL- GESUNDHEITLICHE LEISTUNGEN MIT GESUNDHEITLICHER RELEVANZ FÜR SANITÄTSBETRIEBE AUSSERHALB DES LANDES (DIREKT VERRECHNET)	339.348,45	360.000,00	360.000,00	360.000,00	-	+0,00%			
720.200.23	NICHT KRANKENHAUSAUFENTHALTSBEZOGENE SANITÄRE LEISTUNGEN FÜR SANITÄTSBETRIEBE AUSSERHALB DES LANDES FÜR GESUNDHEITLICHE GRUNDVERSORGUNG (VERRECHNETE MOBILITÄT)	66.000,00	66.000,00	77.000,00	77.000,00	+11.000,00	+16,67%			
720.200.24	NICHT KRANKENHAUSAUFENTHALTSBEZOGENE SANITÄRE LEISTUNGEN FÜR SANITÄTSBETRIEBE AUSSERHALB DES LANDES FÜR FACHÄRZTLICHE BETREUUNG (VERRECHNETE MOBILITÄT)	4.071.000,00	4.071.000,00	4.112.000,00	4.112.000,00	+41.000,00	+1,01%			
720.200.26	NICHT KRANKENHAUSAUFENTHALTSBEZOGENE SANITÄRE LEISTUNGEN FÜR SANITÄTSBETRIEBE AUSSERHALB DES LANDES FÜR DIREKTE VERABREICHUNG VON MEDIKAMENTEN (VERRECHNETE MOBILITÄT)	2.550.000,00	2.550.000,00	2.765.000,00	2.765.000,00	+215.000,00	+8,43%			
720.200.27	NICHT KRANKENHAUSAUFENTHALTSBEZOGENE SANITÄRE LEISTUNGEN FÜR SANITÄTSBETRIEBE AUSSERHALB DES LANDES FÜR KRANKENWAGEN- ODER HUBSCHRAUBERTRANSPORTE (VERRECHNETE MOBILITÄT)	3.468.000,00	3.468.000,00	4.424.000,00	4.424.000,00	+956.000,00	+27,57%			
720.200.41	NICHT KRANKENHAUSAUFENTHALTSBEZOGENE SANITÄRE LEISTUNGEN FÜR AUSLÄNDISCHE SANITÄTSBETRIEBE (VERRECHNETE MOBILITÄT)	4.544.000,00	4.812.000,00	4.812.000,00	4.301.000,00	-511.000,00	-10,62%	-511.000,00	-10,62%	Aufgrund der Tatsache, dass die Erträge aus Leistungen der internationalen aktiven Krankenmobilität im Vorabschluss 2018 jene des Jahres 2015 betreffen und jene des Voranschlags 2019 sich auf das Jahr 2016 beziehen ergeben sich Mindererträge im Ausmaß von rund 511.000 Euro (-10,62%)
720.400.20	SANITÄRE BERATUNGEN FÜR SANITÄTSBETRIEBE AUSSERHALB DES LANDES	-	12.000,00	-	-	-12.000,00	-100,00%			
<b>A.4.b</b>	<b>Erlöse aus sanitären und soziosanitären Leistungen - Intramoenia</b>	<b>3.163.207,81</b>	<b>2.895.000,00</b>	<b>3.015.000,00</b>	<b>3.125.000,00</b>	<b>+230.000,00</b>	<b>+7,94%</b>	<b>+110.000,00</b>	<b>+3,65%</b>	Der Zuwachs 2019 gegenüber 2018 ist hauptsächlich bei den freiberuflichen ambulativen Leistungen festzustellen, welche aufgrund der langen Wartezeiten vermehrt in Anspruch genommen werden.
<b>A.4.c</b>	<b>Erlöse aus sanitären und soziosanitären Leistungen - sonstige</b>	<b>15.323.742,94</b>	<b>14.643.600,00</b>	<b>14.966.600,00</b>	<b>14.966.600,00</b>	<b>+323.000,00</b>	<b>+2,21%</b>			
720.200.30	SONSTIGE GESUNDHEITSL EISTUNGEN UND SOZIAL- GESUNDHEITLICHE LEISTUNGEN VON GESUNDHEITLICHER RELEVANZ FÜR ANDERE ÖFFENTLICHE SUBJEKTE	408.260,45	24.000,00	24.000,00	24.000,00	-	+0,00%			
720.600.10	ERLÖSE AUS TIERÄRZTLICHEN LEISTUNGEN BEREICH A FÜR PRIVATE	236.731,25	235.000,00	235.000,00	235.000,00	-	+0,00%			
720.750.10	ERLÖSE AUS ARBEITSMEDIZINISCHEN UND RECHTSMEDIZINISCHEN LEISTUNGEN	66.823,20	52.000,00	85.000,00	85.000,00	+33.000,00	+63,46%			Der Zuwachs 2019 gegenüber dem Voranschlag 2018 ist auf den Umstand zurückzuführen, dass 2017 im GB BZ die Leistungen, die von privaten Arbeitsmedizinern angefordert wurden, fälschlicherweise unter den nicht-stat. sanitären Leistungen verbucht wurden und erst ab 2018 (siehe Vorabschluss 2018) auf dem Konto 720.750.10 verbucht werden
720.750.20	ERLÖSE AUS ARBEITSMEDIZINISCHEN UND RECHTSMEDIZINISCHEN LEISTUNGEN - PRIVATE	402.570,30	360.000,00	405.000,00	405.000,00	+45.000,00	+12,50%			Der Zuwachs 2019 gegenüber dem Voranschlag 2018 ist auf den Umstand zurückzuführen, dass 2017 im GB BZ die Leistungen, die von privaten Arbeitsmedizinern angefordert wurden, fälschlicherweise unter den nicht-stat. sanitären Leistungen verbucht wurden und erst ab 2018 (siehe Vorabschluss 2018) auf dem Konto 720.750.20 verbucht werden
750.300.10	VERGÜTUNGEN FÜR SANITÄRE RECHTE	2.003.295,78	2.000.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00	-	+0,00%			
750.900.10	SONSTIGE EIGENE ERLÖSE AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	261.878,02	160.000,00	195.000,00	195.000,00	+35.000,00	+21,88%			
<b>A.5</b>	<b>Kostenbeiträge, Rückerlangungen und Rückerstattungen</b>	<b>20.130.820,76</b>	<b>16.698.000,00</b>	<b>21.169.459,50</b>	<b>17.914.000,00</b>	<b>+1.216.000,00</b>	<b>+7,28%</b>	<b>-3.255.459,50</b>	<b>-15,38%</b>	
740.100.10	KOSTENBEITRÄGE VON SEITEN DES PERSONALS FÜR VERPFLEGUNG, KLEIDUNG UND UNTERKUNFT	2.256.162,18	1.900.000,00	2.260.000,00	2.260.000,00	+360.000,00	+18,95%			

KONTO	BESCHREIBUNG DEUTSCH	Azienda sanitaria della Provincia autonoma di Bolzano				Wert		%		Anmerkungen
		Abschluss	Voranschlag	Vorabschluss	Voranschlag	Delta Voranschlag - Voranschlag		Delta Vorabschluss - Voranschlag		
		2017	2018	2018	2019	2018 - 2019		2018 - 2019		
740.200.05	VERSICHERUNGSRÜCKERSTATTUNGEN	19.484,90	14.000,00	740.000,00	19.000,00	+5.000,00	+35,71%	-721.000,00	-97,43%	Die Reduzierung der Erträge gegenüber dem Vorabschluss 2018 ist auf eine einmalige Rückerstattung seitens einer Versicherung im Jahr 2018 zurückzuführen
740.200.10	RÜCKERSTATTUNGEN AUS REGRESSFÄLLEN FÜR SANITÄRE LEISTUNGEN	-	1.000,00	14.000,00	14.000,00	+13.000,00	+1300,00%			
740.200.55	RÜCKZAHLUNG FÜR VERPFLEGUNG UND UNTERKUNFT DES NICHT BEDIENTEN PERSONALS UND VON ANDEREN PRIVATEN SUBJEKTEN	1.434.712,50	1.068.000,00	835.000,00	835.000,00	-233.000,00	-21,82%			
740.200.61	RÜCKZAHLUNG FÜR LOHNABHÄNGIGES AN DAS LAND ABGEORDNETES PERSONAL DES SANITÄTSBETRIEBES	957.889,93	1.000.000,00	951.957,38	1.000.000,00	-	+0,00%	+48.042,62	+5,05%	
740.200.62	RÜCKZAHLUNG FÜR LOHNABHÄNGIGES AN ANDERE ÖFFENTLICHE KÖRPERSCHAFTEN ABGEORDNETES PERSONAL DES SANITÄTSBETRIEBES	3.712.128,70	3.500.000,00	3.712.000,00	3.712.000,00	+212.000,00	+6,06%			
740.200.63	ANDERE KOSTENBEITRÄGE, RÜCKERSTATTUNGEN UND RÜCKERLANGUNGEN VOM LAND	1.643.878,72	1.320.000,00	1.644.000,00	1.644.000,00	+324.000,00	+24,55%			
740.300.10	PAY-BACK-RÜCKVERGÜTUNGEN VON PHARMAZEUTISCHEN BETRIEBEN	4.483.052,04	3.080.000,00	5.582.502,12	3.000.000,00	-80.000,00	-2,60%	-2.582.502,12	-46,26%	Aufgrund fehlender Mitteilung seitens des Landes wurde für 2019 vorsichtshalber ein Betrag im Ausmaß von 3.000.000 Euro eingeschrieben, womit sich gegenüber 2018 eine Steigerung von 46,26 % ergibt.
<b>A.6</b>	<b>Beteiligung an den Ausgaben für Gesundheitsleistungen (Ticket)</b>	<b>19.521.475,67</b>	<b>20.680.000,00</b>	<b>20.800.000,00</b>	<b>20.800.000,00</b>	<b>+120.000,00</b>	<b>+0,58%</b>			
730.100.10	TICKET - AMBULATORISCHE FACHÄRZTLICHE BETREUUNG	17.368.079,16	18.500.000,00	18.500.000,00	18.500.000,00	-	+0,00%			
730.100.30	TICKET - SONSTIGES	290.798,74	180.000,00	300.000,00	300.000,00	+120.000,00	+66,67%			Die Erlöse 2019 sind im Ausmaß der voraussichtlichen Erlöse 2018 in den Voranschlag 2019 eingeschrieben worden.
<b>A.7</b>	<b>Anteil der dem Geschäftsjahr zugerechneten Investitionsbeiträge</b>	<b>22.660.231,78</b>	<b>21.523.000,00</b>	<b>22.660.200,00</b>	<b>22.660.200,00</b>	<b>+1.137.200,00</b>	<b>+5,28%</b>			
810.300.10	VERWENDUNG VON ANTEILEN VON INVESTITIONSBEITRÄGEN	20.437.163,22	19.563.000,00	20.437.000,00	20.437.000,00	+874.000,00	+4,47%			
<b>A.8</b>	<b>Zuwachs des Anlagevermögens durch innerbetriebliche Arbeiten</b>	<b>14.602,27</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>			
<b>A.9</b>	<b>Sonstige Erlöse und Erträge</b>	<b>4.362.532,24</b>	<b>4.161.000,00</b>	<b>4.439.520,00</b>	<b>5.840.000,00</b>	<b>+1.679.000,00</b>	<b>+40,35%</b>	<b>+1.400.480,00</b>	<b>+31,55%</b>	Der starke Zuwachs gegenüber dem Vorabschluss 2018 ergibt sich aufgrund der ab 2019 eingeführten Verwaltungsstrafen (Konto 720.800.10) im Bereich der Ersten Hilfe bei aufschiebbaren Leistungen und für nicht abgesagte Termine
720.500.40	DIFFERENZEN AUS UNTERBRINGUNG IN SONDERZIMMERN	261.428,85	250.000,00	260.000,00	260.000,00	+10.000,00	+4,00%			
760.900.10	SONSTIGE ERLÖSE AUS NICHT-BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	2.412.427,88	2.250.000,00	2.470.000,00	2.470.000,00	+220.000,00	+9,78%			

KONTO	BESCHREIBUNG DEUTSCH	Azienda sanitaria della Provincia autonoma di Bolzano				Wert	%	Wert	%	Anmerkungen
		Abschluss	Voranschlag	Vorabschluss	Voranschlag	Delta Voranschlag - Voranschlag		Delta Vorabschluss - Voranschlag		
		2017	2018	2018	2019	2018 - 2019		2018 - 2019		
<b>B</b>	<b>AUFWENDUNGEN FÜR DIE PRODUKTION</b>	<b>1.253.340.425,94</b>	<b>1.275.328.438,00</b>	<b>1.281.868.968,80</b>	<b>1.299.607.676,00</b>	<b>+24.279.238,00</b>	<b>+1,90%</b>	<b>+17.738.707,20</b>	<b>+1,38%</b>	
<b>B.1</b>	<b>Einkäufe von Gütern</b>	<b>181.513.214,50</b>	<b>187.396.238,00</b>	<b>192.696.000,00</b>	<b>201.627.726,00</b>	<b>+14.231.488,00</b>	<b>+7,59%</b>	<b>+8.931.726,00</b>	<b>+4,64%</b>	
<b>B.1.a</b>	<b>Einkäufe von sanitären Gütern</b>	<b>163.704.982,89</b>	<b>168.961.318,00</b>	<b>174.394.000,00</b>	<b>182.784.726,00</b>	<b>+13.823.408,00</b>	<b>+8,18%</b>	<b>+8.390.726,00</b>	<b>+4,81%</b>	
300.100.12	PHARMAZEUTISCHE PRODUKTE MIT AIC, AUSGENOMMEN IMPFSTOFFE UND HÄMODERIVATE AUS REGIONALER PRODUKTION	75.607.963,46	80.753.171,00	82.350.000,00	87.373.226,00	+6.620.055,00	+8,20%	+5.023.226,00	+6,10%	Es ist mit einem Zuwachs von 7% zu rechnen, dies ist auch von dem Trend von SIVAS von den Daten Jan.-Mai2018 als auch im Report von AIFA Jan.-März 2018 als solches bestätigt. Die Zunahme ist von allem durch die Zunahme im Bereich der Onkologika zu suchen, der prinzipiell mit dem Einsatz der neu zugelassenen, teils innovativen Produkte zu tun hat, damit, daß diese durchgängig bis zur Krankheitsprogression gegeben werden, und nicht nur für eine gewisse Anzahl der Zyklen, daß sich aufgrund des Einsatzes der innovativen Medikamente die Überlebensrate steigert, was zur Folge hat, daß die Anzahl der in Behandlung befindlichen Patienten kontinuierlich zunimmt. Zudem geht der Trend in den Studien dahin, die innovativen Onkologika kombiniert zu verwenden, d.h. Patienten bekommen nicht wie im Augenblick ein solches teures Präparat, sondern in Zukunft zwei bzw. drei in Kombination, und weil diese nicht so toxisch sind, wie traditionelle Chemotherapie, werden die Dosierungen addiert.
300.100.22	IM AUFTRAG VERTEILTE MEDIKAMENTE - GESETZ NR. 405/2001 ART. 8 BUCHST. A)	8.737.960,49	8.649.587,00	9.650.000,00	9.900.000,00	+1.250.413,00	+14,46%	+250.000,00	+2,59%	die Kostensteigerung kommt durch die Entscheidung der italienischen Arzneimittelagentur zustande, die immer häufiger neue Medikamente als PHT klassifiziert; durchschnittliche Steigerung um 10%, unter der Annahme, daß innovative Medikamente für die territoriale Verteilung am ehesten in dieser Kategorie einzuordnen sind, und kaum in der konventionierten Pharmazie Steigerung von 10% ca. im territorialen Bereich zu verzeichnen
300.100.25	PHARMAZEUTISCHE PRODUKTE OHNE AIC	1.432.657,16	1.377.000,00	1.430.000,00	1.529.000,00	+152.000,00	+11,04%	+99.000,00	+6,92%	Steigerung von 10% ca. im territorialen Bereich zu verzeichnen
300.150.10	DIÄTPRODUKTE	682.592,64	692.000,00	752.000,00	766.000,00	+74.000,00	+10,69%	+14.000,00	+1,86%	2%ige Steigerung wegen erhöhter Anzahl geriatrischer Patienten
300.200.12	MATERIAL FÜR DIE PROPHYLAXE (IMPFSTOFFE)	5.070.317,82	5.381.760,00	6.300.000,00	6.800.000,00	+1.418.240,00	+26,35%	+500.000,00	+7,94%	Berechnung Dr. Regele unter Annahme der steigenden Durchimpfungsrate bei aktueller Preislage (vorbehaltlich Preisrevision durch Ministerium a livello nazionale)
300.450.10	MEDIZINPRODUKTE	48.083.366,04	47.968.000,00	49.500.000,00	51.330.000,00	+3.362.000,00	+7,01%	+1.830.000,00	+3,70%	5%ige Steigerung geschätzt für 2018, leichter Rückgang 2019, 2020 2021, sofern die Straffung des Sortiments und die Rationalisierung der Ankäufe in diesem Bereich erfolgt.
300.450.30	IN-VITRO-DIAGNOSTIKA (IVD)	15.299.624,14	15.130.800,00	15.505.000,00	15.800.000,00	+669.200,00	+4,42%	+295.000,00	+1,90%	Steigerung durch die Ausdehnung der TAO im Bezirk Bozen, durch die Einführung des PCR/HPV-Tests durch den Next-Generation-Sequency-Test (NGS) für Tumormarker, sowie der direkte Ankauf von neuer Diagnostik für Diabetiker, die an Patienten am Territorium verteilt werden.
300.450.35	HEILBEHELFE FÜR DIABETIKER - ART. 3; GESETZ NR. 115/1987 - IM AUFTRAG DES BETRIEBES VERTEILT	-	-	30.000,00	190.000,00	+190.000,00		+160.000,00	+533,33%	da der Vertrag erst unterschrieben werden muss, werden die Ausgaben im Jahr 2018 relativ gering ausfallen und erst in den Folgejahren zunehmen
300.900.10	ANDERE SANITÄRE GÜTER UND PRODUKTE	4.273.544,68	4.422.000,00	4.145.000,00	4.184.500,00	-237.500,00	-5,37%	+39.500,00	+0,95%	Reduktion 2018 durch die Artikelarchivereinigung und dem Ersatz von der in diesem Konto befindlichen Artikel mit solchen, die dem Konto der Medizinprodukte (30045010) zugeordnet sind.
<b>B.1.b</b>	<b>Einkäufe von nicht sanitären Gütern</b>	<b>17.808.231,61</b>	<b>18.434.920,00</b>	<b>18.302.000,00</b>	<b>18.843.000,00</b>	<b>+408.080,00</b>	<b>+2,21%</b>	<b>+541.000,00</b>	<b>+2,96%</b>	
310.100.10	LEBENSMITTEL	4.575.695,78	4.577.840,00	4.705.000,00	4.752.000,00	+174.160,00	+3,80%	+47.000,00	+1,00%	Für Lebensmittel wurden neue Verträge mit mehreren Unternehmen abgeschlossen, da es keine gültige Konvention AOV mehr gibt. Neue Kosten für Claudiana-Stuedenten in der Mensa des Krankenhauses Bozen. Inflationsanpassung
310.300.90	HEIZÖL UND ANDERE BRENNSTOFFE	1.095.099,19	970.120,00	1.187.000,00	1.246.000,00	+275.880,00	+28,44%	+59.000,00	+4,97%	Steigerung Energiepreise und klimatische Schwankungen Sommer- u. Wintertemp.
320.100.10	MATERIAL UND ZUBEHÖR FÜR INSTANDHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN GÜTERN	2.096.085,11	2.244.000,00	2.165.000,00	2.273.000,00	+29.000,00	+1,29%	+108.000,00	+4,99%	Allgemeine Preissteigerungen und zusätzlicher Wareneinkauf für neue Immobilien
320.200.10	MATERIAL UND ZUBEHÖR FÜR INSTANDHALTUNG VON MEDIZINISCHEN GERÄTEN	700.129,74	758.000,00	712.000,00	748.000,00	-10.000,00	-1,32%	+36.000,00	+5,06%	FÜR MEDIZINTECHNIK Vorabschluss 2018: niedriger als budgetiert für die Reduzierung der internen technischen Eingriffe (weniger interne Techniken). 2019 und nachfolgende Jahre: Wiedereinziehung von internen technischen Eingriffen (wieder vollbeschäftigte Techniker) und Erhöhung von ca. 3% jährlich  Es wird daran erinnert, dass es schwierig ist, das Eintreten eines Fehlers vorherzusehen (korrektive Wartung) für welchen das Konzept der programmierten/präventiven Wartung nicht anwendbar ist. Die Schätzung wird auf großen Zahlen durchgeführt.
320.300.10	MATERIAL UND ZUBEHÖR FÜR INSTANDHALTUNG VON GÜTERN DES ÖKONOMAT UND SONSTIGEN GÜTERN	460.294,48	430.000,00	445.000,00	467.000,00	+37.000,00	+8,60%	+22.000,00	+4,94%	Preissteigerung und Überalterung technologische Anlagen
<b>B.2</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen</b>	<b>324.455.851,26</b>	<b>339.420.500,00</b>	<b>340.544.638,17</b>	<b>344.844.500,00</b>	<b>+5.424.000,00</b>	<b>+1,60%</b>	<b>+4.299.861,83</b>	<b>+1,26%</b>	
<b>B.2.a</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen - Basismedizin</b>	<b>57.982.680,01</b>	<b>65.554.000,00</b>	<b>63.490.000,00</b>	<b>65.348.000,00</b>	<b>-206.000,00</b>	<b>-0,31%</b>	<b>+1.858.000,00</b>	<b>+2,93%</b>	
360.100.10	VERGÜTUNGEN - KONVENTIONEN FÜR ALLGEMEIN-ÄRZTLICHE BETREUUNG	34.622.710,64	41.904.000,00	39.000.000,00	40.450.000,00	-1.454.000,00	-3,47%	+1.450.000,00	+3,72%	Im Kostenvoranschlag 2019 sind die Zulagen auf 12 Monaten berechnet worden. Das Inkrafttreten wurde im Laufe des Jahr 2018 aufgeteilt.
360.100.20	SOZIALABGABEN - KONVENTIONEN FÜR ALLGEMEIN-ÄRZTLICHE BETREUUNG	3.605.959,64	4.348.000,00	3.950.000,00	4.248.000,00	-100.000,00	-2,30%	+298.000,00	+7,54%	
360.100.30	KRANKENVERSICHERUNGSPRÄMIEN - KONVENTIONEN FÜR ALLGEMEIN-ÄRZTLICHE BETREUUNG	137.352,52	130.000,00	140.000,00	140.000,00	+10.000,00	+7,69%			
360.200.10	VERGÜTUNGEN - KONVENTIONEN FÜR PÄDIATRISCHE BETREUUNG	10.641.698,68	10.300.000,00	11.330.000,00	11.330.000,00	+1.030.000,00	+10,00%			Es fehlen die Informationen, um allfällige Änderungen zu quantifizieren, derzeit ist der neue Vertrag in Erarbeitung.
360.200.20	SOZIALABGABEN - KONVENTIONEN FÜR PÄDIATRISCHE BETREUUNG	1.000.470,76	1.000.000,00	1.082.000,00	1.082.000,00	+82.000,00	+8,20%			
<b>B.2.b</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen - pharmazeutische Betreuung</b>	<b>47.935.542,12</b>	<b>49.682.000,00</b>	<b>46.906.000,00</b>	<b>47.256.000,00</b>	<b>-2.426.000,00</b>	<b>-4,88%</b>	<b>+350.000,00</b>	<b>+0,75%</b>	
<b>B.2.c</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für ambulatorische fachärztliche Betreuung</b>	<b>11.793.170,41</b>	<b>12.316.300,00</b>	<b>12.225.000,00</b>	<b>13.188.000,00</b>	<b>+871.700,00</b>	<b>+7,08%</b>	<b>+963.000,00</b>	<b>+7,88%</b>	
390.100.10	EXTERNE FACHÄRZTLICHE BETREUUNG VON KONVENTIONIERTEN PRIVATKLINIKEN	1.776.421,14	2.189.300,00	2.050.000,00	2.850.000,00	+660.700,00	+30,18%	+800.000,00	+39,02%	erhöhter Bedarf an fachärztlichen Leistungen im Bereich Radiologie, Dermatologie und Augen
390.100.20	EXTERNE FACHÄRZTLICHE BETREUUNG VON ANDEREN KONVENTIONIERTEN PRIVATEN SUBJEKTEN	5.498.892,80	5.520.000,00	5.750.000,00	5.900.000,00	+380.000,00	+6,88%	+150.000,00	+2,61%	erhöhter Bedarf an fachärztlichen Leistungen in verschiedenen Bereichen
510.100.50	ZUSÄTZLICHE LEISTUNGEN, DIE VOM ÄRZTLICHEN PERSONAL FÜR FREIBERUFLICHE TÄTIGKEIT ERBRACHT WERDEN - FACHARZTBEREICH	199.937,46	284.000,00	20.000,00	33.000,00	-251.000,00	-88,38%	+13.000,00	+65,00%	Reduzierung der Kosten von 2017 auf 2018 aufgrund der Reduzierung der sog. zusätzlichen Intramoenia-Aufträge - Art. 25
<b>B.2.d</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für Rehabilitationsbetreuung</b>	<b>109.190,90</b>	<b>100.000,00</b>	<b>106.528,00</b>	<b>103.000,00</b>	<b>+3.000,00</b>	<b>+3,00%</b>	<b>-3.528,00</b>	<b>-3,31%</b>	
<b>B.2.e</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für ergänzende Betreuung</b>	<b>26.568.708,39</b>	<b>26.589.700,00</b>	<b>28.019.500,00</b>	<b>27.870.000,00</b>	<b>+1.280.300,00</b>	<b>+4,82%</b>	<b>-149.500,00</b>	<b>-0,53%</b>	

KONTO	BESCHREIBUNG DEUTSCH	Azienda sanitaria della Provincia autonoma di Bolzano				Wert	%	Wert	%	Anmerkungen
		Abschluss	Voranschlag	Vorabschluss	Voranschlag	Delta Voranschlag - Voranschlag		Delta Vorabschluss - Voranschlag		
		2017	2018	2018	2019	2018 - 2019		2018 - 2019		
400.700.15	RÜCKERSTATTUNGEN AN PRIVATE APOTHEKEN UND HANDELSBETRIEBE FÜR SANITÄRE BEHILFE	5.807.214,60	5.756.000,00	5.903.000,00	5.297.000,00	-459.000,00	-7,97%	-606.000,00	-10,27%	ab 2019 wird ein Anteil davon auf K.to 300.450.35 verbucht (im Auftrag des Betriebes verteilt)
<b>B.2.f</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für prothesische Betreuung</b>	<b>6.700.942,44</b>	<b>7.222.600,00</b>	<b>7.112.000,00</b>	<b>7.431.000,00</b>	<b>+208.400,00</b>	<b>+2,89%</b>	<b>+319.000,00</b>	<b>+4,49%</b>	
400.100.10	PROTHETISCHE BETREUUNG ART. 26, ABSATZ 3 G. 833/78 UND M.D. 332 VOM 27. AUGUST 1999	5.952.301,14	6.194.500,00	6.262.000,00	6.575.000,00	+380.500,00	+6,14%	+313.000,00	+5,00%	Dadurch, dass die Bevölkerung immer älter wird, muss man die vermehrten Betreuungsbedürfnisse der behinderten Senioren berücksichtigen
400.950.10	AUSSERORDENTLICHE LIEFERUNG VON PROTHESEN - LG 30/92	748.641,30	1.028.100,00	850.000,00	856.000,00	-172.100,00	-16,74%	+6.000,00	+0,71%	Es sind immer technologisch sowie informatisch anspruchsvollere Hilfsmittel erforderlich
<b>B.2.g</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für Krankenhausbetreuung</b>	<b>44.846.153,97</b>	<b>45.180.000,00</b>	<b>46.004.000,00</b>	<b>46.004.000,00</b>	<b>+824.000,00</b>	<b>+1,82%</b>			
<b>B.2.h</b>	<b>Einkäufe von stationären und teilstationären psychiatrischen Leistungen</b>	<b>9.773.862,79</b>	<b>9.867.000,00</b>	<b>10.031.000,00</b>	<b>10.031.000,00</b>	<b>+164.000,00</b>	<b>+1,66%</b>			
<b>B.2.i</b>	<b>Einkäufe von Leistungen für die Verteilung von Medikamenten im Rahmen von File F</b>	<b>2.364.465,21</b>	<b>2.364.000,00</b>	<b>2.616.500,00</b>	<b>2.717.500,00</b>	<b>+353.500,00</b>	<b>+14,95%</b>	<b>+101.000,00</b>	<b>+3,86%</b>	
400.960.15	KOSTEN FÜR DIE DIREKTE VERTEILUNG VON MEDIKAMENTEN - GESETZ N. 405/2001 ART. 8 BUCHST. A) - VON PRIVATEN DES LANDES	1.051.288,30	1.050.000,00	1.225.000,00	1.325.000,00	+275.000,00	+26,19%	+100.000,00	+8,16%	Es gab Veränderungen die von Entscheidungen auf Aifa und Generaldirektion stammen.
<b>B.2.j</b>	<b>Einkäufe von vertragsgebundenen Thermalleistungen</b>	<b>733.456,48</b>	<b>721.000,00</b>	<b>665.000,00</b>	<b>665.000,00</b>	<b>-56.000,00</b>	<b>-7,77%</b>			
<b>B.2.k</b>	<b>Einkäufe von sanitären Transportleistungen</b>	<b>30.673.934,95</b>	<b>31.660.000,00</b>	<b>31.981.000,00</b>	<b>32.615.000,00</b>	<b>+955.000,00</b>	<b>+3,02%</b>	<b>+634.000,00</b>	<b>+1,98%</b>	
340.350.30	SANITÄRE TRANSPORTS VON PRIVATEN	20.924.418,68	20.852.000,00	21.085.000,00	21.507.000,00	+655.000,00	+3,14%	+422.000,00	+2,00%	Tarifanpassung zu erwarten
<b>B.2.l</b>	<b>Einkäufe von soziosanitären Leistungen von sanitärer Relevanz</b>	<b>46.107.492,82</b>	<b>49.095.100,00</b>	<b>50.899.000,00</b>	<b>52.087.000,00</b>	<b>+2.991.900,00</b>	<b>+6,09%</b>	<b>+1.188.000,00</b>	<b>+2,33%</b>	
340.900.30	FAMILIENBERATUNGSSTELLEN	3.683.101,31	3.860.000,00	3.850.000,00	4.050.000,00	+190.000,00	+4,92%	+200.000,00	+5,19%	erhöhte Finanzierung Beschluss LR Nr. 776/2018
400.300.60	STATIONÄRE UND TEILSTATIONÄRE REHABILITATIONSBETREUUNG DROGENABHÄNGIGER IN PRIVATEN EINRICHTUNGEN DES LANDES	-	-	1.100.000,00	1.200.000,00	+1.200.000,00		+100.000,00	+9,09%	Einweisungen nehmen zu
400.500.20	STATIONÄRE BETREUUNG VON ALTEN, PFLEGEBEDÜRFTIGEN MENSCHEN AUF DEM TERRITORIUM - PERSONALKOSTEN - VON ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN DES LANDES	24.555.429,67	25.360.000,00	25.560.000,00	26.000.000,00	+640.000,00	+2,52%	+440.000,00	+1,72%	Mehr Betten und mehr Krankenpflege- und Rehapersonal in Seniorenwohnheimen
400.500.25	STATIONÄRE BETREUUNG VON ALTEN, PFLEGEBEDÜRFTIGEN MENSCHEN AUF DEM TERRITORIUM - PERSONALKOSTEN - VON PRIVATEN DES LANDES	6.254.824,06	6.800.000,00	7.500.000,00	7.800.000,00	+1.000.000,00	+14,71%	+300.000,00	+4,00%	Mehr Betten und mehr Krankenpflege- und Rehapersonal in Seniorenwohnheimen
400.500.40	VERGÜTUNGEN FÜR ÄRZTLICHE BETREUUNG IN DEN SENIORENWOHNHEIMEN - VON ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN DES LANDES	838.382,31	846.800,00	1.275.000,00	1.325.000,00	+478.200,00	+56,47%	+50.000,00	+3,92%	zusätzliche Vereinbarungen zur ärztlichen Betreuung in Seniorenwohnheimen
400.500.45	VERGÜTUNGEN FÜR ÄRZTLICHE BETREUUNG IN DEN SENIORENWOHNHEIMEN - VON PRIVATEN DES LANDES	294.900,12	481.200,00	516.000,00	535.000,00	+53.800,00	+11,18%	+19.000,00	+3,68%	zusätzliche Vereinbarungen zur ärztlichen Betreuung in Seniorenwohnheimen
400.600.10	SONSTIGE ERGÄNZENDE UND REHABILITATIONSBETREUUNG IN WOHNSTÄTTEN AUF DEM TERRITORIUM	7.042.959,22	6.300.000,00	-	-	-6.300.000,00	-100,00%			Konto ab 2018 abgeschafft - Kosten für Firmian werden ab 2018 auf verschiedenen anderen Konten (400.450.30 und 400.570.10) gebucht
<b>B.2.m</b>	<b>Beteiligungen an das Personal für freiberufliche Leistungen (Intramoenia)</b>	<b>2.082.464,34</b>	<b>1.869.000,00</b>	<b>2.276.000,00</b>	<b>2.305.000,00</b>	<b>+436.000,00</b>	<b>+23,33%</b>	<b>+29.000,00</b>	<b>+1,27%</b>	
510.100.10	BETEILIGUNGEN AN DAS PERSONAL FÜR FREIBERUFLICHE LEISTUNGEN - FACHARZTBEREICH	1.608.807,34	1.604.000,00	1.800.000,00	1.820.000,00	+216.000,00	+13,47%	+20.000,00	+1,11%	Die Mehrkosten ergeben sich aufgrund der ansteigenden Intramoenia-Tätigkeit, sie sind durch entsprechende Erlöse gedeckt
510.100.20	BETEILIGUNGEN AN DAS PERSONAL FÜR FREIBERUFLICHE LEISTUNGEN - BERATUNGEN (GEM. EX-ART. 55 ABS.1 BUCHST. C), D) UND GEM EX-ART. 57-58)	111.171,25	256.000,00	115.000,00	120.000,00	-136.000,00	-53,13%	+5.000,00	+4,35%	Die Änderungen sind z. T. auf die Berichtigung der Anlastungen ab 2018 zurückzuführen
510.100.40	BETEILIGUNGEN AN DAS PERSONAL FÜR FREIBERUFLICHE LEISTUNGEN - SONSTIGES	362.485,75	9.000,00	361.000,00	365.000,00	+356.000,00	+3955,56%	+4.000,00	+1,11%	
<b>B.2.n</b>	<b>Sanitäre Rückerstattungen, Zuweisungen und Beiträge</b>	<b>6.784.352,06</b>	<b>7.060.800,00</b>	<b>6.659.700,00</b>	<b>6.662.700,00</b>	<b>-398.100,00</b>	<b>-5,64%</b>	<b>+3.000,00</b>	<b>+0,05%</b>	
<b>B.2.o</b>	<b>Beratungen, Zusammenarbeiten, Zeitarbeit, andere sanitäre und soziosanitäre Arbeitsleistungen</b>	<b>2.070.018,13</b>	<b>1.537.000,00</b>	<b>3.005.410,17</b>	<b>3.047.300,00</b>	<b>+1.510.300,00</b>	<b>+98,26%</b>	<b>+41.889,83</b>	<b>+1,39%</b>	
340.900.40	DIENST FÜR DIE ZUVERFÜGUNGSTELLUNG VON SANITÄTSPERSONAL	1.165.305,39	509.000,00	2.175.000,00	2.217.000,00	+1.708.000,00	+335,56%	+42.000,00	+1,93%	Projekt Pilot Jesuhem Beschluss LR Nr. 1451/2017
<b>B.2.p</b>	<b>Sonstige sanitäre und soziosanitäre Dienstleistungen von sanitärer Relevanz</b>	<b>27.929.416,24</b>	<b>28.602.000,00</b>	<b>28.548.000,00</b>	<b>27.514.000,00</b>	<b>-1.088.000,00</b>	<b>-3,80%</b>	<b>-1.034.000,00</b>	<b>-3,62%</b>	
390.150.10	EXTERNE FACHÄRZTLICHE BETREUUNG VON SANITÄTSPERSONAL AUSSEHRHALB DES LANDES DIREKT VERRECHNET	485.473,88	363.000,00	778.000,00	778.000,00	+415.000,00	+114,33%			Protonentherapie und künstliche Befruchtung Trient
410.100.20	AUFENTHALTSBEZOGENE LEISTUNGEN VON SANITÄTSPERSONAL AUSSEHRHALB DES LANDES (DIREKT VERRECHNET)	112.082,08	51.000,00	233.000,00	235.000,00	+184.000,00	+360,78%	+2.000,00	+0,86%	
410.200.22	ZURVERFÜGUNGSTELLUNG VON PERSONAL VON SANITÄTSPERSONAL AUSSEHRHALB DES LANDES (DIREKT VERRECHNET)	675.033,94	683.000,00	757.000,00	757.000,00	+74.000,00	+10,83%			Meran: zusätzliche Konvention für Anästhesie mit ASL Verona
410.200.50	SONSTIGE SANITÄRE DIENSTLEISTUNGEN VON PRIVATEN	236.153,20	290.000,00	450.000,00	460.000,00	+170.000,00	+58,62%	+10.000,00	+2,22%	
<b>B.3</b>	<b>Einkäufe von nicht sanitären Leistungen</b>	<b>60.810.245,63</b>	<b>63.119.800,00</b>	<b>63.252.125,22</b>	<b>65.645.850,00</b>	<b>+2.526.050,00</b>	<b>+4,00%</b>	<b>+2.393.724,78</b>	<b>+3,78%</b>	
<b>B.3.a</b>	<b>Nicht sanitäre Leistungen</b>	<b>57.666.460,29</b>	<b>59.510.500,00</b>	<b>59.836.300,00</b>	<b>62.172.050,00</b>	<b>+2.661.550,00</b>	<b>+4,47%</b>	<b>+2.335.750,00</b>	<b>+3,90%</b>	
340.100.10	WÄSCHEREI	7.887.148,63	8.000.000,00	8.000.000,00	8.610.000,00	+610.000,00	+7,63%	+610.000,00	+7,63%	Mit der sukzessiven Umstellung auf Mietwäsche, welche voraussichtlich zwischen Frühjahr 2019 und Herbst 2019 erfolgen wird, erhöhen sich dann die Ausgaben, da der Ankauf der Wäsche vom Sanitätsbetrieb auf die Wabes übergeht.
340.150.10	REINIGUNG	12.894.291,31	13.696.200,00	13.050.000,00	13.900.000,00	+203.800,00	+1,49%	+850.000,00	+6,51%	Erweiterung Vertrag - neue Räume; Info 2019: Inflation 1,5%; einige Abteilung der neuen Klinik. neue Ausschreibung 2%; neue Klinik (mögliche Öffnung E.H., Beobachtungsstation, Radiologie); Unterhaltsreinigung; Info 2020: Inflation 2%; neue Klinik: Öffnung neuer Abteilungen. Info 2021: Inflation 2%; neue Klinik; mögliche Öffnung neuer Abteilungen.
340.250.10	HEIZUNG	2.643.553,79	2.622.400,00	2.650.000,00	2.902.000,00	+279.600,00	+10,66%	+252.000,00	+9,51%	Inbetriebnahme neue Klinik Fernwärme
340.450.10	BEWACHUNG	224.429,16	272.700,00	240.000,00	245.000,00	-27.700,00	-10,16%	+5.000,00	+2,08%	Der Betrag betrifft die neue Ausschreibung, welche im 2018 erfolgen wird und mit Vertragsbeginn ab 01.01.2019 bis auf 31.12.2022 für GB Bozen. Externer Sicherheitsdienst wird in der Erste-Hilfe-Station des Meraner Krankenhauses aktiviert.
350.100.10	ELEKTRISCHE ENERGIE	8.163.091,33	9.199.880,00	8.600.000,00	8.858.000,00	-341.880,00	-3,72%	+258.000,00	+3,00%	Steigerung Energiepreise und klimatische Schwankungen Sommer- u. Wintertemp. Und Inbetriebnahme neue Klinik
350.200.10	TRINK- UND ABWASSER	900.546,75	875.000,00	930.000,00	958.000,00	+83.000,00	+9,49%	+28.000,00	+3,01%	Steigerung Gebühren Gemeinden
350.300.10	TELEFONGEBÜHREN	1.113.273,39	1.228.000,00	1.150.000,00	1.162.000,00	-66.000,00	-5,37%	+12.000,00	+1,04%	
460.200.10	VERÖFFENTLICHUNGEN UND ANZEIGEN	301.785,22	284.000,00	485.000,00	490.000,00	+206.000,00	+72,54%	+5.000,00	+1,03%	Erhöhung 2018 durch WERBUNG FÜR ÄRZTEKAMPAGNE UND IMPFKAMPAGNE Inflationsanpassung
460.550.10	VERSICHERUNGSPRÄMIEN - HAFTPFLICHTVERSICHERUNG FÜR DIE KRANKENHAUSTÄTIGKEIT	7.367.820,92	7.617.640,00	7.423.000,00	7.739.000,00	+121.360,00	+1,59%	+316.000,00	+4,26%	Aufgrund der Jahresverlängerung des Vergabevertrages bis zum 30.06.2019 wurde die Prämie gleich an jene, die bis 30.06.2018 ausbezahlt wurde. Die Prämie 2018 2019 untersteht laut Vertrag der Revision (der Betrag von insgesamt € 88.897,47.- wurde auf 2018 und 2019 auf die zwei Semester berechnet), welche innerhalb 18.11.2018 überwiesen werden muss. Die Ausschreibung des sechsjährigen Vertrages, welches ab 01.07.2019 erfolgen wird, ist noch nicht zugeschlagen worden, daher ist die voraussichtliche Prämie auf die Jahre 2019-2021 auf die jährliche, betriebliche Grundausschreibungsprämie basiert.

KONTO	BESCHREIBUNG DEUTSCH	Azienda sanitaria della Provincia autonoma di Bolzano				Wert	%	Wert	%	Anmerkungen
		Abschluss	Voranschlag	Vorabschluss	Voranschlag	Delta Voranschlag - Voranschlag		Delta Vorabschluss - Voranschlag		
		2017	2018	2018	2019	2018 - 2019		2018 - 2019		
<b>B.3.b</b>	<b>Beratungen, Zusammenarbeiten, Zeitarbeit, andere nicht sanitäre Arbeitsleistungen</b>	<b>213.765,03</b>	<b>415.600,00</b>	<b>239.025,22</b>	<b>291.000,00</b>	<b>-124.600,00</b>	<b>-29,98%</b>	<b>+51.974,78</b>	<b>+21,74%</b>	
340.500.90	ANDERE BERATUNGEN IN DEN BEREICHEN TECHNIK, STEUER UND VERWALTUNG	78.617,26	174.000,00	112.000,00	163.000,00	-11.000,00	-6,32%	+51.000,00	+45,54%	2018: Antrag um Rückerstattung Irap 2013-2017 Auftrag Lussi, Auftrag an EY Interpello IRAP 2019-2021: Konsulenzauftrag Steuern
<b>B.3.c</b>	<b>Ausbildung</b>	<b>2.930.020,31</b>	<b>3.193.700,00</b>	<b>3.176.800,00</b>	<b>3.182.800,00</b>	<b>-10.900,00</b>	<b>-0,34%</b>	<b>+6.000,00</b>	<b>+0,19%</b>	
<b>B.4</b>	<b>Instandhaltung und Reparaturen</b>	<b>22.686.503,81</b>	<b>24.918.500,00</b>	<b>23.613.000,00</b>	<b>24.304.000,00</b>	<b>-614.500,00</b>	<b>-2,47%</b>	<b>+691.000,00</b>	<b>+2,93%</b>	
330.100.10	DIENSTLEISTUNGEN FÜR INSTANDHALTUNG VON UNBEWEGLICHEN GÜTERN	7.041.495,41	7.557.000,00	7.300.000,00	7.470.000,00	-87.000,00	-1,15%	+170.000,00	+2,33%	Preissteigerung und Überalterung technologische Anlagen und zusätzlicher Wartungsaufwand für neue Immobilien
330.200.10	DIENSTLEISTUNGEN FÜR INSTANDHALTUNG VON MEDIZINISCHEN GERÄTEN	8.939.725,62	9.474.000,00	9.230.000,00	9.411.000,00	-63.000,00	-0,66%	+181.000,00	+1,96%	<b>FÜR MEDIZINTECHNIK</b> Vorabschluss 2018: Es ergibt sich ein geringerer Betrag im Vergleich zum Kostenvoranschlag 2017, auch wenn es eine größere Anzahl von externen technischen Eingriffen gibt. Dies ist auf Entlastungen einigen Systemen und vor allem für die Rutschinstallation von Neu- und Zusatzsystemen (2018 in voller Garantie oder in der Installationsphase -> ab 2019 Erhöhung), wie auch bisher auf eine geringere Anzahl nicht vorhersehbarer/programmierbarer kostenintensiver Reparaturen (z. B. Rx-Röhren) und für die Rutschung einiger geplanter Wartungsarbeiten auf 2019 und folgenden Jahre zurückzuführen.  2019 und nachfolgende Jahre: Erhöhung von ca. 1,5-2% für Systeme außerhalb der Garantiezeit und, wie oben angegeben, Erhöhungen aufgrund der vollständigen oder teilweisen Aufhebung der Garantiezeit auch für verschiedene relevante Geräte (z.B. MR Brixen), einschließlich neuer Geräte (nicht Ersatz), die kürzlich installiert wurden oder in den kommenden Monaten installiert werden sollen (2° TC, 2° MR und Angio in Meran, etc.), mit Kosten während der Ausschreibungsphase festgelegt wurden. Die in den Mehrjahresverträgen für die jeweiligen Gültigkeitszeiträume definierten Kosten bleiben unverändert.  Es war nicht möglich alle potentielle Ermäßigungen oder Erhöhungen für den Austausch von Systemen vorherzusehen, für welche die Ausschreibungen noch durchzuführen sind (geplante Einkäufe 18/19/20), weshalb die Beträge 2020 und 2021 noch Änderungen unterworfen sein könnten, derzeit nicht schätzbar, im Jahr 2019 neu zu bewerten. Man erinnert, dass die Erneuerung einer Technologie eine tendenzielle Erhöhung der Wartungskosten mit sich bringt (z.B. konventionelle Diagnostik vs. Digital RX-Diagnostik)  Mehrausgaben in der Neuen Klinik wurden nicht berücksichtigt (Ausbau einiger Technologien und/oder Sektoren, die voraussichtlich vorübergehend an mehreren Standorten in Betrieb bleiben werden; genaue Termine für den geplanten Verlauf der nächsten Jahre sind nicht bekannt).
330.300.10	DIENSTLEISTUNGEN FÜR INSTANDHALTUNG VON SOFTWARE	4.191.685,46	5.149.800,00	4.410.000,00	4.671.000,00	-478.800,00	-9,30%	+261.000,00	+5,92%	Einige Projekte sind im laufenden Jahr nicht gestartet
330.300.90	DIENSTLEISTUNGEN FÜR INSTANDHALTUNG VON ÖKONOMATS- UND SONSTIGEN GÜTERN	2.150.301,81	2.399.700,00	2.270.000,00	2.338.000,00	-61.700,00	-2,57%	+68.000,00	+3,00%	Preissteigerung und Überalterung technologische Anlagen
<b>B.5</b>	<b>Nutzung von Gütern Dritter</b>	<b>8.788.599,18</b>	<b>10.247.600,00</b>	<b>9.218.000,00</b>	<b>9.383.300,00</b>	<b>-864.300,00</b>	<b>-8,43%</b>	<b>+165.300,00</b>	<b>+1,79%</b>	
430.200.10	GEBÜHREN FÜR MIETE VON MEDIZINTECHNISCHEN GERÄTEN	2.564.296,70	2.960.000,00	2.670.000,00	2.750.000,00	-210.000,00	-7,09%	+80.000,00	+3,00%	Tendenz zu einem Anstieg der Verträge für Geräte in Service BZ: es müssen einige neue Ausschreibungen 2019-2020 gemacht werden deshalb ist eine Erhöhung von 10% vorgesehen
430.300.90	GEBÜHREN FÜR MIETE VON SONSTIGEN NICHT-MEDIZINTECHNISCHEN GERÄTEN	497.907,05	965.900,00	550.000,00	556.000,00	-409.900,00	-42,44%	+6.000,00	+1,09%	Voranschlag 2018 zu hoch veranschlagt
<b>B.6</b>	<b>Personalkosten</b>	<b>599.396.720,31</b>	<b>623.571.800,00</b>	<b>624.067.488,51</b>	<b>624.842.800,00</b>	<b>+1.271.000,00</b>	<b>+0,20%</b>	<b>+775.311,49</b>	<b>+0,12%</b>	
<b>B.6.a</b>	<b>Leitendes ärztliches Personal</b>	<b>204.496.187,44</b>	<b>213.239.105,00</b>	<b>215.393.910,00</b>	<b>211.657.530,00</b>	<b>-1.581.575,00</b>	<b>-0,74%</b>	<b>-3.736.380,00</b>	<b>-1,73%</b>	
510.150.10	EXTERNER SANITÄRES ÄRZTLICHES PERSONAL - BEFRISTET	15.343.259,80	11.215.000,00	6.300.000,00	6.320.000,00	-4.895.000,00	-43,65%	+20.000,00	+0,32%	Demografische Entwicklung der Bevölkerung und Wiedereinführung der Kontrollvisiten 2018. Die laufenden Konventionen 2017 wurden nicht erneuert - Einführung der Ersten Hilfe für Heimtiere laut Gesetz Nr. 120/10, Art. 189
510.800.10	VERGÜTUNGEN FÜR DAS LEITENDE SANITÄRE PERSONAL DER TIERÄRZTLICHEN BETREUUNG	1.988.342,69	1.897.000,00	1.230.000,00	1.230.000,00	-667.000,00	-35,16%			Kostenreduzierung von 2017 auf 2018 aufgrund der im Jahr 2017 notwendigen Impfungen gegen die Blauzungkrankheit
<b>B.6.b</b>	<b>Leitendes nicht ärztliches Personal des Sanitätsstellenplans</b>	<b>28.076.702,86</b>	<b>30.378.095,00</b>	<b>29.753.290,00</b>	<b>29.596.940,00</b>	<b>-781.155,00</b>	<b>-2,57%</b>	<b>-156.350,00</b>	<b>-0,53%</b>	
<b>B.6.c</b>	<b>Nichtleitendes Personal des Sanitätsstellenplans</b>	<b>232.143.983,56</b>	<b>241.671.810,00</b>	<b>241.049.810,00</b>	<b>244.126.610,00</b>	<b>+2.454.800,00</b>	<b>+1,02%</b>	<b>+3.076.800,00</b>	<b>+1,28%</b>	
<b>B.6.d</b>	<b>Leitendes Personal der anderen Stellenpläne</b>	<b>8.341.142,57</b>	<b>8.903.660,00</b>	<b>9.039.660,00</b>	<b>9.178.320,00</b>	<b>+274.660,00</b>	<b>+3,08%</b>	<b>+138.660,00</b>	<b>+1,53%</b>	
<b>B.6.e</b>	<b>Nicht leitendes Personal der anderen Stellenpläne</b>	<b>126.338.703,88</b>	<b>129.379.130,00</b>	<b>128.830.818,51</b>	<b>130.283.400,00</b>	<b>+904.270,00</b>	<b>+0,70%</b>	<b>+1.452.581,49</b>	<b>+1,13%</b>	
<b>B.7</b>	<b>Verschiedene Aufwendungen der Gebarung</b>	<b>2.955.468,91</b>	<b>3.339.000,00</b>	<b>3.504.872,30</b>	<b>3.518.500,00</b>	<b>+179.500,00</b>	<b>+5,38%</b>	<b>+13.627,70</b>	<b>+0,39%</b>	
460.100.10	SITZUNGSGELDER UND RÜCKERSTATTUNG VON KOSTEN FÜR DIE MITGLIEDER VON VERSCHIEDENEN KOMMISSIONEN	880.188,66	800.000,00	1.000.000,00	1.009.000,00	+209.000,00	+26,13%	+9.000,00	+0,90%	Dadurch, dass die Bevölkerung immer älter wird, muss man die vermehrten Betreuungsbedürfnisse der behinderten Senioren berücksichtigen
<b>B.8</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>23.349.765,93</b>	<b>22.212.000,00</b>	<b>23.349.765,93</b>	<b>23.349.000,00</b>	<b>+1.137.000,00</b>	<b>+5,12%</b>	<b>-765,93</b>	<b>-0,00%</b>	
<b>B.8.a</b>	<b>Abschreibungen des immateriellen Anlagevermögens</b>	<b>9.834.797,42</b>	<b>8.693.000,00</b>	<b>9.834.797,42</b>	<b>9.834.000,00</b>	<b>+1.141.000,00</b>	<b>+13,13%</b>	<b>-797,42</b>	<b>-0,01%</b>	
<b>B.8.c</b>	<b>Abschreibungen des sonstigen materiellen Anlagevermögens</b>	<b>13.514.968,51</b>	<b>13.519.000,00</b>	<b>13.514.968,51</b>	<b>13.515.000,00</b>	<b>-4.000,00</b>	<b>-0,03%</b>	<b>+31,49</b>	<b>+0,00%</b>	
<b>B.9</b>	<b>Abwertungen des Anlagevermögens und der Forderungen</b>	<b>1.049.952,97</b>	<b>891.000,00</b>	<b>1.050.000,00</b>	<b>1.050.000,00</b>	<b>+159.000,00</b>	<b>+17,85%</b>			
<b>B.10</b>	<b>Veränderungen der Restbestände</b>	<b>-1.060.294,60</b>	<b>175.000,00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-175.000,00</b>	<b>-100,00%</b>			
<b>B.11</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>29.394.398,04</b>	<b>37.000,00</b>	<b>573.078,67</b>	<b>1.042.000,00</b>	<b>+1.005.000,00</b>	<b>+2716,22%</b>	<b>+468.921,33</b>	<b>+81,82%</b>	
<b>B.11.a</b>	<b>Rückstellungen für Risiken</b>	<b>26.452.337,15</b>	<b>-</b>	<b>241.078,67</b>	<b>710.000,00</b>	<b>+710.000,00</b>		<b>+468.921,33</b>	<b>+194,51%</b>	
535.700.10	ZUWEISUNGEN AN RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN AUS STREITFÄLLEN, UND SCHIEDSSPRÜCHEN UND FÜR SCHADENERSATZ	26.246.726,02	-	31.394,81	650.000,00	+650.000,00		+618.605,19	+1970,41%	Im Gegensatz zum Voranschlag 2018 wurden im Voranschlag 2019 erstmals Risikorückstellungen für mögliche Streitverfahren aufgrund von Erfahrungswerten bzw. Schätzungen des Rechtsamts eingeschrieben. Die Beträge des Vorabschlusses 2018 entsprechen den bis Ende 3. Trimester effektiv angefallenen Rückstellungen
535.700.20	ZUWEISUNGEN AN RÜCKSTELLUNGEN FÜR STREIFÄLLE DES BEDIENSTETEN PERSONALS	205.611,13	-	203.409,76	60.000,00	+60.000,00		-143.409,76	-70,50%	
<b>B.11.b</b>	<b>Rückstellungen für Leistungsprämie</b>	<b>25.000,00</b>	<b>37.000,00</b>	<b>37.000,00</b>	<b>37.000,00</b>	<b>-</b>	<b>+0,00%</b>			
<b>B.11.d</b>	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>2.917.060,89</b>	<b>-</b>	<b>295.000,00</b>	<b>295.000,00</b>	<b>+295.000,00</b>				
<b>C</b>	<b>FINANZERTRÄGE UND -AUFWENDUNGEN</b>	<b>35.622,94</b>	<b>-95.800,00</b>	<b>-65.556,08</b>	<b>-86.000,00</b>	<b>+9.800,00</b>	<b>-10,23%</b>	<b>-20.443,92</b>	<b>+31,19%</b>	
<b>C.1</b>	<b>Aktivzinsen und andere Finanzerträge</b>	<b>38.880,94</b>	<b>7.200,00</b>	<b>18.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	<b>+7.800,00</b>	<b>+108,33%</b>	<b>-3.000,00</b>	<b>-16,67%</b>	
<b>C.2</b>	<b>Passivzinsen und andere Finanzaufwendungen</b>	<b>3.258,00</b>	<b>103.000,00</b>	<b>83.556,08</b>	<b>101.000,00</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-1,94%</b>	<b>+17.443,92</b>	<b>+20,88%</b>	
550.100.10	PASSIVZINSEN FÜR KASSABEVORSCHUSSUNGEN	2.884,58	50.000,00	3.000,00	50.000,00	-	+0,00%	+47.000,00	+1566,67%	es wird ein eventueller Kassaengpass vorgesehen
<b>D</b>	<b>WERTBERICHTIGUNGEN DER FINANZAKTIVA</b>	<b>22.457,85</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>				
<b>D.1</b>	<b>Aufwertungen</b>	<b>22.457,85</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>				
790.100.40	AUFWERTUNGEN FÜR BETEILIGUNGEN AUS DEM ANLAGEVERMÖGEN	22.457,85	-	-	-	-				

KONTO	BESCHREIBUNG DEUTSCH	Azienda sanitaria della Provincia autonoma di Bolzano				Wert	%	Wert	%	Anmerkungen	
		Abschluss	Voranschlag	Vorabschluss	Voranschlag	Delta Voranschlag - Voranschlag		Delta Vorabschluss - Voranschlag			
		2017	2018	2018	2019	2018 - 2019		2018 - 2019			
<b>E.2</b>	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.824.275,81</b>	<b>849.000,00</b>	<b>3.703.338,02</b>	<b>256.500,00</b>	<b>-592.500,00</b>	<b>-69,79%</b>	<b>-3.446.838,02</b>	<b>-93,07%</b>		
	<b>E.2.b</b>	<b>Andere außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.752.169,98</b>	<b>849.000,00</b>	<b>3.631.338,02</b>	<b>184.500,00</b>	<b>-664.500,00</b>	<b>-78,27%</b>	<b>-3.446.838,02</b>	<b>-94,92%</b>	
460.250.10	RÜCKERSTATTUNG VON RECHTSKOSTEN AN DAS PERSONAL	1.732,17	149.000,00	44.000,00	134.000,00	-15.000,00	-10,07%	+90.000,00	+204,55%	Der gesamte jährige und betriebliche Betrag wurde mit den ausbezahlten bzw. im 2018 auszahlenden Beträgen aktualisiert (von den jeweiligen Gesundheitsbezirken) .	
460.250.20	RECHTSKOSTEN FÜR STREITFÄLLE UND SCHIEDSSPRÜCHE	68.466,99	700.000,00	50.000,00	50.000,00	-650.000,00	-92,86%			Die Abweichung gegenüber dem Betrag des Haushaltsplanes 2017 ergibt sich aus der Tatsache dass im Laufe des Jahres dem Rechtsamt zahlreiche Streitfälle zugekommen sind, auch für sehr hohe Beträge.	

# SANITÄTSBETRIEB DER AUTONOMEN PROVINZ BOZEN

## Anlage NI sanitäre Leistungen

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
<b>a)</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen - Basismedizin</b>	<b>57.982.680,01</b>	<b>63.490.000,00</b>	<b>65.348.000,00</b>	<b>+ 1.858.000,00</b>	<b>+ 2,93%</b>
360.100.10	Vergütungen - Konventionen für allgemein-ärztliche Betreuung	34.622.710,64	39.000.000,00	40.450.000,00	+ 1.450.000,00	+ 3,72%
360.100.20	Sozialabgaben - Konventionen für allgemein-ärztliche Betreuung	3.605.959,64	3.950.000,00	4.248.000,00	+ 298.000,00	+ 7,54%
360.100.30	Krankenversicherungsprämien - Konventionen für allgemein-ärztliche Betreuung	137.352,52	140.000,00	140.000,00		
360.200.10	Vergütungen - Konventionen für pädiatrische Betreuung	10.641.698,68	11.330.000,00	11.330.000,00		
360.200.20	Sozialabgaben - Konventionen für pädiatrische Betreuung	1.000.470,76	1.082.000,00	1.082.000,00		
360.300.10	Vergütungen - Konventionen für ärztlichen Nacht- und Feiertagsdienst	6.618.231,78	6.620.000,00	6.720.000,00	+ 100.000,00	+ 1,51%
360.300.20	Sozialabgaben - Konventionen für ärztlichen Nacht- und Feiertagsdienst	669.243,30	680.000,00	690.000,00	+ 10.000,00	+ 1,47%
360.300.30	Krankenversicherungsprämien - Konventionen für ärztlichen Nacht- und Feiertagsdienst	45.238,67	45.000,00	45.000,00		
360.400.10	Vergütungen - Konventionen allgemein-ärztlicher Urlaubsdienst	33.281,96	34.000,00	34.000,00		
360.400.20	Sozialabgaben - Konventionen allgemein-ärztlicher Urlaubsdienst					
360.400.30	Krankenversicherungsprämien - Konventionen allgemein-ärztlicher Urlaubsdienst					
360.900.10	sonstige Leistungen für gesundheitliche Grundversorgung	451.492,06	460.000,00	460.000,00		
360.900.20	Ankauf Leistungen für gesundheitliche Grundversorgung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	157.000,00	149.000,00	149.000,00		
<b>b)</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen - pharmazeutische Betreuung</b>	<b>47.935.542,12</b>	<b>46.906.000,00</b>	<b>47.256.000,00</b>	<b>+ 350.000,00</b>	<b>+ 0,75%</b>
370.100.10	Konventionen für pharmazeutische Betreuung - private Apotheken	45.358.467,38	44.300.000,00	44.600.000,00	+ 300.000,00	+ 0,68%
370.100.20	Konventionen für pharmazeutische Betreuung - Gemeindeapotheken	2.195.000,42	2.170.000,00	2.220.000,00	+ 50.000,00	+ 2,30%
370.100.30	Beitrag gemäß Art. 20 DPR 94/89	23.074,32	23.000,00	23.000,00		
370.200.11	Ankauf Leistungen für pharmazeutische Betreuung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	359.000,00	413.000,00	413.000,00		
<b>c)</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für ambulatoire fachärztliche Betreuung</b>	<b>11.793.170,41</b>	<b>12.225.000,00</b>	<b>13.188.000,00</b>	<b>+ 963.000,00</b>	<b>+ 7,88%</b>
380.100.10	Vergütungen - Konventionen für interne fachärztliche Betreuung	431.357,76	460.000,00	460.000,00		
380.100.20	Sozialabgaben interne fachärztliche Betreuung	60.504,96	62.000,00	62.000,00		
380.900.10	sonstige Konventionen für interne fachärztliche Betreuung					
390.100.05	Externe fachärztliche Betreuung von konventionierten privaten IRCCS und Polikliniken		10.000,00	10.000,00		
390.100.10	Externe fachärztliche Betreuung von konventionierten privaten Kurhäusern	1.776.421,14	2.050.000,00	2.850.000,00	+ 800.000,00	+ 39,02%
390.100.12	Externe fachärztliche Betreuung von konventionierten als privat eingestuftem Krankenhäusern					
390.100.20	Externe fachärztliche Betreuung von anderen konventionierten privaten Subjekten	5.498.892,80	5.750.000,00	5.900.000,00	+ 150.000,00	+ 2,61%
390.150.11	Externe fachärztliche Betreuung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	3.282.000,00	3.427.000,00	3.427.000,00		
390.150.12	Externe fachärztliche Betreuung von privaten IRCCS und Polikliniken	40.901,81	40.000,00	40.000,00		
390.150.13	Externe fachärztliche Betreuung von Privatkliniken					
390.150.14	Externe fachärztliche Betreuung von als privat eingestuftem Krankenhäusern					
390.150.20	Externe fachärztliche Betreuung von Privaten für nicht ansässige Bürger (aktive verrechnete Mobilität)					
390.150.30	Externe fachärztliche Betreuung von anderen Privaten	62.154,48	40.000,00	40.000,00		
410.200.21	sanitäre Leistungen (IBMDR) von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	441.000,00	366.000,00	366.000,00		
510.100.50	zusätzliche Leistungen, die vom ärztlichen Personal für freiberufliche Tätigkeit erbracht werden - Facharztbereich	199.937,46	20.000,00	33.000,00	+ 13.000,00	+ 65,00%
<b>d)</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für Rehabilitationsbetreuung</b>	<b>109.190,90</b>	<b>106.528,00</b>	<b>103.000,00</b>	<b>- 3.528,00</b>	<b>- 3,31%</b>
400.150.10	stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung in öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes gemäß Art. 26 G. 833/78					
400.200.05	Rehabilitationsbetreuung IM Ambulatorium und Zuhause gemäß Art. 26 G. 833/78 von privaten Einrichtungen des Landes					
400.200.10	stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung in Einrichtungen gemäß Art. 26 G. 833/78 von Privaten des Landes		3.528,00		- 3.528,00	- 100,00%
400.200.20	stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung in Einrichtungen gemäß Art. 26 G. 833/78 von Privaten außerhalb des Landes	109.190,90	103.000,00	103.000,00		

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
<b>e)</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für ergänzende Betreuung</b>	<b>26.568.708,39</b>	<b>28.019.500,00</b>	<b>27.870.000,00</b>	<b>- 149.500,00</b>	<b>- 0,53%</b>
400.700.10	Rückerstattungen an öffentliche Apotheken für sanitäre Behelfe	327.581,47	333.000,00	278.000,00	- 55.000,00	- 16,52%
400.700.15	Rückerstattungen an private Apotheken und Handelsbetriebe für sanitäre Behelfe	5.807.214,60	5.903.000,00	5.297.000,00	- 606.000,00	- 10,27%
400.700.20	Rückerstattungen an öffentliche Apotheken für sanitäre Behelfe gem. LG 2/86	1.065.470,00	1.085.000,00	1.085.000,00		
400.700.21	Rückerstattungen an öffentliche Apotheken für Versorgung Seniorenwohnheime mit sanitären Behelfen					
400.700.22	Rückerstattungen an private Apotheken für Versorgung Seniorenwohnheime mit sanitären Behelfen		326.000,00	326.000,00		
400.700.25	Rückerstattungen an private Apotheken und Handelsbetriebe für sanitäre Behelfe gem. LG 16/2012 von Privaten	16.156.557,61	16.935.000,00	16.935.000,00		
400.700.30	Rückerstattungen an öffentliche Apotheken für Galenika	35.418,80	39.000,00	39.000,00		
400.700.35	Rückerstattungen an private Apotheken und Handelsbetriebe für Galenika	736.320,15	750.000,00	755.000,00	+ 5.000,00	+ 0,67%
400.700.40	Rückerstattungen an öffentliche Apotheken für Diätprodukte	69.043,05	76.500,00	77.000,00	+ 500,00	+ 0,65%
400.700.45	Rückerstattungen an private Apotheken und Handelsbetriebe für Diätprodukte	2.366.176,13	2.520.000,00	2.520.000,00		
400.970.05	Kosten für die Verteilung im Auftrag des Betriebes von Heilbehelfen für Diabetiker - Art. 3, Gesetz Nr. 115/1987 - von öffentlichen Einrichtungen (andere öffentliche Einrichtungen des Landes)		4.000,00	50.000,00	+ 46.000,00	+ 1150,00%
400.970.15	Kosten für die Verteilung im Auftrag des Betriebes von Heilbehelfen für Diabetiker - Art. 3, Gesetz Nr. 115/1987 - von Privaten		40.000,00	500.000,00	+ 460.000,00	+ 1150,00%
410.300.20	Lieferung von sanitären Gütern von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes	4.926,58	8.000,00	8.000,00		
<b>f)</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für prothetische Betreuung</b>	<b>6.700.942,44</b>	<b>7.112.000,00</b>	<b>7.431.000,00</b>	<b>+ 319.000,00</b>	<b>+ 4,49%</b>
400.100.10	prothetische und Betreuung Art. 26, Absatz 3 G. 833/78 und M.D. vom 27. August 1999	5.952.301,14	6.262.000,00	6.575.000,00	+ 313.000,00	+ 5,00%
400.950.10	außerordentliche Lieferung von Prothesen - LG 30/92	748.641,30	850.000,00	856.000,00	+ 6.000,00	+ 0,71%
<b>g)</b>	<b>Einkäufe von sanitären Leistungen für Krankenhausbetreuung</b>	<b>44.846.153,97</b>	<b>46.004.000,00</b>	<b>46.004.000,00</b>		
410.100.21	aufenthaltsbezogene Leistungen von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	18.925.000,00	19.506.000,00	19.506.000,00		
410.100.30	aufenthaltsbezogene Leistungen von anderen öffentlichen Subjekten des Landes	394.084,00	371.000,00	371.000,00		
410.100.49	stationäre Krankenhausbetreuung von konventionierten Privatkliniken - Akutpflege					
410.100.50	stationäre Krankenhausbetreuung von konventionierten Privatkliniken - post-akute Pflege	25.126.633,09	25.627.000,00	25.627.000,00		
410.100.51	aufenthaltsbezogene Leistungen von privaten IRCCS und Polikliniken					
410.100.52	stationäre Krankenhausbetreuung von als privat eingestuften Krankenhäusern					
410.100.55	aufenthaltsbezogene Leistungen von Privaten für nicht im Land ansässige Bürger (aktive verrechnete Mobilität)	400.436,88	500.000,00	500.000,00		
<b>h)</b>	<b>Einkäufe von stationären und teilstationären psychiatrischen Leistungen</b>	<b>9.773.862,79</b>	<b>10.031.000,00</b>	<b>10.031.000,00</b>		
400.400.10	stationäre, teilstationäre und ergänzende Rehabilitationsbetreuung auf dem Territorium für mental Erkrankte und Gestörte im Land	4.778.107,73				
400.400.20	stationäre, teilstationäre und ergänzende Rehabilitationsbetreuung auf dem Territorium für mental Erkrankte und Gestörte außerhalb des Landes	4.995.755,06				
400.400.30	stationär und teilstationär erbrachte psychiatrische Leistungen an geistig Behinderten von öffentlichen Einrichtungen des Landes		971.000,00	971.000,00		
400.400.40	stationär und teilstationär erbrachte psychiatrische Leistungen an geistig Behinderten von öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes		1.500.000,00	1.500.000,00		
400.400.50	stationär und teilstationär erbrachte psychiatrische Leistungen an geistig Behinderten von privaten Einrichtungen des Landes		3.800.000,00	3.800.000,00		
400.400.60	stationär und teilstationär erbrachte psychiatrische Leistungen an geistig Behinderten von privaten Einrichtungen außerhalb des Landes		3.760.000,00	3.760.000,00		
<b>i)</b>	<b>Einkäufe von Leistungen für die Verteilung von Medikamenten im Rahmen von File F</b>	<b>2.364.465,21</b>	<b>2.616.500,00</b>	<b>2.717.500,00</b>	<b>+ 101.000,00</b>	<b>+ 3,86%</b>
400.960.05	Kosten für die direkte Verteilung von Medikamenten - Gesetz Nr. 405/2001 Art. 8 Buchst. a) - von öffentlichen Einrichtungen (andere öffentliche Einrichtungen des Landes)	64.176,91	77.500,00	78.500,00	+ 1.000,00	+ 1,29%
400.960.10	Ankauf Leistungen für direkte Medikamentenverteilung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	1.249.000,00	1.314.000,00	1.314.000,00		
400.960.15	Kosten für die direkte Verteilung von Medikamenten - Gesetz Nr. 405/2001 Art. 8 Buchst. a) - von Privaten des Landes	1.051.288,30	1.225.000,00	1.325.000,00	+ 100.000,00	+ 8,16%
<b>j)</b>	<b>Einkäufe von vertragsgebundenen Thermalleistungen</b>	<b>733.456,48</b>	<b>665.000,00</b>	<b>665.000,00</b>		
400.900.10	Thermalbetreuung von Privaten	42.456,48	38.000,00	38.000,00		
400.900.21	Thermalbetreuung von von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	691.000,00	627.000,00	627.000,00		

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
<b>k)</b>	<b>Einkäufe von sanitären Transportleistungen</b>	<b>30.673.934,95</b>	<b>31.981.000,00</b>	<b>32.615.000,00</b>	<b>+ 634.000,00</b>	<b>+ 1,98%</b>
340.350.10	sanitäre Transportleistungen von öffentlichen Einrichtungen - Flugrettung					
340.350.12	sanitäre Transportleistungen von Privaten - Flugrettung	9.242.516,27	10.400.000,00	10.612.000,00	+ 212.000,00	+ 2,04%
340.350.20	andere sanitäre Transporte von öffentlichen Einrichtungen					
340.350.26	sanitäre Transporte von öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes (verrechnete Mobilität)	507.000,00	496.000,00	496.000,00		
340.350.30	sanitäre Transporte von Privaten	20.924.418,68	21.085.000,00	21.507.000,00	+ 422.000,00	+ 2,00%
<b>l)</b>	<b>Einkäufe von soziosanitären Leistungen von sanitärer Relevanz</b>	<b>46.107.492,82</b>	<b>50.899.000,00</b>	<b>52.087.000,00</b>	<b>+ 1.188.000,00</b>	<b>+ 2,33%</b>
340.900.30	Familienberatungsstellen	3.683.101,31	3.850.000,00	4.050.000,00	+ 200.000,00	+ 5,19%
400.300.10	stationäre, teilstationäre und ergänzende Rehabilitationsbetreuung für Drogenabhängige auf dem Territorium im Land	1.085.245,72				
400.300.20	stationäre, teilstationäre und ergänzende Rehabilitationsbetreuung für Drogenabhängige auf dem Territorium außerhalb des Landes	1.072.542,27				
400.300.30	Betreuung von Drogenabhängigen im Ambulatorium und Zuhause von Privaten Einrichtungen des Landes		1.500.000,00	1.500.000,00		
400.300.40	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung Drogenabhängiger in öffentlichen Einrichtungen des Landes		30.000,00	30.000,00		
400.300.50	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung Drogenabhängiger in öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes					
400.300.60	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung Drogenabhängiger in privaten Einrichtungen des Landes		1.100.000,00	1.200.000,00	+ 100.000,00	+ 9,09%
400.300.70	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung Drogenabhängiger in privaten Einrichtungen außerhalb des Landes		1.047.000,00	1.047.000,00		
400.450.10	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung körperlich Behinderter in öffentlichen Einrichtungen des Landes					
400.450.20	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung körperlich Behinderter in öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes					
400.450.30	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung körperlich Behinderter in privaten Einrichtungen des Landes					
400.450.40	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung körperlich Behinderter in privaten Einrichtungen außerhalb des Landes					
400.500.10	Stationäre Betreuung von alten, pflegebedürftigen Menschen auf dem Territorium - Tagessatz - von öffentlichen Einrichtungen des Landes	109.169,57	85.000,00	85.000,00		
400.500.15	Stationäre Betreuung von alten, pflegebedürftigen Menschen auf dem Territorium - Tagessatz - von Privaten des Landes	34.278,47	45.000,00	45.000,00		
400.500.20	Stationäre Betreuung von alten, pflegebedürftigen Menschen auf dem Territorium - Personalkosten - von öffentlichen Einrichtungen des Landes	24.555.429,67	25.560.000,00	26.000.000,00	+ 440.000,00	+ 1,72%
400.500.25	Stationäre Betreuung von alten, pflegebedürftigen Menschen auf dem Territorium - Personalkosten - von Privaten des Landes	6.254.824,06	7.500.000,00	7.800.000,00	+ 300.000,00	+ 4,00%
400.500.30	Stationäre Betreuung von alten, pflegebedürftigen Menschen auf dem Territorium - von öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes	737.155,43	681.000,00	700.000,00	+ 19.000,00	+ 2,79%
400.500.35	Stationäre Betreuung von alten, pflegebedürftigen Menschen auf dem Territorium - von Privaten außerhalb des Landes	399.504,67	510.000,00	520.000,00	+ 10.000,00	+ 1,96%
400.500.40	Vergütungen für ärztliche Betreuung in den Seniorenwohnheimen - von öffentlichen Einrichtungen des Landes	838.382,31	1.275.000,00	1.325.000,00	+ 50.000,00	+ 3,92%
400.500.45	Vergütungen für ärztliche Betreuung in den Seniorenwohnheimen - von Privaten des Landes	294.900,12	516.000,00	535.000,00	+ 19.000,00	+ 3,68%
400.500.50	Sonstige stationäre Betreuung von pflegebedürftigen Menschen auf dem Territorium - sozial-gesundheitliche Leistungen von gesundheitlicher Relevanz - von Privaten des Landes		6.300.000,00	6.340.000,00	+ 40.000,00	+ 0,63%
400.550.10	Palliativbetreuung im Ambulatorium und Zuhause von öffentlichen Einrichtungen des Landes					
400.550.20	Palliativbetreuung im Ambulatorium und Zuhause von öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes					
400.550.30	Palliativbetreuung im Ambulatorium und Zuhause von privaten Einrichtungen des Landes					
400.550.40	Palliativbetreuung im Ambulatorium und Zuhause von privaten Einrichtungen außerhalb des Landes					
400.550.50	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsleistungen für Palliativbetreuung in öffentlichen Einrichtungen des Landes					
400.550.60	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsleistungen für Palliativbetreuung in öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes					
400.550.70	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsleistungen für Palliativbetreuung in privaten Einrichtungen des Landes					
400.550.80	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsleistungen für Palliativbetreuung in privaten Einrichtungen außerhalb des Landes					
400.570.10	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung von Personen mit HIV-Infektion in privaten Einrichtungen des Landes		900.000,00	910.000,00	+ 10.000,00	+ 1,11%
400.570.20	Stationäre und teilstationäre Rehabilitationsbetreuung von Personen mit HIV-Infektion in privaten Einrichtungen außerhalb des Landes					
400.600.10	sonstige ergänzende und Rehabilitationsbetreuung in Wohnstätten auf dem Territorium	7.042.959,22				

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
<b>m)</b>	<b>Beteiligungen an das Personal für freiberufliche Leistungen (Intraoemia)</b>	<b>2.082.464,34</b>	<b>2.276.000,00</b>	<b>2.305.000,00</b>	<b>+ 29.000,00</b>	<b>+ 1,27%</b>
510.100.05	Beteiligungen an das Personal für freiberufliche Leistungen - Krankenhausbereich					
510.100.10	Beteiligungen an das Personal für freiberufliche Leistungen - Facharztbereich	1.608.807,34	1.800.000,00	1.820.000,00	+ 20.000,00	+ 1,11%
510.100.20	Beteiligungen an das Personal für freiberufliche Leistungen - Beratungen gem. Ex Art. 55 Abs. 1 Buchst. C, d, und gem. Ex Art. 57-58	111.171,25	115.000,00	120.000,00	+ 5.000,00	+ 4,35%
510.100.40	Beteiligungen an das Personal für freiberufliche Leistungen - sonstiges	362.485,75	361.000,00	365.000,00	+ 4.000,00	+ 1,11%
<b>n)</b>	<b>Sanitäre Rückerstattungen, Zuweisungen und Beiträge</b>	<b>6.784.352,06</b>	<b>6.659.700,00</b>	<b>6.662.700,00</b>	<b>+ 3.000,00</b>	<b>+ 0,05%</b>
420.100.10	Rückerstattungen für stationäre Behandlung in Italien	1.043.895,14	937.500,00	937.500,00		
420.110.10	Rückerstattungen für stationäre Behandlung im Ausland	260.527,78	262.500,00	262.500,00		
420.120.10	Rückerstattungen für ergänzende Behandlung	14.250,98	17.000,00	17.000,00		
420.130.10	Rückerstattungen für allgemein-ärztliche Betreuung	40,00	1.000,00	1.000,00		
420.130.20	Rückerstattungen der Kosten für Hausgeburten (LG 33/88 Art. 21)	16.526,72	18.000,00	20.000,00	+ 2.000,00	+ 11,11%
420.140.10	Rückerstattungen für fachärztliche Leistungen in Italien	1.574.146,83	1.425.000,00	1.425.000,00		
420.140.20	Rückerstattungen für fachärztliche Leistungen im Ausland	26.415,53	32.500,00	32.500,00		
420.150.10	Rückerstattungen für zahnärztliche Leistungen LG 16/88	3.004.737,29	3.000.000,00	3.000.000,00		
420.200.10	Beiträge, Zuweisungen und verschiedene Unterstützungsgelder für allgemein-ärztliche Betreuung	2.029,36	2.200,00	2.200,00		
420.210.10	Beiträge für fachärztliche Betreuung					
420.230.10	Beiträge für Freiwilligenvereine und -Körperschaften	650.896,99	730.000,00	730.000,00		
420.230.20	Beiträge für Nicht-Freiwilligenvereine und -Körperschaften					
420.240.10	sonstige Beiträge für Betreute	104.257,76	124.000,00	124.000,00		
420.260.10	Beiträge an beteiligte Unternehmen und/oder abhängige Körperschaften des Landes					
420.300.10	Leistungsprämie psychiatrische Patienten	47.371,00	50.000,00	50.000,00		
420.400.10	Überweisungen im Sinne von Art. 7 der Gesetzesverordnung Nr. 194 vom 19.11.2008 (Refinanzierung amtstierärztliche Kontrollen)	39.256,68	60.000,00	61.000,00	+ 1.000,00	+ 1,67%
<b>o)</b>	<b>Beratungen, Zusammenarbeiten, Zeitarbeit, andere sanitäre und soziosanitäre Arbeitsleistungen</b>	<b>2.070.018,13</b>	<b>3.005.410,17</b>	<b>3.047.300,00</b>	<b>+ 41.889,83</b>	<b>+ 1,39%</b>
340.500.20	sanitäre Beratungen von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes					
340.500.40	sanitäre Beratungen von ausländischen Sanitätsbetrieben					
340.500.50	sanitäre Beratungen von privaten sanitären Strukturen					
340.500.60	andere sanitäre Beratungen	61.250,21	2.300,00	2.300,00		
340.900.40	Dienst für die Zurverfügungstellung von Sanitätspersonal	1.165.305,39	2.175.000,00	2.217.000,00	+ 42.000,00	+ 1,93%
510.160.10	sanitäre koordinierte und kontinuierliche sanitäre Zusammenarbeit	28.410,92				
510.160.15	sanitäre koordinierte und kontinuierliche sanitäre Zusammenarbeit - Sozialabgaben	492,93	110,17		- 110,17	- 100,00%
510.300.10	Ausgaben für Ausbildungs- und Turnuspersonal (einschließlich der einschlägigen Lasten)	689.695,21	725.000,00	725.000,00		
510.450.10	Taschengeld für Schüler	25.223,72	33.000,00	33.000,00		
510.700.12	Vergütungen für bei Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes tätiges sanitäres Personal					
510.700.13	Vergütungen für bei anderen Körperschaften tätiges sanitäres Personal	99.639,75	70.000,00	70.000,00		

Konto	Posten	Abschluss 2017	Vorabschluss 2018	Voranschlag 2019	Delta Voranschlag - Vorabschluss	
					in Zahlen	in %
<b>p)</b>	<b>Sonstige sanitäre und soziosanitäre Dienstleistungen von sanitärer Relevanz</b>	<b>27.929.416,24</b>	<b>28.548.000,00</b>	<b>27.514.000,00</b>	<b>- 1.034.000,00</b>	<b>- 3,62%</b>
340.350.25	sanitäre Transporte von öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes verrechnet					
370.200.12	Ankauf Leistungen für pharmazeutische Betreuung von ausländischen Sanitätsbetrieben (verrechnete Mobilität)		444.000,00	378.000,00	- 66.000,00	- 14,86%
390.150.10	Externe fachärztliche Betreuung von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes direkt verrechnet	485.473,88	778.000,00	778.000,00		
390.150.40	Externe fachärztliche Betreuung von öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes (direkt verrechnet)					
390.150.50	Externe fachärztliche Betreuung von ausländischen Sanitätsbetrieben (verrechnete Mobilität)		1.486.000,00	1.203.000,00	- 283.000,00	- 19,04%
400.900.20	Thermalbetreuung von öffentlichen Einrichtungen außerhalb des Landes - verrechnet					
410.100.20	aufenthaltsbezogene Leistungen von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (direkt verrechnet)	112.082,08	233.000,00	235.000,00	+ 2.000,00	+ 0,86%
410.100.40	aufenthaltsbezogene Leistungen von ausländischen Sanitätsbetrieben (direkt verrechnet)	16.283.972,01	16.500.000,00	16.500.000,00		
410.100.41	aufenthaltsbezogene Leistungen von ausländischen Sanitätsbetrieben (verrechnete Mobilität)	5.144.000,00	4.580.000,00	3.778.000,00	- 802.000,00	- 17,51%
410.200.20	sonstige Gesundheitsdienste und sozial-gesundheitliche Dienste von gesundheitlicher Relevanz von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (direkt verrechnet)	314.087,61	70.000,00	70.000,00		
410.200.22	Zurverfügungstellung von Personal von Sanitätsbetrieben außerhalb des Landes (direkt verrechnet)	675.033,94	757.000,00	757.000,00		
410.200.30	sonstige Gesundheitsdienste und sozial-gesundheitliche Dienste von gesundheitlicher Relevanz von anderen öffentlichen Subjekten außerhalb des Landes	43.871,29	15.000,00	15.000,00		
410.200.32	Zurverfügungstellung von Personal von anderen öffentlichen Subjekten außerhalb des Landes					
410.200.40	nicht aufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen von ausländischen Sanitätsbetrieben (direkt verrechnet)	2.554.885,49	2.602.000,00	2.602.000,00		
410.200.41	nicht aufenthaltsbezogene sanitäre Leistungen von ausländischen Sanitätsbetrieben (verrechnete Mobilität)	1.883.000,00	573.000,00	678.000,00	+ 105.000,00	+ 18,32%
410.200.42	Zurverfügungstellung von Personal von ausländischen Sanitätsbetrieben (direkt verrechnet)	196.856,74	60.000,00	60.000,00		
410.200.50	sonstige sanitäre Dienstleistungen von Privaten	236.153,20	450.000,00	460.000,00	+ 10.000,00	+ 2,22%
410.200.52	Zurverfügungstellung von privaten Sanitätsstrukturen (direkt verrechnet)					
	<b>Insgesamt</b>	<b>324.455.851,26</b>	<b>340.544.638,17</b>	<b>344.844.500,00</b>	<b>+ 4.299.861,83</b>	<b>+ 1,26%</b>

**SANITÄTSBETRIEB DER AUTONOMEN PROVINZ BOZEN**

Anlage NI 17.a: Personalkosten

Beschreibung	Personal des Sanitätsstellenplans			Personal des Fachstellenplans			Personal des technischen Stellenplans			Personal des Verwaltungsstellenplans			Sonstige Personalkosten			Insgesamt		
	Vorabschluss	Voranschlag	Delta	Vorabschluss	Voranschlag	Delta	Vorabschluss	Voranschlag	Delta	Vorabschluss	Voranschlag	Delta	Vorabschluss	Voranschlag	Delta	Vorabschluss	Voranschlag	Delta
	2018	2019	in %	2018	2019	in %	2018	2019	in %	2018	2019	in %	2018	2019	in %	2018	2019	in %
<b>Löhne und Gehälter</b>	<b>456.707.000</b>	<b>455.110.000</b>	<b>- 0,35%</b>	<b>2.470.000</b>	<b>2.453.000</b>	<b>- 0,69%</b>	<b>80.554.552</b>	<b>80.858.000</b>	<b>+ 0,38%</b>	<b>49.524.136</b>	<b>50.450.000</b>	<b>+ 1,87%</b>				<b>589.255.689</b>	<b>588.871.000</b>	<b>- 0,07%</b>
feste Bezüge	308.734.000	306.621.000	- 0,68%	1.686.000	1.665.000	- 1,25%	55.608.000	55.800.000	+ 0,35%	35.861.000	36.521.000	+ 1,84%				401.889.000	400.607.000	- 0,32%
nicht genossenen Urlaub	10.000	12.000	+ 20,00%	0	0		11.552	2.000	- 82,69%	3.136	2.000	- 36,23%				24.689	16.000	- 35,19%
zusätzliche Bezüge	25.713.000	25.513.000	- 0,78%	75.000	78.000	+ 4,00%	4.478.000	4.521.000	+ 0,96%	518.000	517.000	- 0,19%				30.784.000	30.629.000	- 0,50%
Prämien	17.881.000	17.613.000	- 1,50%	122.000	129.000	+ 5,74%	1.732.000	1.733.000	+ 0,06%	1.485.000	1.486.000	+ 0,07%				21.220.000	20.961.000	- 1,22%
Beteiligungen an Pflegesatzaufschl.	112.000	85.000	- 24,11%	0	0		0	0		0	0					112.000	85.000	- 24,11%
Sozialabgaben	103.994.000	105.003.000	+ 0,97%	587.000	581.000	- 1,02%	18.716.000	18.793.000	+ 0,41%	11.649.000	11.916.000	+ 2,29%				134.946.000	136.293.000	+ 1,00%
Sozialabgaben auf nicht genossenen Urlaub	263.000	263.000	+ 0,00%	0	0		9.000	9.000	+ 0,00%	8.000	8.000	+ 0,00%				280.000	280.000	+ 0,00%
andere zu liquidierende Personalausgaben	0	0		0	0		0	0		0	0					0	0	
<b>Rückstellungen</b>	<b>19.885.210</b>	<b>20.627.280</b>	<b>+ 3,73%</b>	<b>168.160</b>	<b>342.340</b>	<b>+ 103,58%</b>	<b>2.919.460</b>	<b>3.037.300</b>	<b>+ 4,04%</b>	<b>2.054.170</b>	<b>2.141.080</b>	<b>+ 4,23%</b>				<b>25.027.000</b>	<b>26.148.000</b>	<b>+ 4,48%</b>
für Produktivitätssteigerung	9.289.000	9.294.000	+ 0,05%	66.000	43.000	- 34,85%	1.450.000	1.450.000	+ 0,00%	916.000	916.000	+ 0,00%				11.721.000	11.703.000	- 0,15%
für zusätzliche Bezüge	4.585.000	4.568.000	- 0,37%	54.000	248.000	+ 359,26%	525.000	525.000	+ 0,00%	494.000	494.000	+ 0,00%				5.658.000	5.835.000	+ 3,13%
für auszuzahlende Sozialabgaben	3.713.000	3.680.000	- 0,89%	33.000	28.000	- 15,15%	525.000	525.000	+ 0,00%	377.000	377.000	+ 0,00%				4.648.000	4.610.000	- 0,82%
für Abfertigungsfonds	2.298.210	3.085.280	+ 34,25%	15.160	23.340	+ 53,96%	419.460	537.300	+ 28,09%	267.170	354.080	+ 32,53%				3.000.000	4.000.000	+ 33,33%
<b>Sonstige Personalkosten</b>													<b>9.784.800</b>	<b>9.823.800</b>	<b>+ 0,40%</b>	<b>9.784.800</b>	<b>9.823.800</b>	<b>+ 0,40%</b>
ext. Personal mit privatrechtl. Vertrag													6.701.000	6.740.000	+ 0,58%	6.701.000	6.740.000	+ 0,58%
Vergütungen an Sprengelkoordinatoren													0	0		0	0	
Vergütungen an Sprengelhygieniker													1.853.800	1.853.800	+ 0,00%	1.853.800	1.853.800	+ 0,00%
Personal für tierärztliche Betreuung													1.230.000	1.230.000	+ 0,00%	1.230.000	1.230.000	+ 0,00%
<b>INSGESAMTE PERSONALKOSTEN</b>	<b>476.592.210</b>	<b>475.737.280</b>	<b>- 0,18%</b>	<b>2.638.160</b>	<b>2.795.340</b>	<b>+ 5,96%</b>	<b>83.474.012</b>	<b>83.895.300</b>	<b>+ 0,50%</b>	<b>51.578.306</b>	<b>52.591.080</b>	<b>+ 1,96%</b>	<b>9.784.800</b>	<b>9.823.800</b>	<b>+ 0,40%</b>	<b>624.067.489</b>	<b>624.842.800</b>	<b>+ 0,12%</b>
<b>Weitere Personalkosten</b>													<b>6.427.935</b>	<b>6.476.800</b>	<b>+ 0,76%</b>	<b>6.427.935</b>	<b>6.476.800</b>	<b>+ 0,76%</b>
Beteiligungen													2.296.000	2.338.000	+ 1,83%	2.296.000	2.338.000	+ 1,83%
koord. und kont. Zusammenarbeit													52.110	52.000	- 0,21%	52.110	52.000	- 0,21%
Ausgaben für geistliches Vertragspers.													36.000	36.000	+ 0,00%	36.000	36.000	+ 0,00%
Ausgaben für Ausbildungs- und Turnuspersonal													725.000	725.000	+ 0,00%	725.000	725.000	+ 0,00%
Ausbildung, Spezialis. und Weiterb.													2.504.000	2.504.000	+ 0,00%	2.504.000	2.504.000	+ 0,00%
Taschengeld für Schüler													33.000	33.000	+ 0,00%	33.000	33.000	+ 0,00%
freie Lehrtätigkeit bed. Personals													282.000	288.000	+ 2,13%	282.000	288.000	+ 2,13%
Vergütungen für externe Lehrkräfte													390.800	390.800	+ 0,00%	390.800	390.800	+ 0,00%
zur Verfügung gestelltes Personal													109.025	110.000	+ 0,89%	109.025	110.000	+ 0,89%
<b>INSGESAMT</b>	<b>476.592.210</b>	<b>475.737.280</b>	<b>- 0,18%</b>	<b>2.638.160</b>	<b>2.795.340</b>	<b>+ 5,96%</b>	<b>83.474.012</b>	<b>83.895.300</b>	<b>+ 0,50%</b>	<b>51.578.306</b>	<b>52.591.080</b>	<b>+ 1,96%</b>	<b>16.212.735</b>	<b>16.300.600</b>	<b>+ 0,54%</b>	<b>630.495.424</b>	<b>631.319.600</b>	<b>+ 0,13%</b>

N.B.: Aufgrund von Auf- bzw. Abrundungen besteht keine perfekte Übereinstimmung zwischen den einzelnen Beträgen und den jeweiligen Summen

# SANITÄTSBETRIEB DER AUTONOMEN PROVINZ BOZEN

Anlage NI 17b: Daten zur Beschäftigung

STELLENPLAN/ VERTRAGSBEREICH	COMPENSORIO	Anzahl 2018	Voranschlag 2019		
			Kündigungen	Einstellungen	Anzahl Nr
<b>Sanitätsstellenplan</b>	<b>BZ</b>	<b>2.963</b>	<b>57</b>	<b>118</b>	<b>3.024</b>
<b>Sanitätsstellenplan</b>	<b>ME</b>	<b>1.598</b>	<b>24</b>	<b>55</b>	<b>1.629</b>
<b>Sanitätsstellenplan</b>	<b>BX</b>	<b>954</b>	<b>15</b>	<b>31</b>	<b>970</b>
<b>Sanitätsstellenplan</b>	<b>BK</b>	<b>896</b>	<b>12</b>	<b>28</b>	<b>912</b>
<b>Sanitätsstellenplan</b>	<b>ASDAA</b>	<b>6.411</b>	<b>108</b>	<b>232</b>	<b>6.535</b>
ärztl. Leitung	BZ	640	16	37	661
ärztl. Leitung	ME	275	4	15	286
ärztl. Leitung	BX	172	3	9	178
ärztl. Leitung	BK	160	2	8	166
ärztl. Leitung	ASDAA	1.247	25	69	1.291
nicht-ärztliche Leitung	BZ	123	1	1	123
nicht-ärztliche Leitung	ME	62	0	0	62
nicht-ärztliche Leitung	BX	43	0	0	43
nicht-ärztliche Leitung	BK	37	1	1	37
nicht-ärztliche Leitung	ASDAA	265	2	2	265
nicht-leitendes Personal	BZ	2.200	40	80	2.240
nicht-leitendes Personal	ME	1.261	20	40	1.281
nicht-leitendes Personal	BX	739	12	22	749
nicht-leitendes Personal	BK	699	9	19	709
nicht-leitendes Personal	ASDAA	4.899	81	161	4.979
<b>Fachstellenplan</b>	<b>BZ</b>	<b>18</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>22</b>
<b>Fachstellenplan</b>	<b>ME</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5</b>
<b>Fachstellenplan</b>	<b>BX</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>
<b>Fachstellenplan</b>	<b>BK</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>
<b>Fachstellenplan</b>	<b>ASDAA</b>	<b>26</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>30</b>
leitendes Personal	BZ	7	0	1	8
leitendes Personal	ME	2	1	1	2
leitendes Personal	BX	1	0	0	1
leitendes Personal	BK	1	0	0	1
leitendes Personal	ASDAA	11	1	2	12
nicht leitendes Personal	BZ	11	1	4	14
nicht leitendes Personal	ME	3	0	0	3
nicht leitendes Personal	BX	2	0	0	2
nicht leitendes Personal	BK	3	0	0	3
nicht leitendes Personal	ASDAA	15	1	4	18
<b>technische Stellenplan</b>	<b>BZ</b>	<b>832</b>	<b>42</b>	<b>44</b>	<b>834</b>
<b>technische Stellenplan</b>	<b>ME</b>	<b>722</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>722</b>
<b>technische Stellenplan</b>	<b>BX</b>	<b>300</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>300</b>
<b>technische Stellenplan</b>	<b>BK</b>	<b>327</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>327</b>
<b>technische Stellenplan</b>	<b>ASDAA</b>	<b>2.181</b>	<b>129</b>	<b>131</b>	<b>2.183</b>
leitendes Personal	BZ	6	2	2	6
leitendes Personal	ME	1	0	0	1
leitendes Personal	BX	1	0	0	1
leitendes Personal	BK	0	0	0	0
leitendes Personal	ASDAA	8	2	2	8
nicht leitendes Personal	BZ	826	40	42	828
nicht leitendes Personal	ME	721	34	34	721
nicht leitendes Personal	BX	299	30	30	299
nicht leitendes Personal	BK	327	23	23	327
nicht leitendes Personal	ASDAA	2.173	127	129	2.175
<b>Verwaltungsstellenplan</b>	<b>BZ</b>	<b>556</b>	<b>22</b>	<b>42</b>	<b>576</b>
<b>Verwaltungsstellenplan</b>	<b>ME</b>	<b>302</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>303</b>
<b>Verwaltungsstellenplan</b>	<b>BX</b>	<b>163</b>	<b>4</b>	<b>14</b>	<b>173</b>
<b>Verwaltungsstellenplan</b>	<b>BK</b>	<b>166</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>169</b>
<b>Verwaltungsstellenplan</b>	<b>ASDAA</b>	<b>1.187</b>	<b>35</b>	<b>69</b>	<b>1.221</b>
leitendes Personal	BZ	27	1	1	27
leitendes Personal	ME	11	0	0	11
leitendes Personal	BX	7	0	0	7
leitendes Personal	BK	11	0	0	11
leitendes Personal	ASDAA	56	1	1	56
nicht leitendes Personal	BZ	529	21	41	549
nicht leitendes Personal	ME	291	9	10	292
nicht leitendes Personal	BX	156	4	14	166
nicht leitendes Personal	BK	155	0	3	158
nicht leitendes Personal	ASDAA	1.131	34	68	1.165
<b>INSGESAMT</b>	<b>BZ</b>	<b>4.369</b>	<b>122</b>	<b>209</b>	<b>4.456</b>
<b>INSGESAMT</b>	<b>ME</b>	<b>2.627</b>	<b>68</b>	<b>100</b>	<b>2.659</b>
<b>INSGESAMT</b>	<b>BX</b>	<b>1.420</b>	<b>49</b>	<b>75</b>	<b>1.446</b>
<b>INSGESAMT</b>	<b>BK</b>	<b>1.393</b>	<b>35</b>	<b>54</b>	<b>1.412</b>
<b>INSGESAMT</b>	<b>ASDAA</b>	<b>9.805</b>	<b>274</b>	<b>438</b>	<b>9.969</b>

SANITÄTSBETRIEB DER AUTONOMEN PROVINZ BOZEN

Anlage Finanzbudget

SCHEMA DES FINANZBUDGETS		2019	2018
<b>LAUFENDE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>			
(+)	<b>Jahresergebnis</b>	-	-
	<b>- Posten, die keine Auswirkung auf die Liquidität haben: nicht zahlungswirksame Kosten und Erträge</b>	-	
(+)	Abschreibungen Gebäude	-	-
(+)	Abschreibungen sonstiges materielles Anlagevermögen	13.515.000,00	13.519.000,00
(+)	Abschreibungen immaterielles Anlagevermögen	9.834.000,00	8.693.000,00
	<b>Abschreibungen</b>	<b>23.349.000,00</b>	<b>22.212.000,00</b>
(-)	Verwendung von Finanzierungen, die an Investitionen gebunden sind	- 22.063.200,00	- 20.950.300,00
(-)	Verwendung von Rücklagen: Investitionen, Produktivitätssteigerungsprämien an das Personal, Erbschaften und Schenkungen, Mehrwerte für Investitionen	- 597.000,00	- 572.500,00
	<b>Verwendung Investitionsbeiträge und Rücklagen</b>	<b>- 22.660.200,00</b>	<b>- 21.522.800,00</b>
(+)	Zuweisung an Rückstellungen SUMAI	37.000,00	36.000,00
(-)	Zahlungen SUMAI	- 389.100,00	- 105.600,00
(+)	Zuweisung an Rückstellungen für Abfertigung	4.000.000,00	3.000.000,00
(-)	Zahlungen Abfertigung	- 4.085.800,00	- 3.091.800,00
	<b>- Leistungsprämien SUMAI-Ärzte + Abfertigung</b>	<b>- 437.900,00</b>	<b>- 161.400,00</b>
(+/-)	Aufwertungen/Abwertungen Finanzaktiva	-	-
(+)	Rückstellungen an Abwertungsfonds	1.050.000,00	890.500,00
(-)	Verwendung Abwertungsfonds	- 155.100,00	- 330.800,00
	<b>- Abwertungsfonds Aktiva</b>	<b>894.900,00</b>	<b>559.700,00</b>
(+)	Zuweisung an Risiko- und Abgabenrückstellungen	-	-
(-)	Verwendung Risiko- und Abgabenrückstellungen	-	-
	<b>- Risiko- und Abgabenrückstellungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>SUMME Umlaufvermögen aus laufender Betriebstätigkeit</b>	<b>1.145.800,00</b>	<b>1.087.500,00</b>
	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Region oder Autonome Provinz, ohne Änderungen betreffend Verbindlichkeiten für den Ankauf von Produktionsgütern	-	-
(+)/(-)	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinde	-	-
(+)/(-)	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Sanitätsbetrieben	-	-
(+)/(-)	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Regionaler Agentur für den Umweltschutz ("ARPA")	-	-
(+)/(-)	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	-	-
(+)/(-)	Zunahme/Abnahme Steuerverbindlichkeiten	-	-
(+)/(-)	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Fürsorgeinstitute	-	-
(+)/(-)	Zunahme/Abnahme andere Verbindlichkeiten	-	-
(+)/(-)	<b>Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten (ohne Lieferanten Anlagegüter, Bankkonten und Schatzmeister)</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(+)/(-)	<b>Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Staat - ungebundener Anteil	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Staat - verwendungsgebundener Anteil	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Region aus IRPEF-Zuschlag und IRAP	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Region aus Beteiligungen der Regionen mit Sonderstatut	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Region - verwendungsgebunden aus Beteiligungen der Regionen mit Sonderstatut	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Region - Aufkommen aus regionalen Steuern	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Region - sonstige Beiträge außerhalb Fond	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Region	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Gemeinde	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber lokale Gesundheitsbetriebe-Sanitätsbetriebe	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Regionaler Agentur für den Umweltschutz ("ARPA")	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Staatskasse	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme laufende Forderungen gegenüber Anderen	-	-
(+)/(-)	<b>Abnahme/Zunahme Forderungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme Lagerbestand	153.000,00	153.000,00
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme Anzahlungen an Lieferanten für Lagerbestand	-	-
(+)/(-)	<b>Abnahme/Zunahme Restbestände</b>	<b>153.000,00</b>	<b>153.000,00</b>
(+)/(-)	<b>Abnahme/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>A - Summe laufende Geschäftstätigkeit</b>	<b>1.298.800,00</b>	<b>1.240.500,00</b>

		-	-
	<b>INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>	-	-
(-)	Ankauf Kosten für Erweiterung und Einrichtung	-	14.000,00
(-)	Ankauf Kosten für Forschung und Entwicklung	-	-
(-)	Ankauf Patentrechte und Rechte zur Nutzung von geistigem Eigentum	-	-
(-)	Ankauf in Herstellung befindliche immaterielle Anlagegüter	- 6.211.000,00	- 3.378.500,00
(-)	Ankauf sonstige immaterielle Anlagegüter	- 10.185.300,00	- 25.741.000,00
(-)	<b>Ankauf immaterielle Anlagegüter</b>	<b>- 16.396.300,00</b>	<b>- 29.119.500,00</b>
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Kosten für Erweiterung und Einrichtung	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Kosten für Forschung und Entwicklung	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Patentrechte und Rechte zur Nutzung von geistigem Eigentum	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung in Herstellung befindliche immaterielle Anlagegüter	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung sonstige immaterielle Anlagegüter	-	-
(+)	<b>Nettobuchwert Veräußerung immaterielle Anlagegüter</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(-)	Ankauf Grundstücke	-	-
(-)	Ankauf Gebäude	-	-
(-)	Ankauf Maschinen und maschinelle Anlagen	-	-
(-)	Ankauf medizinische und wissenschaftliche Geräte	- 6.636.100,00	- 7.359.800,00
(-)	Ankauf Einrichtung und Ausstattung	- 2.662.000,00	- 917.300,00
(-)	Ankauf Fuhrpark	- 548.700,00	- 331.700,00
(-)	Ankauf sonstige materielle Anlagegüter	- 3.728.000,00	- 2.715.100,00
(-)	<b>Ankauf materielle Anlagegüter</b>	<b>- 13.574.800,00</b>	<b>- 11.323.900,00</b>
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Grundstücke	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Gebäude	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Maschinen und maschinelle Anlagen	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung medizinische und wissenschaftliche Geräte	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Einrichtung und Ausstattung	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Fuhrpark	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung sonstige materielle Anlagegüter	-	-
(+)	<b>Nettobuchwert Veräußerung materielle Anlagegüter</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(-)	Ankauf finanzielle Forderungen	-	-
(-)	Ankauf Wertpapiere	-	-
(-)	<b>Ankauf finanzielles Anlagevermögen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(+)	Nettobuchwert Veräußerung finanzielle Forderungen	-	-
(+)	Nettobuchwert Veräußerung Wertpapiere	-	-
(+)	<b>Nettobuchwert Veräußerung finanzielles Anlagevermögen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(+/-)	<b>Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten von Anlagegütern</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	<b>B - Summe Investitionstätigkeit</b>	<b>- 29.971.100,00</b>	<b>- 40.443.400,00</b>
		-	-
	<b>FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>		
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme Forderungen gegenüber Staat (Finanzierung von Investitionen)	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme Forderungen gegenüber Region (Finanzierung von Investitionen)	- 4.394.400,00	11.944.300,00
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme Forderungen gegenüber Region (Erhöhung des Ausstattungskapitals)	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme Forderungen gegenüber Region (Verlustausgleich)	-	-
(+)/(-)	Abnahme/Zunahme Forderungen gegenüber Region (Abdeckung Verbindlichkeiten zum 31.12.2005)	-	-
(+)	<b>Zunahme des Ausstattungskapitals</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(+)	Zunahme Investitionsbeiträge von der Region oder von anderen	33.066.700,00	27.258.600,00
(+)/(-)	andere Zunahmen/Abnahmen des Eigenkapitals	-	-
(+)/(-)	<b>Buchhalterische Nettozunahmen/-abnahmen des Eigenkapitals</b>	<b>33.066.700,00</b>	<b>27.258.600,00</b>
(+)/(-)	<b>Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten Bankkonten und Schatzmeister</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
(+)	Aufnahme neuer Darlehen	-	-
(-)	zurückgezahlter Darlehenskapitalanteil	-	-
	<b>C - Summe Finanzierungstätigkeit</b>	<b>28.672.300,00</b>	<b>39.202.900,00</b>
		-	-
	<b>CASHFLOW INSGESAMT (A+B+C)</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	Änderung Liquidität zwischen Jahresanfang und Jahresende (abzüglich der passiven Bankkonten)	-	-
		-	-
	Abweichung zwischen dem Wert der liquiden Mittel in der Vermögensaufstellung und dem Wert des gesamten Cashflows	-	-